



Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

2026

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung

Bauvorhaben

**Madfeld Holzweg
Erneuerung der Kanalisation
und der Trinkwasserleitung
mit Straßenwiederherstellung**

Leistung (LV)

01

**Holzweg Erneuerung Kanal- und
Wasserleitung**

Ausführungsbeginn

01.09.2026

Ausführungsende

31.12.2026

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

02.07.2026

Abgabezeit

11:00 Uhr

Abgabeort

**Rathaus Brilon - Submissionsstelle
Am Markt 1
59929 Brilon**

Zuschlagsfrist

08.08.2026

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 115

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (2026)

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung

Leistung (LV)

01 Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung

Bauvorhaben

Madfeld Holzweg Erneuerung der Kanalisation und der Trinkwasserleitung mit Straßenwiederherstellung

Bauherr

Stadtwerke Brilon AöR
Keffelker Straße 27
59929 Brilon

Telefon

Fax

s.piorek@sw-brilon.de

Ansprechpartner: ...

Herr Piorek

Planverfasser / Ausschreibung

Telefon

Fax

Bauleitung

Stadtwerke Brilon AöR

Telefon

Fax

s.piorek@sw-brilon.de

Ansprechpartner: ...

Herr Piorek

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:

.....

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

.....

Angebotssumme, Brutto:

.....
Angebotsabgabe

.....
Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....
Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins (02.07.2026) voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

Abzüge Netto

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

Abzüge Brutto

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPPPI'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

Inhaltsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Allgemeine und technische Vorbemerkungen	5
		Allgemeine Hinweise zur Leistungsbeschreibung bzw. Kalkulation	16
		Allgemeine Hinweise zur Baumaßnahme	16
		Wasserleitungsbau	18
01	Titel	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	19
02	Titel	Erkundungsschürfe	24
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten	25
04	Titel	Oberflächenentwässerung	44
05	Titel	Kanalbauarbeiten	46
05.01	Bereich	Baugrube	46
05.02	Bereich	Schachtbauwerke	47
05.03	Bereich	Baugrubenverkleidungsarbeiten	56
05.04	Bereich	Abbrechen, Abmauern, Verdämmen	57
05.05	Bereich	Rohrleitungen GfK-Rohre	60
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser	66
06.01	Bereich	Rohrleitungsarbeiten	66
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten	68
06.03	Bereich	Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse	79
06.04	Bereich	Baugrubenverkleidungsarbeiten Wasserleitung	84
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach de...	85
07.01	Bereich	Grundstücksanschlüsse	85
07.02	Bereich	Anschlußumbauarbeiten	89
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)	90
07.04	Bereich	Hausanschlusschächte	96
08	Titel	Dichtheitsprüfungen/ Optische Prüfung	101
08.01	Bereich	Dichtheitsprüfung	101
09	Titel	Stundensätze	102
10	Titel	Bestandslagepläne	107
10.01	Bereich	Bestandslageplan Kanalbau	107
10.02	Bereich	Grundstücksentwässerung	109
10.03	Bereich	Bestandslageplan Straßenbau	111
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	114

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>Bauherr für alle Gewerke: Stadtwerke Brilon AöR Keffelker Straße 27 59929 Brilon</p> <p>Baumaßnahme: Erneuerung Kanalleitungen, Schachtbauwerke und Trinkwasserleitungen in Brilon-Madfeld, Straße "Holzweg" im Bereich von Hausnummer1 (bei Margarethenstraße) bis Hausnummer 16 (bei "Wiesengrund")</p> <p>Länge des Baufeldes ca. 325m insgesamt Inkl. Teilrückbau bestehender Leitungen und Wiederherstellung der Oberflächen.</p> <p>Allgemeine und technische Vorbemerkungen Inhaltsverzeichnis:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeines 2. Angaben zur Baustelle 3. Baugrundgutachten 4. Ingenieurtechnische Betreuung der Baumaßnahmen 5. Fremdüberwachung 6. Bauzeitenplan 7. Bauablauf 8. Koordinierung des Bauablaufes 9. Ausführungszeichnungen 10. Bauvermessung 11. Leitungen im Baufeld 12. Kampfmittel im Baufeld 13. Bodenverwertung 14. Hinweise zum Leistungsverzeichnis 15. Zu beachtende Technische Regelwerke 16. Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs 17. Schutz von Vegetationsflächen 18. Baustoffe 19. Umrechnung von Gewicht in Raummaß 20. Nachweise der planmäßigen Bauausführung 21. Eignungs- und Eigenüberwachungsprüfungen 22. Kontrollprüfung des Auftraggebers 23. Aufmaße 24. Weitere Hinweise zur Nachweisführung der erbrachten Leistungen und Aufmaßerstellung (Datenerfassung und -übergabe) 25. Rechnungslegung 26. Überwachung einzelner Bauleistungen durch die Örtliche Bauüberwachung 		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>1. Allgemeines</p> <p>Die Stadtwerke Brilon beabsichtigen im Stadtgebiet Brilon die in den als Anlagen beigefügten Verdingungsunterlagen dargestellten Baumaßnahmen durchzuführen. Zuständige Ansprechpartner sind in den beigefügten Unterlagen benannt. Der Auftrag wird an den Bieter / die Bietergemeinschaft erteilt, der / die das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Die Auftragserteilung soll voraussichtlich bis Mitte / Ende Mai 2026 erfolgen. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die die Erklärung des Bewerbers enthalten, dass er sich an sein Angebot bis zur angegebenen Zuschlagfrist (i. d. R. 6 Wochen nach Submission) gebunden hält. Die Bauleistungen sind gem. VOB nach Auftragserteilung zu beginnen.</p> <p>1.1 Grundsätzliche Rahmenbedingungen</p> <p>Die Durchführung der Baumaßnahme erfolgt unter Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs der Straße "Holzweg", sowie der Zugänglichkeit der Anliegergrundstücke. Die Anwohner sind vor Baubeginn zu informieren, und über Einschränkungen regelmäßig und frühzeitig in Kenntnis zu setzen. Angrenzende (private) Flächen sind mit größter Sorgfalt zu behandeln. Unnötige Beeinträchtigungen, Beschädigungen oder ähnliches sind zu vermeiden. Die zur vertragsgemäßen Ausführung sämtlicher Bauleistungen erforderlichen Ver- und Versorgungsanlagen für Bau-Strom und Bau-Wasser incl. deren Transport (Leitungen, Kabel, Traversen, etc.) und Verbrauch werden nicht gesondert vergütet und sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren. Der AN hat einen separaten Anschluss bei den zuständigen Versorgungsunternehmen für die Bauzeit zu beantragen, zu betreiben und nach Abschluss der Baumaßnahme zurückzubauen. Alle hierfür erforderlichen Gebühren und Kautionen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>1.2 Einzukalkulierende Leistungen zur Sicherstellung eines geordneten Bauablaufes und zur Nachweisführung der vertragsgemäßen Leistungserbringung</p> <p>Sämtliche in den „Allgemeinen und technischen Vorbemerkungen zur Leistungsbeschreibung“ beschriebenen Rahmenbedingungen, Auflagen und Leistungen (z. B. Bauzeitenpläne, Bauablaufplan, Qualitätssicherungsplan einschließlich Durchführung der darin aufgeführten Leistungen, Nachweisführung der erbrachten Leistungen und Aufmaßerstellung einschließlich der geforderten digitalen Vermessungsarbeiten) und dadurch bedingte Erschwernisse und Mehrleistungen werden nicht gesondert vergütet, sondern sind in die jeweiligen Positionen des Leistungsverzeichnisses einzukalkulieren, soweit nicht gesonderte Leistungspositionen im LV vorgesehen sind.</p> <p>2. Angaben zur Baustelle</p> <p>2.1 Lage der Baustelle</p> <p>Die Lage der Baustelle kann den beigefügten Unterlagen entnommen werden.</p> <p>2.2 Lager- und Arbeitsfläche</p> <p>Dem AN können zur Baustelleneinrichtung keine Lagerflächen zur Verfügung gestellt werden. Als Arbeitsfläche stehen dem AN lediglich die jeweiligen Baufelder zur Verfügung. Sind nach Meinung des AN darüber hinaus noch Baustelleneinrichtungs- und Lagerplätze erforderlich, so hat er diese eigenverantwortlich zu beschaffen. Sämtliche hierdurch entstehende Kosten, wie z. B. für Herrichtung, Unterhaltung, Wiederherstellung in den ursprünglichen Zustand etc., sind mit den Angebotspreisen abgegolten.</p> <p>2.3 Baustellenzufahrt</p> <p>Als Baustellenzu- und ausfahrt dienen die vorhandenen öffentlichen Verkehrswege.</p> <p>3. Baugrundgutachten</p>		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>Das Baugrundgutachten befindet sich derzeit noch in Erstellung, liegt jedoch spätestens zur Beauftragung vor.</p> <p>4. Ingenieurtechnische Betreuung der Baumaßnahmen</p> <p>Die Planung und örtliche Bauüberwachung zur Herstellung der Außenanlagen, insbesondere der Erd-, Straßen- und Kanalbauarbeiten, sowie den Wasserleitungsbauarbeiten, obliegt den</p> <p>Stadtwerke Brilon AöR Keffelker Straße 27 59929 Brilon 02961-98860 info@sw-brilon.de</p> <p>5. Fremdüberwachung</p> <p>Der Auftraggeber behält sich die Beauftragung einer Fremdüberwachung insbesondere zur Kontrolle des Untergrundes und des Unterbaus ausdrücklich vor. Weiterhin werden / wurden folgende Überwachungsleistungen durch den AG an Drittunternehmen vergeben: - Asphaltbeprobung - TV-Befahrung Kanal</p> <p>6. Bauzeitenplan</p> <p>6.1 Bauzeitenplan</p> <p>Der Bieter hat unmittelbar nach Auftragserteilung und vor dem Beginn der Bauausführung einen Bauzeitenplan zu erstellen und der örtlichen Bauüberwachung zur Genehmigung vorzulegen.</p> <p>6.2 Vertragsstrafen bei Bauzeitüberschreitung</p> <p>Vertragsstrafen bei Bauzeitüberschreitung von Zwischen- bzw. Fertigstellungsterminen regelt das Vertragswerk des AG.</p> <p>7. Bauablauf</p> <p>Unter der zwingenden Voraussetzung zur Einhaltung der vertraglich vereinbarten Rahmenbedingungen ist der Bauablauf bereits vor Aufstellung des Bauzeitenplanes und auch später während der Bauausführung mit dem AG und der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen bzw. zu aktualisieren. Zur Klärung der Bestandssituation der vorhandenen Versorgungsleitungen sind eventuell Suchschachtungen im Baufeld durchzuführen. Die vorgefundenen Leitungen sind vermessungstechnisch zu erfassen, die Daten auszuwerten und in einem Lageplan darzustellen. Sämtliche Daten sind der örtlichen Bauüberwachung schnellstmöglich zur weiteren Bearbeitung und evtl. Umplanung zu übergeben. Der Bauablauf ist so zu gestalten, dass die Beeinträchtigung der Anlieger auf ein Minimum reduziert wird.</p> <p>8. Koordinierung des Bauablaufes</p> <p>Während der Bauausführung wird wöchentlich ein Koordinierungsgespräch (Jour-fixe-Termin) mit dem AG, AN und der örtlichen Bauüberwachung stattfinden, indem der weitere Bauablauf den Belangen der Beteiligten entsprechend koordiniert wird. Parallel zur Baumaßnahme des AN werden weitere Bauleistungen durch den AG bzw. durch ihn beauftragte Fachfirmen oder Versorgungsunternehmen durchgeführt. Der AN hat die erforderliche Koordinierung mit den an der Gesamtmaßnahme beteiligten Auftragnehmern, z. B. zur - Verlegung der Glasfaserleitungen und / oder entsprechender Schutzverrohrungen durch die zuständigen Unternehmen - Errichtung der Beschilderung durch das Ordnungsamt - Errichtung der Beschilderung durch Verkehrsbetriebe - Durchführung der Kanalbefahrung eigenverantwortlich durchzuführen und so für einen reibungslosen Bauablauf zu sorgen. Den o. g. Unternehmen ist durch den AN der Zugang zum Baufeld für die</p>		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
zur Ausführung der Leistungen notwendige Zeit zu gewähren. Mehrleistungen durch Unterbrechung der Bautätigkeit und Wiederaufnahme sind in die Einzelpositionen einzukalkulieren und berechtigen nicht zu Nachforderungen.		
9. Ausführungszeichnungen		
Dem Auftragnehmer werden die Pläne und Ausführungszeichnungen entsprechend den Angaben im Vertragswerk des AG übergeben. Darüber hinaus kann die Ausführungsplanung als pdf.-Datei zur weiteren Verfügung übermittelt werden. Der Auftragnehmer hat die Ausführungszeichnungen rechtzeitig vor Aufnahme der Arbeiten beim Auftraggeber anzufordern, so dass ein planmäßiger, reibungsloser Beginn und Ablauf der Arbeiten gewährleistet ist. Der Auftragnehmer hat sämtliche in den Ausführungszeichnungen angegebenen Maße, insbesondere Geländeangaben und Anschlusshöhen, mit der Örtlichkeit zu vergleichen. Bei Unstimmigkeiten zwischen der Örtlichkeit und den Ausführungszeichnungen ist die Örtliche Bauüberwachung unverzüglich zu benachrichtigen.		
10. Bauvermessung		
10.1 Vermessung		
Das örtliche Plangebiet wurde nicht im Vorfeld der Planungsarbeiten im Ausbaubereich höhenund lagemäßig aufgenommen. Die vorgegebenen Höhen der Bestandsanlagen sind ausschlaggebend für die Ausführung der Leistungen.		
Ein Anspruch auf Absteckung der Hauptachsen, sowie der Grenzen des Baugeländes, gem. VOB, Teil B, § 3, Punkt (2) wird ausdrücklich außer Kraft gesetzt. Der AG übergibt das Grenzkataster in digitaler Form. Der AN steckt die Grenzen, soweit erforderlich, selbst ab. Sämtliche Absteckungs- und Feinabsteckungsarbeiten der Achsen, Böschungen, Kanäle, Höhen usw. sind Sache des AN. Der AG liefert die Ausführungspläne in digitaler Form.		
10.2 Durchführung der Bauvermessung durch den Auftragnehmer		
Die für die Durchführung der Baumaßnahme erforderliche Bauvermessung obliegt der Eigenverantwortung des AN und ist mit elektrooptischen Messverfahren (keine Drohnen-Mess-Verfahren) durchzuführen. Zum Nachweis der vorgenommenen Absteckungsvermessung hat der AN die entsprechenden Datensätze, einschließlich der Lageplandarstellung, schnellstmöglich der Örtlichen Bauüberwachung zu übergeben. Der AN hat sämtliche Vermessungsarbeiten nach Lage und Höhe für alle wesentlichen Bauarbeiten nach Erstellung der Örtlichen Bauüberwachung zur Abnahme anzuzeigen. Die Örtliche Bauüberwachung behält sich die Prüfung der einzelnen Vermessungsarbeiten vor. Die Vermessungsarbeiten sind vom AN so rechtzeitig durchzuführen, dass die Prüfung ohne Unterbrechung bzw. Behinderung der Bauarbeiten vorgenommen werden kann. Der AN hat die zur Prüfung und Abnahme seiner Arbeiten erforderlichen Geräte und Hilfskräfte ohne gesonderte Vergütung zu stellen.		
10.3 Sicherung vorhandener Grenzsteine durch den Auftragnehmer		
Der AN hat die im Umfeld der Baufelder gemäß Planunterlagen vorhandenen Grenzsteine aufzusuchen und dauerhaft z. B. mit gut sichtbaren farbig gekennzeichneten Holzpflocken (mind. 0,5 m über Gelände) zu markieren. Nicht vorhandene Grenzsteine sind dem AG zur Regelung der Grenzanzeige bzw. Grenzwiederherstellung rechtzeitig mitzuteilen. Unterlässt der AN diese Vorgehensweise, obliegt ihm die spätere Beweisführung bzw. die Kostenübernahme zur Grenzherstellung. Die vorhandenen Grenzsteine, die zwar innerhalb des Baufeldes liegen, aber durch die Ausführung der Bauleistungen nicht zwingend entfallen, sind mit besonderer Sorgfalt zu markieren und abzusichern. Werden Grenzsteine, die erhalten werden könnten, durch den Baubetrieb beschädigt oder entfernt, so wird auf Kosten des AN durch den AG eine Wiederherstellung dieser Grenzsteine vorgenommen.		
11. Leitungen im Baufeld		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>Der AN hat sich rechtzeitig vor Aufnahme der Bauarbeiten eigenverantwortlich bei sämtlichen in Frage kommenden Ver- und Entsorgungsunternehmen bzw. Nutzern über den möglichen Bestand vorhandener - in Betrieb befindlicher und nicht mehr in Betrieb befindlicher - Leitungen nach Art, Lage und Höhe schriftlich zu informieren und sich einweisen zu lassen. Erfolgt die Einweisung nicht innerhalb von 5 Werktagen, so ist der AG sofort schriftlich zu unterrichten. Die von den einzelnen Trägern unterhaltenen Ver- und Entsorgungsleitungen sind bei Bedarf während der Bauzeit aufrecht zu erhalten. Bei Umlegung von vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen hat der AN die notwendige Koordinierung mit den Versorgungsträgern und Nutzern selbständig vorzunehmen, so dass keine Behinderung oder Unterbrechung der Bauarbeiten erfolgt.</p> <p>12. Kampfmittel im Baufeld</p> <p>Die bisherigen Recherchen und vorliegenden Erkenntnisse lassen keinen begründeten Verdacht auf vorhandene Kampfmittel (z. B. Bombenblindgänger) im Baufeld erkennen. Auch im Zuge der vorhergehenden Baumaßnahmen auf dem Gelände wurden keine Kampfmittel gefunden. Eine aktuelle Abfrage wurde seitens des AG dennoch bei den zuständigen Behörden gestellt und sollte bei Auftragserteilung vorliegen. Sollten bei den Erdarbeiten aber durch entsprechende Erkenntnisse (z. B. kampfmittelverdächtige Gegenstände) Verdachtsmomente auftreten, hat der AN die Arbeiten sofort einzustellen und schnellstmöglich die Polizei, den Auftraggeber, die zuständigen Behörden und den Kampfmittelräumdienst zu informieren und Vorgaben zur weiteren Vorgehensweise abzuwarten. Es ist verboten entdeckte Kampfmittel zu berühren bzw. deren Lage zu verändern.</p> <p>13. Bodenverwertung</p> <p>Die Bodenverwertung von verbleibendem, nicht vor Ort wieder einzubauendem oder verdrängtem Aushub wird über die Aufschüttungsfläche des AG an der Straße "Lange Wenden" in Brilon nach Angabe des AG erfolgen. Es fallen für den AN keine Kippgebühren an. Die Transportentfernung liegt bei bis zu 15 km.</p> <p>Die Kippstellen sind mit dem AG abzustimmen, da im Nachgang Beprobungen durchgeführt werden müssen.</p> <p>14. Hinweise zum Leistungsverzeichnis</p> <p>14.1 Schichtdicken</p> <p>Sämtliche angegebenen Schichtdicken beziehen sich auf den verdichteten Zustand.</p> <p>14.2 Leistungsumfang</p> <p>Zu den Leistungen, die durch die vereinbarten Preise abgegolten werden, gehören auch, soweit dafür nicht in der Leistungsbeschreibung besondere Ansätze enthalten sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einrichten der Baustelle und Herrichten der Flächen für die Baustelleneinrichtung 2. Räumen der Baustelle u. Wiederherstellen benutzter Flächen 3. Vorhalten, Betreiben und Unterhalten der Baustelleneinrichtung, der Versorgungseinrichtungen incl. deren Verbrauchsmedien (Strom, Wasser) Beleuchtung und Bewachen der Baustelle 4. Anlegen der Baustelleneinrichtungs-, Lager- und Arbeitsplätze, Beschaffen von Lager- und Arbeitsplätzen über die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten hinaus 5. Beschaffen von Zufahrtswegen zur Baustelle über die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten hinaus. Beseitigung der vom Auftragnehmer verursachten Schäden an allen Zufahrtswegen 6. Messungen zur Ausführung und Abrechnung der Arbeiten, einschließlich des Vorhaltens der Messgeräte, Lehren, Absteckzeichen usw., des Erhaltens der Lehren und Absteckzeichen während der Bauausführung und des Stellens der hierzu benötigten Arbeitskräfte 7. Mitwirkung bei der Abnahme einschließlich des Stellens der hierzu benötigten Arbeitskräfte und Geräte 8. Feststellen des vorh. Zustandes der in Anspruch genommenen Straßen vor dem Baubeginn 		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>einschließlich einer aussagefähigen Dokumentation mittels digitaler Fotoaufnahmen</p> <p>9. Feststellen des vorh. Zustandes aller das Baufeld angrenzender ober- und unterirdischer Bauteile vor dem Baubeginn vibrierender bzw. rüttelnder Bauarbeiten (z. B. Rammen von Spundwänden) einschließlich einer aussagekräftigen Dokumentation mittels digitaler Fotoaufnahmen und Kamerabefahrungen</p> <p>10. Maßnahmen zur Sicherung der Baustelle und Aufrechterhaltung des Verkehrs auf der Baustelle z.B. durch Aufstellen, Vorhalten, Betreiben und Beseitigen von Bauzäunen, Schutzgerüsten, Hilfsbauwerken, Beleuchtungen, Leiteinrichtungen, etc.</p> <p>11. Aufstellen, Vorhalten, Betreiben und Beseitigen von Einrichtungen außerhalb der Baustelle zur Umleitung und Regelung des öffentlichen und Anliegerverkehrs</p> <p>12. Liefern, Abladen und Lagern der Bauhilfs- und Betriebsstoffe</p> <p>13. Abladen und Lagern der vom Auftraggeber gelieferten Stoffe und Bauteile auf der Baustelle oder an den in der Leistungsbeschreibung angegebenen Stellen</p> <p>14. Befördern - erforderlichenfalls mit Zwischenlagern - aller Baustoffe und Bauteile von den Lagerstellen auf der Baustelle zu den Verwendungsstellen und etwaiges Rückbefördern</p> <p>15. Sichern der Arbeiten gegen Tagwasser, mit dem normalerweise gerechnet werden muss und seine etwa erforderliche Beseitigung</p> <p>16. Beseitigung aller Verunreinigungen, insbesondere auf den Verkehrsflächen, die von den Arbeiten des Auftragnehmers herrühren</p> <p>17. Alle Leistungen umfassen auch die Lieferung der dazugehörigen Stoffe, Materialien, Produkte, Waren und Bauteile einschließlich Abladen und Lagern auf der Baustelle, wenn in der Leistungsbeschreibung nicht ausdrücklich baus. Lieferung vorgesehen ist</p> <p>18. Schutz von Vegetationsflächen</p> <p>19. Abweichend von DIN 18300 gilt für sämtliche zu erbringenden Leistungen als Transportentfernung das gesamte Baufeld.</p> <p>14.3 Abkürzungen im Leistungsverzeichnis</p> <ul style="list-style-type: none"> · AG = Auftraggeber · AN = Auftragnehmer · St = Stück · m = Meter · d = Tag · h = Stunde · t = Tonne (Gewicht) · m2 = Quadratmeter · m3 = Kubikmeter · psch = Pauschale · Anw. d. ÖBü erf.= Anweisung der örtlichen Bauüberwachung erforderlich <p>Die Formulierung in den Positionen, wie z. B. "Bodenklasse 3 - 6" bedeutet: "Bodenklasse einschließlich 3, 4, 5 und 6"</p> <p>15. Zu beachtende Technische Regelwerke</p> <p>Zur Ausführung der beauftragten Bauleistungen sind sämtliche gültigen anzuwendenden Technischen Regelwerke in der jeweils gültigen / aktuellen Fassung zu beachten, auch wenn sie nicht ausdrücklich in den jeweiligen Leistungspositionen aufgeführt sind. So sind u. a. folgende Technische Regelwerke zu beachten:</p> <p>15.1 Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV)</p> <ul style="list-style-type: none"> · DIN 1045 Teil 2-4 Beton und Stahlbeton, Bemessung und Ausführung · DIN 1054 Baugrund, Sicherheitsnachweise im Erd- und Grundbau · DIN 1055 Einwirken von Lasten auf Tragwerke · DIN 18196 Erd und Grundbau, Bodenklassifizierung f. bautechn. Zwecke 		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<ul style="list-style-type: none"> · DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art DIN 18300 Erdarbeiten · DIN 18305 Wasserhaltungsarbeiten · DIN 18306 Entwässerungskanalarbeiten · DIN 18308 Dränarbeiten · DIN 18315 Verkehrswegebauarbeiten Oberbauschichten ohne Bindemittel · DIN 18316 Verkehrswegebauarbeiten Oberbauschichten mit hydraulischen Bindemitteln · DIN 18317 Verkehrswegebauarbeiten Oberbauschichten aus Asphalt · DIN 18318 Verkehrswegebauarbeiten Pflasterdecken und Plattenbeläge in ungebundener Ausführung, Einfassungen · DIN 18319 Rohrvortriebsarbeiten · DIN 18320 Landschaftsbauarbeiten · DIN 18322 Kabelleitungstiefbauarbeiten · DIN 18330 Mauerarbeiten · DIN 18331 Betonarbeiten · DIN 18333 Betonwerksteinarbeiten · DIN 18459 Abbruch- und Rückbauarbeiten · DIN 18915 Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Bodenarbeiten · DIN 18916 Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Pflanzen und Pflanzarbeiten · DIN 18917 Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Rasen und Saatarbeiten · DIN 18920 Schutz von Bäumen, Pflanzbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen · DIN EN 206 Beton - Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität · DIN EN 476 Allgemeine Anforderungen an Bauteile für Abwasserleitungen und Kanäle · DIN EN 752 Entwässerungssysteme außerhalb von Gebäuden - Kanalmanagement · DIN EN 805 Wasserversorgung - Anforderung an Wasserversorgungssysteme und deren Bauteile außerhalb von Gebäuden · DIN EN 1338 Pflastersteine aus Beton · DIN EN 1340 Bordsteine aus Beton · DIN EN 1610 Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und Kanälen · DIN EN 12697-36 Asphalt-Prüfverfahren für Heißasphalt - Teil 36; Bestimmung der Dicke von Fahrbahnbefestigungen aus Asphalt · DIN EN 13863-01 Fahrbahnbefestigungen aus Beton - Teil 1: Prüfverfahren zur Dickenbestimmung einer Fahrbahn-befestigung aus Beton durch Vermessung · DIN EN 13863-03 Fahrbahnbefestigungen aus Beton - Teil 3: Prüfverfahren zur Dickenbestimmung einer Fahrbahn-befestigung aus Beton aus Bohrkernen 		
15.2 Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV) ·		
<ul style="list-style-type: none"> · ZTV A-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen · ZTV Ew-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau · ZTV SoB-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau · ZTV E-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten und Straßenbau · ZTV Asphalt-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt · ZTV Pflaster-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen u. Einfassungen · ZTV FugStB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen · ZTV BEASTB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Bauliche Erhaltung von Verkehrsflächen Asphaltbauweisen · ZTV Beton-StB - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton · ZTV-Ing - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten 		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>· ZTV M - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungsarbeiten</p> <p>15.3 Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte und Prüfvorschriften</p> <p>· TL Pflaster-StB - Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen</p> <p>· TL Asphalt-StB - Technische Lieferbedingungen für Asphaltmischgut für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen</p> <p>· TL Bitumen-StB - Technische Lieferbedingungen für Straßenbaubitumen und gebrauchsfertige polymermodifizierte Bitumen</p> <p>· TL Beton-StB - Technische Lieferbedingungen für Baustoffe u. Baustoffgemische für Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton</p> <p>· TL SoB-StB - Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau</p> <p>· TL Gestein-StB - Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau</p> <p>· TL BuB E-StB - Technische Lieferbedingungen für Böden und Baustoffe für den Einbau im Straßenbau</p> <p>· TL Fug-StB - Technische Lieferbedingungen für Fugenfüllstoffe in Verkehrsflächen</p> <p>· TLW - Technische Lieferbedingungen für Wasserbausteine</p> <p>· TP D-StB - Technischen Prüfvorschriften zur Bestimmung der Dicken von Oberbauschichten im Straßenbau</p> <p>15.4 Merkblätter</p> <p>· M TS E (FGSV) - Merkblatt über Techn. Sicherungsmaßnahmen bei Böden u. Baustoffen mit umweltrelevanten Inhaltsstoffen im Erdbau</p> <p>· M FP 1 (FGSV) - Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflasterdecken und Plattenbelägen Teil 1: Regelbauweise (ungebundene Ausführung)</p> <p>· M VV (FGSV) - Merkblatt für versickerungsfähige Verkehrsflächen</p> <p>· M Geok E (FGSV) - Merkblatt für die Anwendung von Geotextilien und Geogitter im Erdbau des Straßenbaus</p> <p>· Merkblatt (FGSV) für die Herstellung von Trag- und Deckschichten ohne Bindemittel</p> <p>· Merkblatt (FGSV) für die Verdichtung des Untergrundes und Unterbaues im Straßenbau</p> <p>15.5 Richtlinien</p> <p>· RStO - Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen</p> <p>· RSA - Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen</p> <p>· RAS-LP 4 - Schutz von Bäumen und Sträuchern im Bereich von Baustellen</p> <p>· R SBB - Richtlinien zum Schutz von Bäumen und Vegetationsbeständen bei Baumaßnahmen</p> <p>Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche wird unabhängig von den in den oben aufgeführten Unterlagen aufgeführten Angaben im Bauvertrag rechtsverbindlich geregelt.</p> <p>16. Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs</p> <p>Der AN hat den öffentlichen Verkehr und die Zugänglichkeit der angrenzenden Privatgrundstücke in jeder Bauphase aufrecht zu erhalten. Die Kosten</p> <p>· der Erschwernisse bei Durchführung sämtlicher Leistungen z. B. der Erd-, Kanal- und Straßenbauarbeiten, die durch den öffentlichen Verkehr und Baustellenverkehr und die teilweise beeinträchtigten örtlichen Verhältnisse verursacht werden</p> <p>· der Verkehrsregelung, sowie die Einholung der erforderlichen Genehmigungen und die Ausweisung eventueller Umleitungsstrecken</p> <p>· zur Herstellung, Unterhaltung und Beseitigung von Anrampungen (z. B. im Bereich von Bordsteinanlagen</p>		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>und Asphaltdeckschichten) in geringem Umfang durch geeignete Baumaterialien werden nicht gesondert vergütet, sondern sind mit den Angebotspreisen abgegolten.</p> <p>17. Schutz von Vegetationsflächen</p> <p>Bäume, Pflanzbestände und sonstige Vegetationsflächen sind gemäß den Bestimmungen der DIN 18 920 zu schützen, soweit in der Leistungsbeschreibung hierfür keine gesonderten Leistungen vorgesehen sind.</p> <p>18. Baustoffe</p> <p>18.1 Lieferung der Baustoffe durch AN oder AG</p> <p>Sämtliche in das Bauwerk eingehende Baustoffe sind durch den AN zu liefern. Ausgenommen hiervon sind Baustoffe, die eindeutig im Leistungstext als bauseitig gelieferte oder bauseitig gestellt benannt sind oder Boden oder sonstige Baustoffe, die an der Baustelle gewonnen werden, soweit sie nicht in das Eigentum des AN übergehend zu beseitigen sind.</p> <p>18.2 Qualität der Baustoffe</p> <p>Sämtliche in das Bauwerk eingehende Baustoffe müssen ungebraucht und neuwertig sein. Sämtliche Baustoffe müssen den DIN- oder EN-Normen bzw. EG-Richtlinien entsprechen. Soweit keine DIN-Normen vorhanden sind, muss der AN die bauaufsichtliche Zulassung nachweisen.</p> <p>18.3 Einsatz von Recycling-Baustoffen</p> <p>Entgegen der Mindestvorgabe zur produkt- bzw. gesteinsneutralen Ausschreibung gem. §7 Abs. 8 VOB (Teil A) und entgegen den gültigen Regelungen zur Förderung des Einsatzes von Ersatzbaustoffen bei technischer Gleichwertigkeit sowie gegebener Umweltverträglichkeit güteüberwachter Ersatzbaustoffe werden ausschließlich Primärrohbaustoffe ausgeschrieben. Dies ist ausdrückliche Vorgabe des AG. Somit werden Hauptangebote, die die Verwendung von Recycling-Baustoffen vorsehen, nicht gewertet. Lediglich im Bereich der Grabenverfüllungen ist RC-Material als Ersatz von Vorabsiebungen möglich.</p> <p>18.4 Baustoffnachweise bei Abrechnung nach Gewicht oder Lieferschein</p> <p>Lieferbelege sind dem Beauftragten des AG bei Anlieferung der Baustoffe oder Bauteile auf der Baustelle, spätestens jedoch beim nächsten Baustellenbesuch unaufgefordert in doppelter Ausfertigung zur Anerkennung durch Unterschrift vorzulegen. Der Auftragnehmer erhält die Erstaufbereitung zurück. Sämtliche Belege sind den Abrechnungsunterlagen zur Nachweisführung beizufügen. Sie verbleiben bei der Örtlichen Bauüberwachung. Lieferbelege mit Gewichtsnachweisen (Wiegescheine) müssen folgende Angaben enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Angabe des Lieferwerkes · Lieferscheinnummer · Art des Wägegutes mit Hinweis auf Güteschutz / -überwachung · Datum und Uhrzeit der Wägung · genaue Bezeichnung der Baustelle · Nummer des Wiegegutscheines · Eingedrucktes Brutto-, Tara- und Nettogewicht (das Gewicht des abholenden Fahrzeuges ist vor jedem Ladevorgang neu zu ermitteln, die Übernahme aus früheren Wägungen ist nicht gestattet) · Polizeiliches Kennzeichen des LKW · Unterschrift eines staatl. geprüften Wägers, des Fahrers und des Empfängers auf der Baustelle · Standort der Waage <p>Sollte ein Lieferschein unvollständige Angaben, z. B. fehlende Angaben der Baustelle enthalten, wird er nicht anerkannt und gilt als nicht vorgelegt.</p> <p>18.5 Verwendung von Kalksteinmaterialien</p>		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>Die Verwendung von Kalksteinhaltigen Materialien ist nicht uneingeschränkt erlaubt. Soweit Kalksteinhaltiges Material verwendet werden soll, so darf dies nur dort eingebaut werden, wo ein Kontakt mit Wasser während der Nutzungszeit unwahrscheinlich ist. Dies trifft z.B. nicht bei Pflasterflächen, Asphaltdeckschichten o.ä. zu. Hier ist die Verwendung von alternativen Materialien vorzusehen. Sollten Zweifel an der Verwendbarkeit des Materials bestehen, so ist vor Einbau Rücksprache mit dem AG und der örtl. Bauüberwachung, bzw. sofern zutreffend mit dem Baugrundgutachter, zu halten.</p>		
19. Umrechnung von Gewicht in Raummaß		
<p>Zur Umrechnung zu verwendeter Materialien von Gewicht in Raummaß werden folgende Faktoren festgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> · Asphaltfeinbeton =2,5 · Asphaltbinder =2,4 · Asphalttragschicht, Kl. C =2,3 · Hartsteinmineralgemische 0/45 =2,2 · Vorabsiebung 0/32 und 0/45 =2,0 · Kiessand 0/20 =1,9 · Natursand 0/8 =1,85 · Splitt =1,7 		
20. Nachweise der planmäßigen Bauausführung		
<p>Die nachfolgend aufgeführten und zu erstellenden Nachweise der planmäßigen Bauausführung sind der Örtlichen Bauüberwachung schnellstmöglich und unaufgefordert vorzulegen. Auf die weiteren Hinweise zum Nachweis der planmäßigen Bauausführung wird hingewiesen.</p>		
21. Eignungs- und Eigenüberwachungsprüfungen		
<p>Der AN hat die in den jeweiligen gültigen / aktuellen technischen Regelwerten / Richtlinien und Vertragsbedingungen aufgeführten Eignungs- und Eigenüberwachungsprüfungen im vorgegebenen Umfang rechtzeitig durchzuführen und die Prüfergebnisse der Örtlichen Bauüberwachung schnellstmöglich und unaufgefordert zur Prüfung vorzulegen. Insbesondere zu beachten sind die Vorgaben der jeweils gültigen / aktuellen Fassungen der ZTV E-StB, der ZTV SoB-StB, ZTV Asphalt-StB und der ZTV Beton-StB..</p>		
22. Kontrollprüfung des Auftraggebers		
<p>Sofern der Örtlichen Bauüberwachung die Ergebnisse der vom AN gemäß den techn. Regelwerken / Richtlinien und Vertragsbedingungen durchzuführenden Eigenüberwachungen mangelhaft oder nicht ausreichend erscheinen, kann er gemäß den technischen Regelwerken / Richtlinien und Vertragsbedingungen durchzuführende Kontrollprüfungen anordnen. Der AN hat für die Kontrollprüfungen: · ein ausreichend schweres Gegengewicht zur Durchführung statischer Lastplattendruckversuche kostenlos zur Verfügung zu stellen · keinen Anspruch auf Vergütung von Ausfallzeiten für die Dauer der Kontrollprüfungen. Der AG ist berechtigt die Kosten der Kontrollprüfungen gegen Forderungen des AN an den AG aufzurechnen und bei den Abschlags- oder der Schlusszahlung einzubehalten.</p>		
23. Aufmaße		
<p>Der AN hat die Aufmaße zum frühestmöglichen Zeitpunkt im Beisein bzw. in Abstimmung mit der Örtlichen Bauüberwachung durchzuführen und nachvollziehbar bzw. prüffähig aufzustellen. Leistungen, die nach einem weiteren Arbeitsgang der Bauarbeiten nicht mehr geprüft werden können, wie z. B. Baugrubentiefen, Drainagen, Verfüllungsmaterial usw. sind vorher von der Örtlichen Bauüberwachung anerkennen zu lassen. Unterlässt der AN dieses, obliegt ihm die Beweisführung (z. B. durch eine aussagefähige Fotodokumentation) für die erbrachten Leistungen.</p>		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>24. Weitere Hinweise zur Nachweisführung der erbrachten Leistungen und Aufmaßerstellung (Datenerfassung und -übergabe)</p> <p>Die Nachweisführung der erbrachten Leistungen und die Aufmaßerstellung hat nach der in den einzelnen Leistungspositionen (Titel 1) vorgegebenen Art und Weise und getrennt nach den Gewerken Straßenbau und Kanalbau zu erfolgen. Sie ist so vorzunehmen, dass die Unterlagen ohne nennenswerte Einarbeitung auch für unbeteiligte Dritte nachvollziehbar und prüffähig sind. Die Bestandsdokumentation muss zwingend vor der VOB-Abnahme beim Auftraggeber vorliegen! Der AN hat vor der Leistungserbringung zwingend die Einzelheiten des Leistungsinhaltes und der darstellenden Rahmenbedingungen abzufragen und die Vorgaben der örtlichen Bauüberwachung einzuholen.</p>		
<p>25. Rechnungslegung</p> <p>Die Abrechnung hat getrennt nach den Gewerken - Straßenbau zu erfolgen. Die Form der Rechnungslegung ist rechtzeitig im Detail mit dem AG und der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen und entsprechende Vorgaben einzuholen. Auf die unterschiedlichen Rechnungsadressen für Straßenbau (Stadt Brilon) und Kanal- und Wasserleitungsbau (Stadtwerke Brilon) wird ausdrücklich hingewiesen. Abschlagsrechnungen sind per E-Mail einzureichen unter rechnungen@sw-brilon.de. Die Schlussrechnungen incl. Aufmaß, Leferscheine und Dokumentation sind postalisch und per E-mail einzureichen.</p>		
<p>25.1 Auswertung der Aufmaße</p> <p>Zur Vermeidung der Überschreitung der Auftragssumme hat der AN fortlaufend und zum frühestmöglichen Zeitpunkt die erbrachten Leistungen aufzumessen und auszuwerten. Sollten dem AN Informationen vorliegen, die gravierende Abweichungen vom Leistungsverzeichnis bzw. eine Überschreitung der Auftragssumme erkennen lassen, hat er die Örtliche Bauüberwachung unverzüglich hierüber zu informieren.</p>		
<p>25.2 Abrechnungsbreiten für Leitungsgräben und Baugruben</p> <p>Für die Abrechnung der Rohrgrabenbreiten gelten die Mindestwanddicken in den Tabellen und Bestimmungen der für die zu verlegenden Rohrmaterialien bestehenden DIN-Normen und sonstigen Vorschriften, sofern nicht vom AN die Notwendigkeit größerer Wanddicken aus statischen Gründen nachgewiesen werden. Als Verbaustärke werden 2 x 0,08 m = 0,16 m festgelegt. Bei der Verlegung mehrerer Leitungen in einem Graben behält sich der AG die Festlegung der Grabenbreite vor.</p>		
<p>25.3 Abrechnungsunterlagen</p> <p>Mit Einreichung der Abschlagsrechnungen über die erbrachten Leistungen sind die Abrechnungsunterlagen nach einem von der Örtlichen Bauüberwachung bzw. dem Auftraggeber vorgegebenen Schema und in einer vorgegebenen Qualität in einfacher Ausfertigung vorzulegen. Wenn die v. g. Unterlagen den Abschlagsrechnungen nicht beigelegt sind, hat der Auftragnehmer keinen Anspruch auf Abschlagszahlungen. Die Schluss - Abrechnung<u>s</u>unterlagen sind zur Vorprüfung nach einem von der Örtlichen Bauüberwachung bzw. dem Auftraggeber vorgegebenen Schema und in einer vorgegebenen Qualität aufzustellen und an die Örtliche Bauüberwachung in einfacher Ausfertigung zur Prüfung zu übergeben. Die bei der Vorprüfung festgestellten Fehler sind dann in den Originalen zu berichtigen. Die Lieferscheinnachweise (z. B. Wiegescheine) sind im Original beizufügen. Dem AG sind nach der Berichtigung der Abrechnungsunterlagen - die Schlussrechnung mit den Abrechnungsunterlagen 3-fach - die Originale der Abrechnungsunterlagen die zur Abrechnung gehören - die vorgeprüften Abrechnungsunterlagen zu übergeben. Zu allen Schüttgütern (z. B. Trag- und Deckschichten, Frostschutzmaterial, Material der Leitungszonen etc.) ist ein Soll-Ist Nachweis zu führen und mit der Schlussrechnung vorzulegen.</p>		
<p>26. Überwachung einzelner Bauleistungen durch die Örtliche Bauüberwachung</p> <p>Die Örtliche Bauüberwachung wird die Ausführung der Bauleistungen auf Übereinstimmung mit den zur Ausführung genehmigten Unterlagen, dem Bauvertrag, sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik</p>		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine und technische Vorbemerkungen		
<p>und den einschlägigen Vorschriften überwachen. Der AN hat daher die Örtliche Bauüberwachung rechtzeitig und umfassend über den beabsichtigten weiteren Bauablauf, erkennbaren Regelungsbedarf und den tatsächlichen Baufortschritt zu unterrichten, damit diese die Baustellentermine so organisieren kann, dass der Bauablauf nicht gestört und die Bauüberwachung zielführend erfolgen kann.</p> <p>ALLGEMEINE HINWEISE ZUR LEISTUNGSBESCHREIBUNG BZW. KALKULATION</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der nachfolgend verwendete Begriff des Baufelds bezieht sich auf den gesamten Bereich des im Lageplan gekennzeichneten Baubereichs 2. Abweichend von DIN 18 300 gilt für sämtliche zu erbringenden Leistungen als Transportentfernung das gesamte Baufeld. 3. Alle Leistungen umfassen auch die Lieferung der dazugehörigen Stoffe, Materialien, Produkte, Waren und Bauteile einschließlich Abladen und Lagern auf der Baustelle, wenn in der Leistungsbeschreibung nicht ausdrücklich baus. Lieferung vorgesehen ist. 4. Die erforderliche Errichtung, Unterhaltung und Beseitigung von Baustraßen zur Durchführung sämtlicher Leistungen wird nicht gesondert vergütet und ist in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren. 5. Die zur vertragsgemäßen Ausführung sämtlicher Bauleistungen erforderlichen Ver- und Entsorgungsanlagen für Bau-Strom und Bau-Wasser incl. deren Transport (Leitungen, Kabel, Traversen, etc.) und Verbrauch werden nicht gesondert vergütet und sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren. Der AN hat einen separaten Anschluss bei den zuständigen Versorgungsunternehmen für die Bauzeit zu beantragen, zu betreiben und nach Abschluss der Baumaßnahme zurückzubauen. Alle hierfür erforderlichen Gebühren und Kautionen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. 6. Nebenangebote werden nicht zugelassen. <p>ALLGEMEINE HINWEISE ZUR BAUMAßNAHME</p> <p>Die gesamte Baumaßnahme ist unter genereller Zugänglichkeit aller angrenzender Nachbargebäude und Einrichtungen durchzuführen.</p> <p>Vor Beginn der Bauausführung erhält der AN Gelegenheit Anmerkungen / Änderungsvorschläge zum beabsichtigten Bauablauf vorzubringen und so zur Optimierung des Bauablaufs beizutragen. Der abschließend vom AG genehmigte Bauablauf ist vom AN in den von Ihm vorzulegenden Bauzeitenplan einzuarbeiten.</p> <p>Der AG behält sich vor, die Reihenfolge des Bauablaufes auch noch zu einem späteren Zeitpunkt zu ändern, wenn besondere Zwänge dies erfordern.</p> <p>Die durch die oben beschriebene Vorgehensweise bedingten Erschwernisse und Mehrleistungen sind in die Angebotspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p>		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine Hinweise zur Baumaßnahme		
<p>Vor der Angebotsabgabe hat sich der Bieter über die örtlichen Gegebenheiten, z. B. die Platzverhältnisse, die Transportwege auf dem Baugelände, und das Verkehrsaufkommen zu informieren und bei der Kalkulation zu berücksichtigen.</p> <p>Die Baumaßnahme besteht aus folgenden Einzelmaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufnahme der vorh. Oberflächenbefestigungen im Bereich der neu zu verlegenden Leitungen - Aufnahme der vorh. Oberflächenbefestigungen und Oberflächen im Bereich der herzustellenden und zu übernehmenden vorh. Hausanschlussleitungen - Aufnahme der ungebundenen Schichten unterhalb der befestigten Oberflächen bis Grabensohle - Teilrückbau der vorhnadenen Leitungen nach Vorgabe - Herstellung Entwässerungsleitungen inkl. Schächten und Übernagen zum Bestand, sowie Herstellung Hausanschlussleitungen - Verlegehilfe für Herstellung Trinkwasserversorgung inkl. Nebenarbeiten und Mauerdurchführungen zur Herstellung der Hausanschlussleitungen - Wiederherstellung der Oberflächen auf privaten und öffentlichen Flächen entspr. des urprungszustandes - Asphalteinbau im Grabenbereich inkl. Anschluss an Bestand - Evtl. Mitverlegung von Versorgungsleitungen der Telekommunikationsanbieter im Baufeld <p>Den Unternehmen der Versorgungsträger ist durch den AN der Zugang zum Baufeld für die zur Ausführung der Leistungen notwendige Zeit zu gewähren.</p> <p>Die Versorgungsträger sind bestrebt, die notwendigen Tiefbauleistungen durch den Hauptauftragnehmer mit ausführen zu lassen. Sofern kein Rahmenvertrag zwischen den Versorgern und dem beauftragten AN der öffentlichen Ausschreibung besteht und keine Einigung hinsichtlich der Leistungsvergütung im Rahmen einer Nachverhandlung getroffen werden kann, behalten sich die Versorgungsträger vor, die Leistungen mit eigenen Vertragsfirmen bzw. Drittunternehmen auszuführen.</p> <p>Sollten die Verlegearbeiten durch ein externes Drittunternehmen ausgeführt werden, muss sich der durch die Stadt beauftragte AN eigenverantwortlich nach Beendigung der Arbeiten einen Nachweis über die ordnungsgemäße Verdichtung des eingebrachten Bodens/ Materials in den jeweiligen Kabel-/ Leitungstrassen vom bzw. von den durch die Versorgungsunternehmen beauftragten Drittunternehmen einholen.</p> <p>Die für die Bauarbeiten erforderlichen Verkehrsführungen und Umleitungen sind im Vorfeld mit der Straßenverkehrsbehörde abgestimmt.</p> <p>Die Vorgaben des AG zum Bauablauf sind den Allgemeinen und technischen Vorbemerkungen zu entnehmen.</p> <p>Die Zufahrten zu den privaten Grundstücken sind in Abstimmung mit den Anliegern möglichst lange aufrecht zu erhalten, um Behinderungen auf ein Minimum zu beschränken.</p> <p>Der AN hat frühzeitig eine Abstimmung mit den Anliegern bezüglich der Unterbrechung von Grundstückszufahrten / -zugängen durchzuführen.</p> <p>Abgerechnet wird der Erdbau aller Leitungsgräben (Kanal- und Versorgungsleitungsbau) ab Erdplanum Straßenbau. Dies ist eine von der Bauausführung unabhängige Abrechnungsgrenze. Außerhalb des Baufeldes des Straßenausbaus wird ab OK Gelände abgerechnet. Der Bauablauf ist durch den AN zu wählen. Eine</p>		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Allgemeine Hinweise zur Baumaßnahme		
<p>dadurch ggfs. erforderliche Verfüllung der Leitungsgräben bis über das Erdplanum hinaus zur Gewährleistung der Befahrbarkeit bzw. zum Schutz eines ggf. witterungsempfindlichen Erdplanums o.ä. ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Erschwernisse aufgrund Behinderungen durch den aufrecht zu erhaltenden Anliegerverkehr sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen.</p> <p>Vor Herstellung des bituminösen Oberbaus bzw. der Pflasterdecke wird die neu hergestellte Kanalisation durch den AG mittels Kanalbefahrung untersucht. Ebenso sind die Dichtheitsprüfungen vor Einbau des bitu. Oberbaus durchzuführen. Der AN hat frühzeitig eine Terminabstimmung mit dem AG herbeizuführen. Behinderungen durch z.B. innerhalb der Baustelle stehende Untersuchungsfahrzeuge o.ä. sind beim Bauablauf zu berücksichtigen und entsprechend einzukalkulieren.</p> <p>Ebenfalls ist vor der Herstellung des Oberbaus und der Pflasterdecken das Ordnungsamt bzgl. der Beschilderung zu informieren. Dem AN werden seitens des AG Bodenhülsen für die Beschilderung zur Einbetonage übergeben. Die Beschilderung selber erfolgt nach Fertigstellung durch den AG.</p> <p>Mit den Entsorgungsunternehmen (Müllabfuhr) ist durch den AN eine Abstimmung bezüglich Müllentsorgung durchzuführen. Die Mülltonnen sind durch den AN zu einer Sammelstelle zu transportieren und nach Leerung wieder zu verteilen.</p> <p>Diese Leistungen sind z.B. in die Verkehrssicherung einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Um die Rettungswege für Krankenwagen und Feuerwehr zu gewährleisten, sind durch den AN befahrbare Grabenabdeckungen (z.B. Stahlplatten o.ä.) in ausreichender Stückzahl auf der Baustelle vorzuhalten. Weiterhin ist zur Verlegung der Abdeckungen ein geeignetes Gerät vorzuhalten. Diese Leistungen sind z. B. in die Verkehrssicherung einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>In Abhängigkeit vom durch den AN gewählten, mit dem AG abgestimmten Bauablauf erf. Grabenabdeckungen sind ebenfalls einzukalkulieren.</p> <p>Sämtliche Anschlußleitungen sind auf dem Formblatt des Abwasserwerkes zu erfassen und sämtliche eingebaute Rohrteile u.a. mittels digitaler Fotos zu dokumentieren.</p>		
<u>Wasserleitungsbau</u>		
Materiallieferung und Eigenverlegung durch AG:		
<p>Die Materialbestellung und Leitungsverlegung für Hauptleitungen erfolgt in Eigenleistung durch die Stadtwerke Brilon.</p> <p>Durch den AN werden Verlegehilfen sowie sämtliche erforderliche Erdarbeiten sowie die Einbringung des Schutzrohres im Fußgängertunnel ausgeführt.</p> <p>Das bauseits durch den AG gestellte Trassenwarnband ist im Zuge der Wiederverfüllarbeiten durch den AN entsprechend den Leistungspositionen einzubauen.</p> <p>Innerhalb des Baubereichs bzw. ausgehend von ggf. außerhalb des Baubereichs eingerichteten Lagerplatzes des AN hat der AN die Material(zwischen)transporte zu organisieren und vor Ort die Verlegung der Hauptleitungen zu unterstützen.</p> <p>Diese Hilfsleistungen werden gemäß den entsprechenden Leistungspositionen vergütet. Hierbei sind die benannten (Zwischen)Transporte einzukalkulieren.</p> <p>Im Falle einer erforderlichen Wassernotversorgung wird diese ebenfalls durch die Stadtwerke installiert und betrieben. Durch den AN sind lediglich die zugehörigen Erdarbeiten auszuführen.</p> <p>Zum aktuellen Zeitpunkt ist nicht von der Erfordernis einer Wassernotversorgung auszugehen.</p> <p>Mit Leitungsbestandteile, die durch die Stadtwerke zum Ausbau und zur Entsorgung freigegeben werden ist gemäß den entsprechenden Leistungspositionen zu verfahren.</p> <p>Der AG führt die Leistungen der</p>		

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung
Wasserleitungsbau		
<ul style="list-style-type: none"> • Druckprüfung, • Desinfektion und • Wasserprobenahme <p>in Eigenleistung bzw. in Eigenregie aus.</p> <p>Nach (Hygiene)Freigabe der Leitung werden die Einbindungen der Hauptwasserleitungen in den Anschlussbereichen der vorhandenen Wasserleitungsstränge durch die Stadtwerke Brilon vorgenommen.</p> <p>Die Vermessungstätigkeiten zur Erstellung der Abrechnungs-/Bestandspläne (siehe separate Position) sind am offenen Graben der Wasserleitung durchzuführen. Die durch die Vermessung entstehende Behinderung/Erschwernis in Form von z.B. Stillstands- und Wartezeiten bei der Ausführung der Arbeiten des AN ist in die Einheitspreise der Positionen einzukalkulieren.</p> <p><u>Eine intensive Abstimmung mit den Mitarbeitern des AG ist für den gesamten Arbeitsablauf der Wasserleitungsarbeiten einzuplanen.</u></p> <p>Durch die Eigenleistungen des AG entsteht ein dauerhaft erhöhter Koordinierungsaufwand des AN, der in die Positionen entsprechend einzukalkulieren ist. Etwaige durch mangelhafte Abstimmungen heraus resultierende Behinderungen/ Stillstandsstunden des AN werden durch den AG nicht anerkannt.</p> <p>Materialvorgaben für die Leitungszone (Es gelten im Einzelfall die in den Leistungspositionen angegebenen Schüttgutzusammenstellungen)</p> <p>Gussrohre: gesamte Leitungszone, Steinsand 0/3 mm, <u>nicht aggressiv</u></p> <p>Schüttgüter für Grabenverfüllung</p> <p><u>Rohrgrabenverfüllung oberhalb der Leitungszone,</u> mit Boden, Bodengruppe GW DIN 18196 (weitgestuftes Kies-Sand-Gemisch / Vorabsiebung)</p> <p>Die Regelgrabenbreiten sind gemäß DIN EN 1610, bzw. DIN 4124 Herstellung der Wasserleitungsgräben soweit möglich, ohne Verbau bei Grabentiefen bis 1,75m und teilgeböschten Grabenkronen. Die Grabenbreite für den Wasserleitungsbau beträgt min. 60cm. In Teilbereichen kann ein Teilverbau der Wasserleitungsgräben erforderlich werden. Dies ist über die entsprechende Position abzurechnen. Der Einsatz des Verbaus soll zwischen AG und AN abgestimmt werden.</p>		
01	Titel	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung
01.0001	Baustelleneinrichtung	<p>Baustelle einrichten, verladen, anfahren, abladen und aufstellen aller notwendigen Baubüros, Baubaracken, Unterkünfte sowie sanitärer und sozialer Anlagen, sämtlicher Geräte, Maschinen, Vorrichtungen, Werkstätten, Anlagen und Fahrzeuge, incl. Betriebsmittel wie Kraft- und Schmierstoffe; desweiteren Anschluß, Einrichtung und Betrieb von Energie- und Versorgungsanlagen (Strom, Wasser, etc.) incl. deren Verbrauchsmedien und Leitungsführung, sowie Herstellung erforderlicher Platzbefestigungen,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
01	Titel	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Zufahrtswege und sonstiger baulicher Vorkehrungen, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind.</p> <p>Als Baustelleneinrichtungs- und Lagerfläche stehen dem AN lediglich die Baufelder zur Verfügung. Bei Notwendigkeit weiterer Flächen hat sich der AN in Eigenregie und auf eigene Kosten diese zu organisieren.</p> <p>Weitere Hinweise können den "Vorbemerkungen zur Leistungsbeschreibung" entnommen werden.</p> <p>Die Kosten für das Vorhalten und den Betrieb der gesamten entsprechenden Einzelleistungen sind einzukalkulieren.</p> <p>Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.</p> <p>Für die Auszahlung wird festgelegt:</p> <p>Die Pauschale der Baustelleneinrichtung wird im Verhältnis der in den einzelnen Abschlagszahlungen festgestellten Leistungen zur Auftragssumme ausgezahlt. Das heißt z. B. bei 80 % erbrachter Leistung werden 80 % der Baustelleneinrichtung ausgezahlt.</p> <p>Erst mit der Schlussrechnung wird der verbleibende Restbetrag der Gesamtpauschale ausgezahlt.</p>			
		1 PSCH		GP
01.0002	<p>Baustellenräumung</p> <p>Baustelle räumen und Wiederherstellung aller für die Baustelleneinrichtung und Lagerung benötigten Flächen in den ursprünglichen Zustand bzw. den mit dem AG abgestimmten Zustand.</p> <p>Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
01	Titel	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Für die Auszahlung wird festgelegt:</p> <p>Die Pauschale der Baustellenräumung wird erst nach vollständiger Räumung der Baustelle in einem Betrag im Zuge der Schlussrechnung ausgezahlt.</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
		1 PSCH		GP
01.0003	<p>Verkehrseinrichtungen für Verkehrsbeschränkungen</p> <p>Verkehrseinrichtungen (z. B. Verkehrsschilder, Leiteinrichtungen, etc.) innerhalb und außerhalb der Baufelder für die ordnungsgemäße Regelung der erforderlichen Verkehrsbeschränkungen aufstellen, für die Dauer der gesamten Bauzeit unterhalten, betreiben und nach Abschluss der Baumaßnahme wieder abbauen und beseitigen.</p> <p>Diese Position betrifft die Verkehrseinrichtungen für die Verkehrsbeschränkungen auf dem gesamten Baufeld und darüber hinausgehend für den öffentlichen Verkehrsraum.</p> <p>Für die Auszahlung wird festgelegt:</p> <p>Die Pauschale der Verkehrseinrichtungen für Verkehrsbeschränkungen wird im Verhältnis der in den einzelnen Abschlagszahlungen festgestellten Leistungen zur Auftragssumme ausgezahlt. Das heißt z. B. bei 80 % erbrachter Leistung werden 80 % des Angebotspreises ausgezahlt.</p> <p>Erst mit der Schlussrechnung wird der verbleibende Restbetrag der Gesamtpauschale ausgezahlt.</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
		1 PSCH		GP
01.0004	<p>Vollsperrung öffentlicher Straßenbereich</p> <p>Vollsperrung des öffentlichen Straßenbereichs</p> <p>Im Zuge der Gesamtbaumaßnahme ist eine Vollsperrung des Baufeldes, oder der jeweiligen Teilbereiche, einzurichten. Die Vollsperrung soll sich nur bei Bedarf auch auf die Fußgängerwege erstrecken. Der Fußgängerverkehr ist besonders zu sichern.</p> <p>Bei der Aufteilung in Abschnitte, sind die Sicherungsmaterialien, und Absperrereinrichtungen dem Fortschritt angepasst zu versetzen. Die Umbauarbeiten und Anpassungen sind in den EP mit einzukalkulieren. Die Kontrolle der Absicherungen gemäß RSA gehört zur Leistungserbringung</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
01	Titel	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Der Bieter hat in seinem Angebot sämtliche zur Herstellung der genehmigungsfähigen Sperrung und Umleitung unter Berücksichtigung der vollständigen und fachgerechten Ausführung erforderlichen Leistungen (Komplettleistung) zu erfassen.</p> <p>Hierzu gehört u. a. und insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Erstellung der genehmigungsfähigen Umleitungsplanung - die Erstellung des Genehmigungsantrages zur Sperrung des öffentlichen Straßenabschnittes bei den zuständigen Behörden einschl. Übernahme der anfallenden Gebühren - die Einholung der Genehmigung, incl. ggfs. erforderlicher Umplanungen der Umleitungsplanung - die erforderlichen Absprachen mit den Ordnungs- und Rettungsdiensten und Bekanntmachungen und Veröffentlichungen bei den Anrainern und in der öffentlichen Tagespresse. - fachgerechte Umsetzung gem. der erteilten Genehmigung incl. deren Auflagen unter Anwendung geltender Regelwerke - das Aufstellen u. das Betreiben der Verkehrseinrichtungen (z. B. Hinweistafeln, Verkehrsschilder, Leiteinrichtungen, etc.) innerhalb und außerhalb des Baufeldes, sowie im weiträumigen Umleitungsbereich für die ordnungsgemäße Regelung der erforderlichen Sperrung und der Verkehrsbeschränkungen einschließlich der Unterhaltung für die Dauer der gesamten Bauzeit und der Abbau und die Beseitigung nach Abschluss der Baumaßnahme. <p>Vollsperrung nach RSA Regelplan:</p> <p>'</p> <p>.....'</p> <p>(vom Bieter einzutragen)</p> <p>Sollten im vorliegenden Leistungsverzeichnis erforderliche Leistungen gar nicht enthalten oder nur unzureichend beschrieben sein, hat der Bieter bereits bei der Angebotsbearbeitung und vor der Angebotsabgabe die unklaren Sachverhalte schriftlich anzufragen und so zur Schaffung eindeutiger Angebotsgrundlagen beizutragen.</p> <p>Für die Auszahlung wird festgelegt:</p> <p>Der Gesamtbetrag der Verkehrseinrichtungsposition wird im Verhältnis der in den einzelnen Abschlagszahlungen festgestellten Leistungen zur Auftragssumme ausgezahlt. Das heißt z. B. bei 80 % erbrachter Leistung werden</p>			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
01	Titel	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	80 % der Baustelleneinrichtung ausgezahlt.			Übertrag:
		1 PSCH		GP
01.0005	<p>Säuberung der in Betrieb befindlichen angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen</p> <p>Säuberung der in Betrieb befindlichen angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen für die Dauer der Bauzeit eigenverantwortlich und vollumfänglich durch geeignete Verfahren nach Wahl des AN. Das aufgenommene Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen.</p> <p>Für die Auszahlung wird festgelegt:</p> <p>Die Pauschale wird im Verhältnis der in den einzelnen Abschlagszahlungen festgestellten Leistungen zur Auftragssumme ausgezahlt. Das heißt z. B. bei 80 % erbrachter Leistung werden 80 % der Baustelleneinrichtung ausgezahlt.</p> <p>Erst mit der Schlussrechnung wird der verbleibende Restbetrag der Gesamtpauschale ausgezahlt.</p>			
		1 PSCH		GP
01.0006	<p>Erschwernis durch Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs / der Zugänglichkeit</p> <p>Erschwernis und Mehrleistungen bei Durchführung aller erforderlichen Leistungen durch die weitestgehende Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs und der Zugänglichkeiten der Privat-Grundstücke.</p> <p>Mit dem Angebotspreis sind u. a. abgegolten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung der Leistungen in mehreren, nacheinander zu bearbeitenden Baufeldern nach Freigabe durch den AG auf der Basis eines vom AN aufzustellenden, vorher mit dem AG, den Anrainern und der Örtlichen Bauüberwachung abzustimmenden Bauablauf- und Bauzeitenplanes - Diese Baufelder können kleinflächiger ausfallen - Mindereinsatz der Geräte, Maschinen und des Personals - Umsetzen der Verkehrssicherungseinrichtungen - Ausführung der Leistungen an Samstagen <p>Für die Auszahlung wird festgelegt:</p> <p>Der Einheitspreis versteht sich als Pauschale pro Anliegergrundstück. Je betroffenem Grundstück wird ein Stück dieser Position fällig, sobald dieses Grundstück durch die</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
01	Titel	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	direkten Baumaßnahmen betroffen ist, und Mehraufwendungen für die Aufrechterhaltung entstehen können. Hierzu zählen nicht die Sicherungs- und Verkehrsregelnden Maßnahmen, sowie Grundstücke ohne Zufahrten oder Zuwegungen.			Übertrag:
		20 Stk	EP	GP
01.0007	Befahrbare Abdeckung Befahrbare Abdeckung der Baugrube des Kanals bzw. der Bauwerke mit ca. ' ' cm Nutzbreite für Verkehrslasten bis 300 KN verkehrssicher herstellen, vorhalten und wieder ausbauen einschl. der erforderlichen Auflagerausbildung und Herstellung erforderlicher Anrampungen. Einen geprüften statischen Nachweis unaufgefordert ohne besondere Vergütung vorlegen. (Der Abrechnung wird das Aufmaß der abgedeckten offenen Baugrubenfläche ohne seitliche Auflagerfläche zugrunde gelegt.			
		30 m²	EP	GP
01.0008	Fußgängerbrücke Fußgängerbrücke mit einer Nutzbreite von ' ' cm herstellen, vorhalten, unterhalten und später wieder beseitigen. Einschließlich der erforderlichen Zugangswege und deren Befestigung mit Frostschutzmaterial o.ä. Spannweite etwa ' ' m.			
		2 St	EP	GP
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Netto:		
02	Titel	Erkundungsschürfe		
02.0001	Schurf zur Erkundung der Lage von Ver- und Entsorgungsleitungen Schurf innerhalb der auszubauenden Straße nach Angabe des AG zur Feststellung der Lage der vorh. Ver- und Entsorgungsleitungen, zum Teil in Handschachtung herstellen und bis zu einem Tag offenhalten. Die Einrichtung der Verkehrssicherung, des Grabenverbau und die Beistellung aller erforderlichen Hilfsmaterialien, z. B. Sand, Trassenband, Schnurnägel, etc. wird nicht gesondert vergütet und ist in diese Leistungsposition einzurechnen. Oberboden, soweit vorhanden, getrennt lösen und seitlich lagern.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
02	Titel	Erkundungsschürfe		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Die vorgefundenen Leitungen mit einem modernen Vermessungsinstrument nach Landeskoordination und Höhe über NN einmessen. Das Ergebnis der Untersuchung ist umgehend nach Ausführung an den AG incl. Messprotokoll und evtl. Behinderungen des Bauablaufs zu übergeben. In die Ausführungsplanung mit Lage und Höhe einarbeiten und in einzelnen Plänen mit der Höhe des geplanten Straßen- / Gehwegaufbaus übergeben.</p> <p>Aushubtiefe über 0,70 bis 1,75 m</p> <p>Der Asphaltaufbruch wird als Zulage gem. den Aufbruchpositionen vergütet. Länge der Aushubsohle min. 2,50 m. Breite der Aushubsohle min. 0,80 m. DIN 18300 Homogenbereich I (alt - Klassen 3-6)</p> <p>Aushub seitlich lagern. Schurf mit seitlich lagerndem Aushub verfüllen und lagenweise verdichten. Seitlich lagernden Oberboden andecken.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>	5 St	EP	GP
Summe Titel 02		Erkundungsschürfe, Netto:		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
	<p>ALLGEMEINER HINWEIS ZUR VERWENDUNG VON RECYCLING-BAUSTOFFEN</p> <p>ALLGEMEINER HINWEIS ZUR VERWENDUNG VON RECYCLING-BAUSTOFFEN:</p> <p>Entgegen der Mindestvorgabe zur produkt- bzw. gesteinsneutralen Ausschreibung gem. §7 Abs. 8 VOB (Teil A) und entgegen den gültigen Regelungen zur Förderung des Einsatzes von Ersatzbaustoffen bei technischer Gleichwertigkeit sowie gegebener Umweltverträglichkeit güteüberwachter Ersatzbaustoffe werden in diesem Leistungsverzeichnis ausschließlich Primärrohbaustoffe ausgeschrieben. Dies ist derzeit ausdrückliche Vorgabe des AG. Somit werden Hauptangebote, die die Verwendung von Recycling-Baustoffen vorsehen, nicht gewertet.</p> <p>Um aber den Aspekt der Ressourcenschonung und der Kreislaufwirtschaft nicht außer Acht zu lassen, ist es dem AN möglich über Nebenangebote ein alternatives Beton-Recyclingmaterial für die Positionen der Unterbauschichten unter einem wasserundurchlässigen Oberbau anzubieten,</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>welches den bautechnischen und physikalischen Eigenschaften des Primärrohbaustoffes entspricht.</p> <p>Das RC-Baustoff-Gemisch muss den Anforderungen nach TL Gestein-StB, TL SoB-StB, TL G SoB-StB und ZTV SoB-StB entsprechen</p> <p>güteüberwacht und zertifiziert sein auf bautechnische und umweltbezogene Belange (gemäß EBV)</p> <p>einer fortlaufenden Eigenüberwachung und kontinuierlicher Fremdüberwachung unterliegen (gemäß EBV)</p> <p>die gültigen Grenzwerte umweltrelevanter Inhaltsstoffe einhalten (gemäß EBV)</p> <p>alle geforderten gemisch- und gesteinspezifischen Anforderungen für den jeweiligen Verwendungszweck erfüllen (gemäß EBV)</p> <p>aus einem hydraulisch gebundenen Rohmaterial (Betonfahrbahndecken, Betonrohre, Betonschwellen, Beton- oder Stahlbetonelemente, Bordsteine, Betonplatten, etc.) hergestellt sein.</p> <p>Mit Abgabe eines solchen Nebenangebotes hat der AN alle relevanten Zertifikate und Zulassungen des zur Verwendung vorgesehenen Materials einzureichen.</p> <p>Zudem sind alle erforderlichen behördlichen Anfragen, Genehmigungen und Auflagen durch den AN zu erbringen und entstehenden Mehrleistungen (Gebühren, etc.) in die Einheitspreise des Nebenangebotes zu integrieren.</p> <p>Über die Wertung dieses Nebenangebotes und damit den Einsatz des Recyclingmaterials wird seitens des AG objektspezifisch entschieden.</p>			Übertrag:
03.0001	<p>Bodenaushub Kanalleitungsgraben, Tiefe 0 - 3,0 m</p> <p>Boden für Kanalleitungsgräben und Bauwerksgruben, Bodenklasse 3 bis einschl. 6 nach DIN 18 300 unter Beachtung der DIN 4124 und DIN EN 1610 ausheben, in genügender Entfernung vom Leitungsgraben absetzen, die Leitungsgräben und Bauwerksgruben nach dem Verlegen der Kanalleitungen wieder gem. ZTV E-StB, Ziffer 8.2 verfüllen.</p> <p>Die Kosten für die Beseitigung bzw. weitere Bearbeitung des durch die einzubauenden Materialien wie z. B. Grabenverfüllmaterial, Leitungen und Bauwerke verdrängten Bodens wird nach der entsprechenden Position des LV vergütet.</p> <p>Die Vergütung erfolgt für die Leitungsgräben und Bauwerksgruben als senkrechte Baugrubenwand. Seitliche Bodenausbrüche und damit verbundene Mehrleistungen werden nicht vergütet.</p>			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Die Abrechnung der Grabentiefe erfolgt unabhängig vom tatsächlichen Bauablauf im Bereich späterer Verkehrsflächen vom geplanten Erdplanumsniveau und im Bereich späterer Grünflächen von Unterkante der geplanten Oberbodenschicht aus.</p> <p>Zum Nachweis der ausreichenden Verdichtung im Bereich des Leitungsgrabens hat der AN die Eigenüberwachungsprüfungen gem. ZTV E-StB Ziffer 14 in Abstimmung mit der Bauleitung durchzuführen.</p> <p>Ebenso ist vor dem Einbau der Frostschutzschicht im Bereich der Verkehrsflächen die Verdichtung gemäß ZTV E-StB, Abschnitt 14 "Prüfungen" zu bestimmen. Abweichend von der ZTVE- StB werden Kontrollprüfungen nach Ziffer 1.6.4 nicht gesondert vergütet.</p> <p>Bodenaushub in einer Tiefe von 0 - 3,0 m.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		1.350 m3	EP	GP
03.0002	<p>Vorh. Grünflächen im Bereich geplanter Leitungsgräben in Kleinflächen bearbeiten, Oberbodenstärke bis 30 cm</p> <p>Vorh. Grünflächen (Oberboden) getrennt von den darunterliegenden Bodenschichten im Bereich der geplanten Leitungsgräben in Kleinflächen sorgfältig aufnehmen und für die erforderliche Dauer lagern, einschl. des Ab- und Antransportes.</p> <p>Nach Durchführung der Kanal-/Wasserleitungsbauarbeiten zwischengelagerten Boden / Oberboden nach Durchführung der vorbereitenden Erdarbeiten wieder aufnehmen, im Bereich der Grünflächen abschnittsweise andecken und zur Vorbereitung der bauseitigen Einsaat bzw. Bepflanzung gärtnerisch bearbeiten.</p> <p>Der vorh. Untergrund ist vor dem Andecken tiefgründig aufzulockern und einzuebnen. Steine => 5 cm Durchmesser, Wurzelwerk und sonstige organische Bestandteile (z. B. Grasnarbe) sind vor dem Andecken auszusortieren.</p> <p>Der Boden ist vor dem Andecken gründlich u. a. von Fremdbestandteilen zu befreien. Das aussortierte und</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>unbrauchbare Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen.</p> <p>Aufbaustärke: bis 30 cm</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>	10 m2	EP	GP
03.0003	<p>Vorh. Asphaltdecke in gesamter Stärke schneiden</p> <p>Vorh. Asphaltdecke zur Herstellung einer gradlinigen Abschlusskante zwischen aufzunehmender und verbleibender Asphaltfläche in einer Stärke von ca. 20 cm schneiden und die Schneidfläche abkehren.</p> <p>Das Kehrgut aufnehmen und in das Eigentum des AN übergehend beseitigen.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>	1.320 m	EP	GP
03.0004	<p>Vorh. Asphaltdecke in Fahrbahnbereichen beseitigen, Verwertungsklasse A - Ausbauasphalt ohne Verunreinigungen bzw. gering verunreinigter Ausbauasphalt</p> <p>Vorh. Asphaltdecke in Fahrbahnbereichen abschnittsweise aufnehmen und unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften in das Eigentum des AN übergehend der Verwertung zuführen.</p> <p>Zur Beurteilung der Verwertungsmöglichkeiten und als Basis seiner Angebotsbearbeitung hat sich der Bieter vor der Angebotsabgabe von den örtlichen Gegebenheiten zu informieren.</p> <p>Die Asphaltfläche wurden als Fahrbahnfläche genutzt und weist entsprechende Gebrauchsspuren und Verunreinigungen auf.</p> <p>Unter Berücksichtigung des beigefügten Bodengutachtens wird die zu beseitigende Schwarzdeckenversiegelung, samt ggfs. anhaftender Teile der Schotterung dieser Position grundlegend vollständig als "Ausbauasphalt" bzw. "Ausbauasphalt ohne Verunreinigungen" bzw. " gering verunreinigter Ausbauasphalt" der Verwertungsklasse 'A' zugeordnet.</p> <p>Es kann die AVV-Schlüsselnummer '17 03 02' herangezogen werden.</p> <p>Mit Abgabe des Angebotes erklärt der Bieter, dass er sich über die örtlichen Verhältnisse informiert hat. Sämtliche zur ordnungsgemäßen Verwertung des Materials erforderlichen</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Vorraussetzungen werden eigenverantwortlich durch den AN geschaffen. Eventuell anfallende Gebühren etc. sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.</p> <p>Der AN hat den erforderlichen Entsorgungsnachweis zu führen.</p> <p>Die Dokumente zum Nachweis der fachgerechten Beseitigung sind der Örtlichen Bauüberwachung auf Verlangen zeitnah zu übergeben.</p> <p>Schichtdicke: 'ca. 10-12 cm'</p> <p>Zulage zur Bodenaushubposition.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		50 m2	EP	GP
03.0005	<p>Vorh. Asphaltdecke in Fahrbahnbereichen beseitigen, Verwertungsklasse B - teer-/pechhaltiger Ausbaustoff ((PAK-Gehalt > 25, <1000 mg/kg)</p> <p>Vorh. Asphaltdecke in Fahrbahnbereichen abschnittsweise aufnehmen und unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften in das Eigentum des AN übergehend der Verwertung zuführen.</p> <p>Zur Beurteilung der Verwertungsmöglichkeiten und als Basis seiner Angebotsbearbeitung hat sich der Bieter vor der Angebotsabgabe von den örtlichen Gegebenheiten zu informieren.</p> <p>Die Asphaltfläche wurden als Fahrbahnfläche genutzt und weist entsprechende Gebrauchsspuren und Verunreinigungen auf.</p> <p>Unter Berücksichtigung des beigefügten Bodengutachtens wird die zu beseitigende Schwarzdeckenversiegelung, samt ggfs. anhaftender Teile der Schotterung dieser Position grundlegend als "teer-/pechhaltiger Straßenaufbruch" der Verwertungsklasse 'B (PAK-Gehalt größer 25 mg/kg bis zu 1.000 mg/kg)' zugeordnet.</p> <p>Es kann die AVV-Schlüsselnummer '17 03 02' herangezogen werden.</p> <p>Mit Abgabe des Angebotes erklärt der Bieter, dass er sich über die örtlichen Verhältnisse informiert hat. Sämtliche zur ordnungsgemäßen Verwertung des Materials erforderlichen Vorraussetzungen werden eigenverantwortlich durch den AN geschaffen. Eventuell anfallende Gebühren etc. sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.</p> <p>Der AN hat den erforderlichen Entsorgungsnachweis zu führen.</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Anschrift des Entsorgungsbetriebs: AMH Asphaltmischwerk Hellweg GmbH Werk Erwitte Berger Straße 50 59597 Erwitte</p> <p>Bei der Stadt Brilon besteht ein Entsorgungsnachweis, der die Entsorgung bei dem o. g. Entsorgungsbetrieb ermöglicht.</p> <p>Die Dokumente zum Nachweis der fachgerechten Beseitigung sind der Örtlichen Bauüberwachung auf Verlangen zeitnah zu übergeben.</p> <p>Schichtdicke: 'ca. 10-12 cm'</p> <p>Zulage zur Bodenaushubposition.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		500 m2	EP	GP
03.0006	<p>Vorh. Asphaltdecke in Fahrbahnbereichen beseitigen, Verwertungsklasse C - teer-/pechhaltiger Ausbaustoff ((PAK-Gehalt > 1000 mg/kg)</p> <p>Vorh. Asphaltdecke in Fahrbahnbereichen abschnittsweise aufnehmen und unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften in das Eigentum des AN übergehend der Verwertung zuführen.</p> <p>Zur Beurteilung der Verwertungsmöglichkeiten und als Basis seiner Angebotsbearbeitung hat sich der Bieter vor der Angebotsabgabe von den örtlichen Gegebenheiten zu informieren.</p> <p>Die Asphaltfläche wurden als Fahrbahnfläche genutzt und weist entsprechende Gebrauchsspuren und Verunreinigungen auf.</p> <p>Unter Berücksichtigung des beigefügten Bodengutachtens wird die zu beseitigende Schwarzdeckenversiegelung, samt ggfs. anhaftender Teile der Schotterung dieser Position grundlegend als "teer-/pechhaltiger Straßenaufbruch" der Verwertungsklasse 'C (PAK-Gehalt > 1.000 mg/kg)' zugeordnet.</p> <p>Es kann die AVV-Schlüsselnummer '17 03 01' herangezogen werden.</p> <p>Mit Abgabe des Angebotes erklärt der Bieter, dass er sich über die örtlichen Verhältnisse informiert hat. Sämtliche zur ordnungsgemäßen Verwertung des Materials erforderlichen Voraussetzungen werden eigenverantwortlich durch den AN geschaffen. Eventuell anfallende Gebühren etc. sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.</p>			
	Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Der AN hat den erforderlichen Entsorgungsnachweis zu führen.</p> <p>Anschrift des Entsorgungsbetriebs: AMH Asphaltmischwerk Hellweg GmbH Werk Erwitte Berger Straße 50 59597 Erwitte</p> <p>Bei der Stadt Brilon besteht ein Entsorgungsnachweis, der die Entsorgung bei dem o. g. Entsorgungsbetrieb ermöglicht.</p> <p>Die Dokumente zum Nachweis der fachgerechten Beseitigung sind der Örtlichen Bauüberwachung auf Verlangen zeitnah zu übergeben.</p> <p>Schichtdicke: 'ca. 10-12 cm' als Zulage zur Bodenaushubposition.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		200 m2	EP	GP
03.0007	<p>Überschüssiges und unbrauchbares Bodenmaterial / Baggergut der Klasse 3 - 6 laden und zur Aufschüttungsfläche des AG transportieren</p> <p>Überschüssigen und unbrauchbaren Boden der Bodenklasse 3 - 6 nach DIN 18 300 nicht zwischenlagern und auch nicht einbauen, sondern aufladen und zur Aufschüttungsfläche im Gewerbegebiet "Lange Wenden", an der Dollenseite transportieren und dort nach Anweisung auf einer gesonderten Fläche abkippen (soweit die Abfuhr des verdrängten Bodens nicht in den entsprechenden Positionen - z. B. Ersatz für zur Verfüllung nicht geeignetem Boden, Sauberkeitsschicht usw.- einzukalkulieren ist).</p> <p>Transportentfernung bis 5 km (einfache Strecke).</p> <p>Für den AN fallen keine Deponiegebühren an.</p> <p>In diese Position sind die Erschwernisse und Mehrleistungen zur Beseitigung des Bodens der Bodenklasse 3 - 6 gegenüber dem Wiedereinbau des Bodens einzukalkulieren.</p> <p>Zulage zu Bodenaushubpositionen.</p> <p>Abrechnung nach digitalen Geländemodellen der topographischen Geländeaufnahmen vor und nach der Leistungserbringung.</p>			
		150 m3	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.0008	<p>Entsorgung von Bodenmaterial Z1.1 / Z1.2</p> <p>Entsorgung von Bodenmaterial Z1.1 / Z1.2</p> <p>Belasteten Bodenaushub (Klasse Z1.1/Z1.2 gemäß LAGA M20) (Materialklasse BM-F2 nach EBV, Anlage 1, Tabelle 3 / entspricht Z1.1)</p> <p>Aus der Lagermiete aufnehmen, zwischenlagern (falls erforderlich), aufladen, transportieren und ordnungsgemäß auf einer zugelassenen Deponie/Behandlungsanlage entsorgen.</p> <p>Inklusive:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Separater Maschineneinsatz, inkl. zusätzlich anfallenden Transporten - Vorhalten von Entsorgungsnachweisen - Transport - Deponiegebühren <p>Eine Haufwerksbeprobung der Aushubmengen erfolgt auf den beschriebenen Lagerflächen "Lange Wenden" nach Abschluss der Anlieferungen durch den AG.</p> <p>Abrechnung nach: Tonnen (t) gemäß Wiegescheinen der Deponie.</p>	25 t	EP	GP
03.0009	<p>Nachverdichtung des freigelegten Untergrundes bei nicht bindigen Böden</p> <p>Nachverdichtung des freigelegten Untergrundes (Grobplanum) bei nicht bindigen Böden zur Herstellung eines Auflagerplanums für die erste Unterbauschicht bzw. die eventuell erforderliche Bodenaustauschschicht zur Schaffung einer ausreichenden Tragfähigkeit mittels geeignetem Gerät.</p> <p>Die Verdichtung des Untergrundes hat so zu erfolgen, dass auf der anschließend aufzubringenden ersten Unterbauschicht eine Mindesttragfähigkeit von $E_{v2} \geq 45 \text{ MN/m}^2$ erreicht wird.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>	720 m²	EP	GP
03.0010	<p>Planum gem. ZTV E-StB herstellen, $E_{v2} \geq 45 \text{ MN/m}^2$</p> <p>Planum gem. ZTV E-StB Ziffer 3.4 zur Aufnahme der 1. ungebundenen Tragschicht (Frostschuttschicht bzw. Schottertragschicht) herstellen und den Untergrund nach ZTV E-StB verdichten.</p> <p>Bei dem verbesserten Untergrund ist auf dem Planum ein</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Verformungsmodul von mind. $E_v2 = 45 \text{ MN/m}^2$ erforderlich.</p> <p>Der Nachweis des Trag- und Verformungsverhaltens des Erdplanums ist vom AN an von der Örtlichen Bauüberwachung vorgegebenen Stellen und in der vorgegebenen Anzahl (siehe Vorgaben in den Vorbemerkungen zur Leistungsbeschreibung) durch statische Lastplattendruckversuche zu erbringen.</p> <p>Das Quergefälle des Planums ist gleich dem Quergefälle der herzustellenden Verkehrsfläche planmäßig anzulegen.</p> <p>Die Ausführung der Sollhöhen des Planums sind durch Nivellementskontrollen (siehe Vorbemerkungen zur Leistungsbeschreibung) nachzuweisen.</p> <p>Die Anmeldung der Planumsabnahme bei der Örtlichen Bauüberwachung hat durch den AN mind. zwei Tage vorher und so rechtzeitig zu erfolgen, daß ein reibungsloser Ablauf der Bauarbeiten gewährleistet ist.</p> <p>Die Straßenbauarbeiten sind rückschreitend durchzuführen, so daß das Erdplanum ohne Störungen durch Befahren mit Geräten und Fahrzeugen hergestellt werden kann.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			Übertrag:
		720 m ²	EP	GP
03.0011	<p>Vorh. Schieberkappen / Hydrantenkappen ausbauen, entsorgen</p> <p>Vorhandene Schieberkappen oder Hydrantenkappen ausbauen und entsorgen</p> <p>Inkl. aller Materialien und Hilfsstoffe</p>	7	EP	GP
03.0012	<p>Erschwernis durch Maueranlagen entlang der Grundstücksgrenzen im Abtragsquerschnitt</p> <p>Erschwernis und Mehrleistung bei Durchführung sämtlicher Erd- und Straßenbauarbeiten im Bereich vorhandener Maueranlagen entlang der Grundstücksgrenzen, die sich im Abtragsquerschnitt befinden und so den üblichen Bauablauf behindern.</p> <p>Mit dem Einheitspreis dieser Position wird u. a. abgegolten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindereinsatz der Geräte - Handarbeiten im Bereich der Bauwerke <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorrichtungen zur Absicherung der Bauwerke - Erschwernis bei Durchführung des Bodenaushubs und des Materialeinbaus - Material incl. Einbau zum Schutz der Bauwerke bei Wiederauffüllung bis OK Erdplanum <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit Lageplandarstellung und detaillierter Kennzeichnung der Bauwerke.</p>			
		30 m	EP	GP
03.0013	<p>Frostschuttschicht auf Erdplanum herstellen, Ev2 >= 120 MN/m2, Einbau unter Beton- bzw. Asphaltdecken</p> <p>Frostschuttschicht entsprechend den Anforderungen der</p> <ul style="list-style-type: none"> - TL Gestein-StB - TL SoB-StB - ZTV SoB-StB <p>profilgerecht auf dem Erdplanum einbauen und auf 103 % der einfachen Proctordichte verdichten, einschl. Herstellung des Frostschuttsplanums.</p> <p>Auf der Frostschuttschicht ist ein Verformungsmodul Ev2 >= 120 MN/m2 durch statische Plattendruckversuche nachzuweisen.</p> <p>Die Ev2/Ev1 - Verhältnisse sollten zur Vermeidung oberflächennaher Kornumlagerungen Werte <= 2,2 einhalten.</p> <p>Material: gebrochener Naturstein, Hartsteinmineralgemisch der Körnung 0 - 45 mm</p> <p>Der AN hat die Eignung des Materials vor dem Einbau über entsprechende Prüfzeugnisse nachzuweisen.</p> <p>Desweiteren hat der AN die Eigenüberwachungsprüfungen gem. den Technischen Regelwerken durchzuführen. Die Ergebnisse sind dem AG unaufgefordert schnellstmöglich vorzulegen.</p> <p>Schichtdicke: '46 cm'</p> <p>Einbaustelle: 'Verkehrsflächen in Asphaltbauweise'</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Materialnachweis: Soll- Ist- Vergleich einschl. Vorlage der Lieferscheine			
	Abrechnung nach Auftragsprofil unter Zugrundelegung des Regelquerschnittes.			
		880 to	EP	GP
03.0014	<p>Schottertragschicht zur provisorischen Verkehrsführung</p> <p>Schottertragschicht entsprechend den Anforderungen der</p> <ul style="list-style-type: none"> - TL Gestein-StB - TL SoB-StB - ZTV SoB-StB <p>profilgerecht auf dem Erdplanum einbauen und auf 103 % der einfachen Proctordichte verdichten, einschl. Herstellung des Frostschutzplanums.</p> <p>Auf der Schottertragschicht ist ein Verformungsmodul $Ev2 \geq 150 \text{ MN/m}^2$ durch statische Plattendruckversuche nachzuweisen.</p> <p>Die $Ev2/Ev1$ - Verhältnisse sollten zur Vermeidung oberflächennaher Kornumlagerungen Werte $\leq 2,2$ einhalten.</p> <p>Material: gebrochener Naturstein, Hartsteinmineralgemisch der Körnung 0 - 32 mm</p> <p>Der AN hat die Eignung des Materials vor dem Einbau über entsprechende Prüfzeugnisse nachzuweisen.</p> <p>Desweiteren hat der AN die Eigenüberwachungsprüfungen gem. den Technischen Regelwerken durchzuführen. Die Ergebnisse sind dem AG unaufgefordert schnellstmöglich vorzulegen.</p> <p>Schichtdicke: unterschiedlich</p> <p>Einbaustelle: verschieden</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Materialnachweis: Soll- Ist- Vergleich einschl. Vorlage der Lieferscheine			Übertrag:
	Abrechnung nach Auftragsprofil unter Zugrundelegung des Regelquerschnittes.			
		25 t	EP	GP
03.0015	<p>Tiefbordstein, 8/25/100 liefern und versetzen</p> <p>Straßen- und Gehwegeinfassung aus Beton gem. DIN 18 318, DIN EN 1340 Qualität DIT und DIN 483 höhen- und fluchtgerecht versetzen, einschl. Lieferung und:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nachschachten der vorh. Frostschutzschicht und Beseitigung des überschüssigen Materials in das Eigentum des AN übergehend - Herstellung und Vorhalten der Schalung einschl. der Abstützungen für die Rückenstützen. - Einbau des Beton C 20/25 als <ul style="list-style-type: none"> -- Auflagerbett 0,20 m dick -- Rückenstütze 0,20 m dick Der Einbau des Betons hat so zu erfolgen, dass die Rückenstütze auf dem noch frischen Beton des Auflagerbettes eingebracht wird. - Schneiden der Tiefbordsteine zum Anschluss an vorh. Grenzpunkten oder Bauteilen wie Lampenmasten, vorh. Bordsteine etc. Der Verschnitt wird nicht vergütet. Das Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen. - Maße: 8/25/100 - Farbton: grau - Einbaustelle: Abgrenzung von Pflasterflächen <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>	5 m	EP	GP
03.0016	<p>Basamentzeile, 1-zeilig</p> <p>Betonsteine aus Beton DIN EN 1338 als 1-zeilige Basamentrinne gem. DIN 18 318, DIN EN 1340 Qualität DIT, TL Pflaster-StB, ZTV P- StB und MFP 1 höhen- und fluchtgerecht separat in der Fläche versetzen einschließlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herstellung und Verdichtung des Auflagerplanums <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Einbau der Betonbettung C 20/25; 0,20 m dick - ebenflächiger Versetzung der Rinnen unter Verwendung der 4,0 m langen Richtlatte - als wasserführende Flußbahn mind. 0,5 cm, max. 1,0 cm tiefer als die angrenzende befestigte Oberfläche, sonst <u>bündig</u>. - Herstellung von rückstellfähigen Dehn- bzw. Bewegungsfugen mit einer Breite von 10 - 12 mm gem. DIN 18 318 in entsprechenden Abständen sowie vor und hinter Straßenabläufen. Die Dehnfuge ist gleichfalls durch Fundament und ggfs. vorhandene Rückenstütze zu führen. <p>Format 16/16/14 cm,</p> <p>Basaltverschleißschicht nach DIN EN 1338 aus Basaltsplitt 1/3 mm und quarzhaltigem Sand, 10 mm</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		50 m	EP	GP
03.0017	<p>Pflastersteine aus Beton liefern und verlegen, 10/20/8 cm</p> <p>Pflastersteine aus Beton in Gehweg- und Angleichungsflächen wie nachfolgend näher beschrieben, höhen- und fluchtgerecht mit einer Fugenbreite von 3 - 5 mm unter Verwendung der erforderlichen Rand- und Anfangssteine liefern und verlegen.</p> <p>Nachfolgend aufgeführte Technische Regelwerke sind u. a. bei der Herstellung, Lieferung und Verlegung zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - DIN EN 1338 - DIN 18 318 - TL Gestein-StB - TL Pflaster-StB - ZTV Pflaster-StB - M FP 1 (FGSV) <p>Angaben zum Material und zur Oberflächengestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorsatzschicht: farbechte Natursteinkörnungen mit UV-beständigen Farbpigmenten - mit Fase - mit 3 mm Abstandsblock <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>- Pflastersorte: Rechteckpflaster</p> <p>- Abmessungen in einer Lage: 10 x 20 cm einschl. der erforderlichen Zubehörsteine</p> <p>- Steinhöhe: 8 cm</p> <p>- Farbton: anthrazit</p> <p>Hersteller und Produktbezeichnung:</p> <p>'</p> <p>.....'</p> <p>(vom Bieter einzutragen)</p> <p>Verlegeart: senkrecht zur angrenzenden Bordsteinanlage.</p> <p>Bettungsmaterial gem. TL Pflaster-StB:</p> <p>- Baustoffgemische der Lieferkörnung 0/5 mm mit kornabgestufter Zusammensetzung (stetige Kornverteilungslinie) und einem hohen Widerstand gegen Kornzertrümmerung</p> <p>- der Kornanteil < 0,063 mm darf nicht mehr als 5 M.-% (Kategorie UF5) absolut betragen</p> <p>- der Fließkoeffizient muss der Kategorie ECS 35 entsprechen</p> <p>- der Anteil gebrochener Oberflächen muss der Kategorie C90/3 gem. TL Gestein-Stb entsprechen</p> <p>- der Zertrümmerungswiderstand hat dem Schlagzertrümmerungswert der Kategorie SZ 18 zu entsprechen</p> <p>Dicke der Bettungsschicht im verdichteten Zustand: 3 - 5 cm</p> <p>Fugenmaterial gem. TL Pflaster-StB:</p> <p>- gebrochene, kornabgestufte Gesteinskörnungen der Lieferkörnung 0/2 mm</p> <p>- Siebdurchgang 40 bis 70 M.-% bei einer Sieböffnungsweite von 1 mm</p> <p>- der Fließkoeffizient muss der Kategorie ECS 35 entsprechen</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Nachweis der Filterstabilität zwischen Fugen- und Bettungsmaterial:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Filterstabilität des Fugenmaterials gegenüber dem Bettungsmaterial ist anhand der folgenden drei Bedingungen gem. ZTV Pflaster-StB nachzuweisen: - Durchlässigkeitsbedingung (Abstandsverhältnis D15/d15) - Bedingung für die Sicherheit gegen Erosion (Abstandsverhältnis D15/d85) - Bedingung für die Sicherheit der Kontakterosion (Abstandsverhältnis D50/d50) <p>Hierzu sind die von Fachverbänden entwickelten Produktdatenblätter zu verwenden.</p> <p>An Leistungen sind des weiteren u. a. zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung eines Verlegeplanes in dem insbesondere die Detailausbildung der Pflasterfläche in Randbereichen und/oder Übergangsbereichen zu anderen Pflasterflächen oder Randeinfassungen wie Bordsteinanlagen etc. dargestellt ist. Des Weiteren sind Detailangaben zur Aufteilung von Restpflasterflächen und notwendige Pflasterschnitte darzustellen. Der Maßstab des Verlegeplanes ist mit der Örtlichen Bauüberwachung abzustimmen. - Der Verlegeplan ist der Örtlichen Bauüberwachung in 3-facher Ausfertigung 2 Wochen vor Beginn der Bauausführung zur Genehmigung vorzulegen. - Zur Vermeidung unnötiger Pflasterschnitte ist in Bereichen mit gegenüberliegenden parallelen Randeinfassungen vor dem Versetzen der zweiten Randanlage eine Musterfläche anzulegen. Die zweite Randanlage ist dem tatsächlichen Steinmaß entsprechend angepaßt zu versetzen. - ermitteln der Breiten für zu pflasternde Verkehrsflächen entsprechend der Pflasterart, unter Berücksichtigung der sich ergebenden planmäßigen Fugenbreite einschl. Pass-bzw. Randsteine - einpassen und schneiden, nicht brechen, der Passstücke an sämtlichen Randbereichen der Pflasterfläche wie z. B. den Randeinfassungen, Schachtabdeckungen, usw. - das Eindringen des beim schneiden verbrauchten <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Wassers einschl. der Feinanteile in die Bettungsschicht der Pflastersteine und die Schottertragschichten ist wegen der Verminderung der Durchlässigkeit des Materials zwingend zu vermeiden</p> <p>- Beachtung der Einbauanweisung des Lieferwerkes</p> <p>Das Nachsanden der Pflasterfläche ca. 3 Monate nach der Fertigstellung ist in diese Position einzukalkulieren.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			Übertrag:
		11 m²	EP	GP
03.0018	<p>Umpflasterung von Pfosten, Stützen und Einbauten</p> <p>Erschweris und Mehrleistung bei Durchführung sämtlicher Arbeiten zur Herstellung der Oberbauschichten einschl. Verlegung des Betonverbundpflasters durch Anarbeiten an vorh. Pfosten, Stützen und Einbauten unterschiedlicher Abmessungen z. B. der Beschilderung, Beleuchtungsmasten, Kanaldeckeln etc.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		15 St	EP	GP
03.0019	<p>Vorh. Betonverbundpflaster bearbeiten, Steinstärke bis 10 cm</p> <p>Vorh. Betonverbundpflaster im Anpassungsbereich der Hauseinfahrten und Hauseingänge, sowie in Flächen der Hausanschlüssgräben, in Kleinflächen einschl. der Bettungsschicht getrennt von den darunterliegenden Oberbauschichten im Anschlussbereich der Baufelder an die vorh. Gehwegfläche sorgfältig aufnehmen, das Pflaster von Bauresten säubern und für die erforderliche Dauer diebstahlsicher nach Wahl des AN lagern, einschl. des Ab- und Antransportes.</p> <p>Nach Durchführung der Vorarbeiten wieder aufnehmen und in einer Bettungsschicht aus einem 4,0 cm dicken Brechsand- Splitt- Gemisch, Körnung 0/5 mm mit <= 5% an Bestandteilen d <= 0,063 mm in den vorh. Verband einbindend verlegen, abrütteln und die Fugen mit dem gleichen Material welches für die Bettung verwandt wurde, jedoch der Körnung 0/3 mm, verfüllen.</p> <p>Überschüssiges und unbrauchbares Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Betonsteine: verschiedene Formate mit einer Stärke von bis zu 10 cm			
	Zulage zur Bodenaushubposition.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		65 m²	EP	GP
03.0020	Anschlussfuge zwischen vorhandener und neu aufzubringender Asphaltdeckschicht herstellen			
	Anschlussfugen zwischen vorhandenen und neu aufzubringenden Asphaltdeckschichten gemäß der ZTV Asphalt-StB und ZTV Fug-StB herstellen			
	Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen. Längs- und Quertuge. In der Asphaltdeckschicht ausbilden. Fugenspalttiefe = 40 mm. Fugenspaltbreite = 15 mm. Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.			
	Dicke der Asphaltdeckschicht: 4 cm			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		660 m	EP	GP
03.0021	Asphalttragschicht AC 22 TN einbauen, d = 10 cm			
	Asphalttragschicht AC 22 TN, entsprechend den Anforderungen der ZTV-Asphalt und der TL Asphalt-StB, abschnittsweise auf die ungebundene Schottertragschicht profilgerecht mit Fertiger und in Randbereichen bzw. Restflächen von Hand einbauen und verdichten.			
	Vor dem Einbau hat der AN die Eignung des Materials dem Regelwerk entsprechend der Örtlichen Bauüberwachung rechtzeitig vorzulegen und die Genehmigung zum Einbau des Materials einzuholen.			
	Schichtdicke: 10 cm			
	Einbaustelle: Verkehrsflächen / Fahrbahnen			
	Belastungsklasse: Bk 0,3			
	Bindemittel: Bitumen 50/70 gem. TL Bitumen-StB			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Notwendige Nahtausbildungen gem. ZTV Asphalt-StB sind einzukalkulieren. Nachweis der Einbaudicken: durch Nivellement bzw. Schnurmessmethode</p> <p>Materialnachweis: Soll-Ist- Vergleich einschl. Vorlage der Lieferscheine.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		650 m²	EP	GP
03.0022	<p>Bitumenemulsion C60BP1-S auf die Asphalttragschicht aufsprühen, einschl. Reinigung</p> <p>Lösemittel- und weichmacherfreie Bitumenemulsion C60BP1-S mit einer Ansprühmenge von 300 g/m² gem. ZTV Asphalt-StB auf die Asphalttragschicht unter Beachtung der Herstellerangaben aufsprühen.</p> <p>Die zu bearbeitende Fläche ist vorher gründlich zu reinigen. Das anfallende Kehrgut geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		650 m²	EP	GP
03.0023	<p>Asphaltdeckschicht AC 8 DS PmB einbauen, d = 4 cm</p> <p>Asphaltdeckschicht AC 8 DS PmB entsprechend den Anforderungen der ZTV Asphalt-StB und der TL Asphalt-StB, unter Verwendung von Hartgestein (z. B. Diabas)</p> <p>profilgerecht mit Fertiger und in Randbereichen bzw. Restflächen von Hand einbauen und verdichten.</p> <p>Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Kalksteinsplitt und -sande nicht verwandt werden dürfen.</p> <p>Vor dem Einbau hat der AN die Eignung des Materials dem Regelwerk entsprechend der Örtlichen Bauüberwachung rechtzeitig vorzulegen und die Genehmigung zum Einbau des Materials einzuholen.</p> <p>Die Verschleißschicht ist an der</p> <ul style="list-style-type: none"> - wasserführenden Flussbahn (Basamentzeile) mind. 0,5 cm, max. 1,0 cm höher - nicht wasserführenden Flussbahn bündig einzubauen. 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Schichtdicke: 4 cm			
	Einbaustelle: Verkehrsflächen / Fahrbahnen			
	Belastungsklasse: Bk 0,3			
	Bindemittel: PmB 25/55-55 A gem. TL Bitumen-StB			
	Notwendige Nahtausbildungen gem. ZTV Asphalt-StB sind einzukalkulieren.			
	Materialnachweis: Soll-Ist-Vergleich einschl. Vorlage der Lieferscheine.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		650 m²	EP	GP
03.0024	Raumfuge zwischen Einbauteilen und angrenzender Asphaltfläche herstellen			
	Raumfugen zwischen Einbauteilen und der angrenzenden Asphalt-Deckschichten gemäß der DIN EN 14188, der ZTV Asphalt-StB und ZTV Fug-StB wie nachfolgend näher beschrieben fachgerecht herstellen.			
	Hersteller und Produktbezeichnung:			
	,			
'			
	(vom Bieter einzutragen)			
	Nach dem Asphalteinbau ist umlaufend der vorhandenen Einbauten wie Schachtbauwerken, Schieberkappen, etc. ein mind. 10 mm breiter Fugenspalt mit einer Tiefe von 40-50 mm über die gesamte Deckschichtstärke mittels Fugenschnitt herzustellen. Alternativ kann dies mittels Fugeneinlage während des Asphalteinbaus erfolgen, wenn diese nach dem Einbau und ggfs. dem Walzen wieder entfernt werden kann.			
	Der so entstandene Fugenspalt ist anschließend mit einem bituminösen heiß zu verarbeitenden Fugenmaterial vom Typ N2 incl. systemabgestimmter Grundierung gemäß TL Fug-StB bis Oberkante Deckschicht zu verfüllen.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		5 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 03				
		Tief- und Straßenbauarbeiten, Netto:		
04	Titel	Oberflächenentwässerung		
04.0001	Straßenablauf-Kombination, 500 x 500 Pultform, liefern und einbauen Straßenablauf-Kombination aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 auf 15 cm Unterbeton C 12/15 mit Aufsatz betriebsbereit einbauen, einschließlich: <ul style="list-style-type: none"> - der erforderlichen Erdarbeiten in Bodenklasse 3 bis einschl. 6 nach DIN 18 300 - Verfüllung der verbleibenden Baugrube mit Vorabsiebung aus gebrochenem Naturstein Körnung 0/45 mm mit < = 15 Gew. % der Körnung = 0,06 mm - Beseitigung der verdrängten Bodenmassen in das Eigentum des AN übergehend bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> - Boden: ähnlich DIN 4052 - 1a mit Steckmuffe DN 160 für Kunststoffrohre aus PP oder PVC - Schaft: DIN 4052 - 5d Bauhöhe 600 mm - Schaftkonus: DIN 4052 - 11 - Auflagerring: DIN 4052 - 10b - Eimer: DIN 4052 - D1 - Aufsatz 500 x 500 D400 Pult z.B. Hydrotec oder gleichwertig nach DIN 1229 / DIN EN 124-2. Rost aus Gusseisen, mit Polyurethan-Einlage, Frost-, Tausalz- und UV-beständig, beständig gegen Hydrolyse, Mikroben und mineralische Öle, Schlitzweite 36 mm, Einlaufquerschnitt ca. 883 cm², Rahmen nach DIN 19583-1, aus Gusseisen, hochziehbar, mit Eimerauflage, Rahmenhöhe 160 mm, Gesamtgewicht ca. 109 kg. *oder gleichwertig			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
04	Titel	Oberflächenentwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Die Fugen zwischen den Bauteilen sind mit Zementmörtel (MG III) nach DIN 1045 Abschnitt 6.7.1 auszubilden.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		2 St	EP	GP
04.0002	Anschlussleitung Straßenablauf herstellen			
	Anschlussleitung für Straßenabläufe herstellen inkl. Lieferung.			
	Lieferung der Straßeneinläufe über separate Pos.			
	PP-MD Rohre DN 150 SN 10 mittlere Tiefe über 1,00 bis 1,75 m			
	Rohre DN 150 aus Polypropylen SN 10 nach DIN 19550 mit Steckmuffe und zugehöriger werkseitig eingelegter Lippendichtung für Abwasserkanäle oder glw. liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und			
	einschl. der Formstücke planmäßig nach DIN EN 1610 auf statisch erforderlichem Auflager verlegen. Die Kosten für die Formstücke werden unter den entsprechenden Positionen als Zulage abgerechnet. Das Herstellen und der Einbau von abgeschnittenen Rohren (Passrohren) wird nicht gesondert vergütet.			
	Anschlußleitungen der Regeneinläufe in Teillängen fachgerecht verlegen.			
	Die verdrängten bzw. nicht wieder einbaufähigen Bodenmassen aufladen und zur Aufschüttungsfläche im Gewerbegebiet Brilon "Lange Wenden", Abkipfstelle an der Dollenseite transportieren und dort nach Anweisung auf einer gesonderten Fläche abkippen (soweit die Abfuhr des verdrängten Bodens nicht in den entsprechenden Positionen - z.B. Ersatz für zur Verfüllung nicht geeignetem Boden, Sauberkeitsschicht usw. - einzukalkulieren ist). Transportentfernung bis 7 km (einfache Strecke). Für den AN fallen keine Deponiegebühren an.			
	Die Rohrzone ist mit Splitt-Mineralgemisch 0/11 mm bis 30 cm über			
	Rohrscheitel zu füllen und standfest zu verdichten.			
	Im EP eingeschlossen ist die Lieferung der Rohre des Splittes und aller Nebenarbeiten und der erforderlichen Erdarbeiten in Boden gemäß DIN 18300 - Homogenbereich 'I', offene Wasserhaltung, Abwasserlenkung, Verbau und herstellen der			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
04	Titel	Oberflächenentwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Leitungszone. Evtl. auftretende Böden der Bodenklasse 7 werden über die Zulageposition zur Bodenaushubposition vergütet. Farbe: Grün Rohrgrabentiefe: über 1,00 - 1,75 m Rohrgrabenbreite: gem. DIN EN 1610 Splitt-Mineralgemisch 0/11: 0,65 m³/m.			Übertrag:
		20 m	EP	GP
Summe Titel 04		Oberflächenentwässerung, Netto:		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.01	Bereich	Baugrube		
05.01.0001	Abwasserhaltung Wahl AN			
	Abwasserhaltung in der Baugrube einrichten und während der Bauzeit betreiben (abgerechnet wird nach Länge der Baugrube). Die Art der Ausführung bleibt dem Auftragnehmer überlassen. Ableitungen von Abwasser, durch Druckleitungen oder im freien Gefälle, zur bereits verlegten Leitung müssen in geschlossenen Rohren erfolgen.			
		35 m	EP	GP
05.01.0002	Abwasserhaltung Wahl AN außerhalb			
	Abwasserhaltung außerhalb der Baugrube einrichten und während der Bau- zeit betreiben. Die neue Kanalbaugrube liegt im Bereich der alten Kanaltrasse. Abgerechnet wird nach Länge der Baugrube. Die Art der Ausführung bleibt dem AN überlassen. Ableitungen von Abwasser, durch Druckleitungen oder im freien Gefälle, zur bereits verlegten Leitung müssen in geschlossenen Rohren erfolgen.			
		5 m	EP	GP
05.01.0003	Abwasserhaltung Anfangsschacht außerhalb			
	Abwasserhaltung für den Anfangsschacht außerhalb der Baugrube einrichten und während der Bauzeit betreiben. Die neue Kanalbaugrube liegt nicht im Bereich der alten Kanaltrasse, lediglich die Übernahmepunkte und Anfangsbereiche.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.01	Bereich	Baugrube		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
<p>Abgerechnet wird der Aufwand für die Abwasserhaltung bis zum nächsten Vorflutschacht. Die Art der Ausführung bleibt dem AN überlassen. Ableitungen von Abwasser, durch Druckleitungen oder im freien Gefälle, zur bereits verlegten Leitung müssen in geschlossenen Rohren erfolgen.</p>				
		1 St	EP	GP
05.01.0004	<p>Abwasserhaltung Endschacht außerhalb</p> <p>Abwasserhaltung für den Endschacht außerhalb der Baugrube einrichten und während der Bauzeit betreiben. Die neue Kanalbaugrube liegt nicht im Bereich der alten Kanaltrasse. Abgerechnet wird der Aufwand für die Abwasserhaltung der ankommenden Leitungen bis zum nächsten Vorflutschacht. Die Art der Ausführung bleibt dem AN überlassen. Ableitungen von Abwasser, durch Druckleitungen oder im freien Gefälle, zur bereits verlegten Leitung müssen in geschlossenen Rohren erfolgen.</p>			
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 05.01			Baugrube , Netto:	
05.02 Bereich Schachtbauwerke				
05.02.0001	<p>Schachtunterteil SU-M 1500 x 1750 mm, Typ 2, DN 700 MF540</p> <p>Schachtunterteile für Muffenverbindungen komplett mit werkseitig einbetonierter Schachtsohle (System Predl oder gleichwertig), Spitzende für den Einbau von Schachtdichtungselementen nach DIN 4060, Nennweite 1500 mm, Bauhöhe 1750 mm, Wandstärke min. 150 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Schachtunterteil mit einer inneren Vollausskleidung aus Polypropylen bzw. GFK bis über OK Rohrscheitel, einschl. Bermen in rutschsicherer Ausführung, werkseitig einbetoniert, inkl. Muffen für gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand, Gerinnescheitelhoch, Höhenversatz, Winkel und Gefälle lt. Plan, Neigung der Auftrittsflächen 1 : 20.</p> <p>Zusätzliche Zuläufe sowie Dimensionswechsel im Gerinne,</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.02	Bereich	Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Ausführung jeweils sohl- oder scheitelgleich lt. Plan, inkl. Dichtringe / Steckmuffen / integrierte Dichtungen für anzuschließende Rohre, amtlich geprüft und zugelassen vom IFBT.			
	Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet.			
	Schachtunterteil SU-M 1500 x 1750 Predl Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1			
	Bodenkennwerte: siehe Bodengutachten			
	Grundwasser: siehe Bodengutachten			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		1 St	EP	GP
05.02.0002	Schachtunterteil SU-M 1200 x 1100 mm, Typ 2, DN 700 MF 541			
	Schachtunterteile für Muffenverbindungen komplett mit werkseitig einbetonierter Schachtsohle (System Predl oder gleichwertig), Spitzende für den Einbau von Schachtdichtungselementen nach DIN 4060, Nennweite 1200 mm, Bauhöhe 1100 mm, Wandstärke min. 150 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen.			
	Schachtunterteil mit einer inneren Vollausskleidung aus Polypropylen bzw. GFK bis über OK Rohrscheitel, einschl. Bermen in rutschsicherer Ausführung, werkseitig einbetoniert, inkl. Muffen für gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand, Gerinnscheitelhoch, Höhenversatz, Winkel und Gefälle lt. Plan, Neigung der Auftrittsflächen 1 : 20.			
	Zusätzliche Zuläufe sowie Dimensionswechsel im Gerinne, Ausführung jeweils sohl- oder scheitelgleich lt. Plan, inkl. Dichtringe / Steckmuffen / integrierte Dichtungen für anzuschließende Rohre, amtlich geprüft und zugelassen vom IFBT.			
	Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet.			
	Schachtunterteil SU-M 1200 x 1100 mm Predl Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.02	Bereich	Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Bodenkennwerte: siehe Bodengutachten			
	Grundwasser: siehe Bodengutachten			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		1 St	EP	GP
05.02.0003	Schachtunterteil SU-M 1200 x 1100 mm, Typ 2, DN 700 MF 542			
	Schachtunterteile für Muffenverbindungen komplett mit werkseitig einbetonierter Schachtsohle (System Predl oder gleichwertig), Spitzende für den Einbau von Schachtdichtungselementen nach DIN 4060, Nennweite 1200 mm, Bauhöhe 1100 mm, Wandstärke min. 150 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Schachtunterteil mit einer inneren Vollausskleidung aus Polypropylen bzw. GFK bis über OK Rohrscheitel, einschl. Bermen in rutschsicherer Ausführung, werkseitig einbetoniert, inkl. Muffen für gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand, Gerinnscheitelhoch, Höhenversatz, Winkel und Gefälle lt. Plan, Neigung der Auftrittsflächen 1 : 20. Zusätzliche Zuläufe sowie Dimensionswechsel im Gerinne, Ausführung jeweils sohl- oder scheitelgleich lt. Plan, inkl. Dichtringe / Steckmuffen / integrierte Dichtungen für anzuschließende Rohre, amtlich geprüft und zugelassen vom IFBT. Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet. Schachtunterteil SU-M 1200 x 1100 mm Predl Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1 Bodenkennwerte: siehe Bodengutachten Grundwasser: siehe Bodengutachten Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.02	Bereich	Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.02.0004	<p>Schachtunterteil SU-M 1200 x 1100 mm, Typ 2, DN 700 MF 543</p> <p>Schachtunterteile für Muffenverbindungen komplett mit werkseitig einbetonierter Schachtsohle (System Predl oder gleichwertig), Spitzende für den Einbau von Schachtdichtungselementen nach DIN 4060, Nennweite 1200 mm, Bauhöhe 1100 mm, Wandstärke min. 150 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen.</p> <p>Schachtunterteil mit einer inneren Vollauskleidung aus Polypropylen bzw. GFK bis über OK Rohrscheitel, einschl. Bermen in rutschsicherer Ausführung, werkseitig einbetoniert, inkl. Muffen für gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand, Gerinne scheitelhoch, Höhenversatz, Winkel und Gefälle lt. Plan, Neigung der Auftrittsflächen 1 : 20.</p> <p>Zusätzliche Zuläufe sowie Dimensionswechsel im Gerinne, Ausführung jeweils sohl- oder scheitelgleich lt. Plan, inkl. Dichtringe / Steckmuffen / integrierte Dichtungen für anzuschließende Rohre, amtlich geprüft und zugelassen vom IFBT.</p> <p>Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet.</p> <p>Schachtunterteil SU-M 1200 x 1100 mm Predl Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1</p> <p>Bodenkennwerte: siehe Bodengutachten</p> <p>Grundwasser: siehe Bodengutachten</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>	1 St	EP	GP
05.02.0005	<p>Schachtunterteil SU-M 1500 x 1750 mm, Typ 2, DN 700/800 MF 544</p> <p>Schachtunterteile für Muffenverbindungen komplett mit werkseitig einbetonierter Schachtsohle (System Predl oder gleichwertig), Spitzende für den Einbau von Schachtdichtungselementen nach DIN 4060, Nennweite 1200 mm, Bauhöhe 1100 mm, Wandstärke min. 150 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen.</p> <p>Schachtunterteil mit einer inneren Vollauskleidung aus Polypropylen bzw. GFK bis über OK Rohrscheitel,</p>			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.02	Bereich	Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>einschl. Bermen in rutschsicherer Ausführung, werkseitig einbetoniert, inkl. Muffen für gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand, Gerinnscheitelhoch, Höhenversatz, Winkel und Gefälle lt. Plan, Neigung der Auftrittsflächen 1 : 20.</p> <p>Zusätzliche Zuläufe sowie Dimensionswechsel im Gerinne, Ausführung jeweils sohl- oder scheitelgleich lt. Plan, inkl. Dichtringe / Steckmuffen / integrierte Dichtungen für anzuschließende Rohre, amtlich geprüft und zugelassen vom IFBT.</p> <p>Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet.</p> <p>Schachtunterteil SU-M 1200 x 1100 mm Predl Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1</p> <p>Bodenkennwerte: siehe Bodengutachten</p> <p>Grundwasser: siehe Bodengutachten</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			Übertrag:
		1 St	EP	GP
05.02.0006	Sicherheitssteigeisen			
	<p>Steigeisen aus Stahl nach DIN EN 10 025 Form B nach DIN 19555 zum Einbau in Betonfertigteile für einläufige Steigeisengänge liefern und nach Herstellerangaben fachgerecht einbauen. Das Steigmaß beträgt 250 mm. Die Steigeisen müssen einen Korrosionsschutz aus UV-stabilisiertem PE-HD nach DIN 8074 und DIN 8075 oder einem gleichwertigem Werkstoff aufweisen. Die Dicke der Umhüllung muß ohne Profil min. 2,5 mm sein. Steigeisen DIN 19555 -B-MSS</p>			
		1 psch		GP
05.02.0007	Schachthals SH-M 1500x625x600, Typ 2			
	<p>Betonfertigteile für Schachtbauwerke, Typ 2, gem. DIN EN 1917 und DIN 4034-1 und der FBS-Qualitätsrichtlinie lotrecht gem. DIN EN 1610 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139 versetzen, einschl. Gleitringdichtung und Sicherheitssteigbügel</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.02	Bereich	Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Betonfertigteil: Schachthals SH-M 1500x625x600, Typ 2			
	Wandstärke: 150 mm			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		1 St	EP	GP
05.02.0008	Schachthals SH-M 1200x625x850, Typ 2			
	Betonfertigteile für Schachtbauwerke, Typ 2, gem. DIN EN 1917 und DIN 4034-1 und der FBS-Qualitätsrichtlinie lotrecht gem. DIN EN 1610 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139 versetzen, einschl. Gleitringdichtung und Sicherheitssteigbügel			
	Betonfertigteil: Schachthals SH-M 1200x625x850, Typ 2			
	Wandstärke: 150 mm			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		3 St	EP	GP
05.02.0009	Abdeckplatte AP-M 1200x200x625 Typ 2			
	Betonfertigteile für Schachtbauwerke, Typ 2, gem. DIN EN 1917 und DIN 4034-1 und der FBS-Qualitätsrichtlinie lotrecht gem. DIN EN 1610 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139 versetzen, einschl. Gleitringdichtung			
	Betonfertigteil: Abdeckplatte AP-M 1500x200, Typ 2 Mit Öffnung für Schachtabdeckung 625 mm, exzentrisch			
	Wandstärke: 150 mm			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		3 St	EP	GP
05.02.0010	Auflagering AR-V 625x40, Typ2			
	Auflagering, Typ 2, nach DIN EN 1917 und DIN 4034-1, und der FBS-Qualitätsrichtlinie lotrecht gem. DIN EN 1610 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139, verschiebesicher in mit wasserundurchlässigem, schrumpffreiem, hochfestem, schnellabbindendem, (steif-)plastischem, frost- und tausalzbeständigem WW-Schachtkopfmörtel (Korngröße bis 4 mm) gemäß DIN 19573 nach Herstellerangaben satt verlegen.			
	Das Angleichen an vorh. Straßenlängs- und quergefälle			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.02	Bereich	Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>ist mit entsprechenden konischen Ausgleichsringen auszuführen. Unterstopfen mit Steinzwickel ist nicht gestattet und gilt als Mangel im Sinne der ATV.</p> <p>Einstiegsöffnung: 625 mm</p> <p>Bauhöhe: 40 mm</p> <p>Wandstärke: 120 mm</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		3 St	EP	GP
05.02.0011	<p>Auflagering AR-V 625x60, Typ2</p> <p>Auflagering, Typ 2, nach DIN EN 1917 und DIN 4034-1, und der FBS-Qualitätsrichtlinie lotrecht gem. DIN EN 1610 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139, verschiebesicher in mit wasserundurchlässigem, schrumpffreiem, hochfestem, schnellabbindendem, (steif-)plastischem, frost- und tausalzbeständigem WW-Schachtkopfmörtel (Korngröße bis 4 mm) gemäß DIN 19573 nach Herstellerangaben satt verlegen.</p> <p>Das Angleichen an vorh. Straßenlängs- und quergefälle ist mit entsprechenden konischen Ausgleichsringen auszuführen. Unterstopfen mit Steinzwickel ist nicht gestattet und gilt als Mangel im Sinne der ATV.</p> <p>Einstiegsöffnung: 625 mm</p> <p>Bauhöhe: 60 mm</p> <p>Wandstärke: 120 mm</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		3 St	EP	GP
05.02.0012	<p>Auflagering AR-V 625x80, Typ2</p> <p>Auflagering, Typ 2, nach DIN EN 1917 und DIN 4034-1, und der FBS-Qualitätsrichtlinie lotrecht gem. DIN EN 1610 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139, verschiebesicher in mit wasserundurchlässigem, schrumpffreiem, hochfestem, schnellabbindendem, (steif-)plastischem, frost- und tausalzbeständigem WW-Schachtkopfmörtel (Korngröße bis 4 mm) gemäß DIN 19573 nach Herstellerangaben satt verlegen.</p> <p>Das Angleichen an vorh. Straßenlängs- und quergefälle ist mit entsprechenden konischen Ausgleichsringen</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.02	Bereich	Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>auszuführen. Unterstopfen mit Steinzwickel ist nicht gestattet und gilt als Mangel im Sinne der ATV.</p> <p>Einstiegsöffnung: 625 mm</p> <p>Bauhöhe: 80 mm</p> <p>Wandstärke: 120 mm</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			Übertrag:
		3 St	EP	GP
05.02.0013	<p>Auflagering AR-V 625x100, Typ2</p> <p>Auflagering, Typ 2, nach DIN EN 1917 und DIN 4034-1, und der FBS-Qualitätsrichtlinie lotrecht gem. DIN EN 1610 und ATV-Richtlinien, Merkblatt A 139, verschiebesicher in mit wasserundurchlässigem, schrumpffreiem, hochfestem, schnellabbindendem, (steif-)plastischem, frost- und tausalzbeständigem WW-Schachtkopfmörtel (Korngröße bis 4 mm) gemäß DIN 19573 nach Herstellerangaben satt verlegen.</p> <p>Das Angleichen an vorh. Straßenlängs- und quergefälle ist mit entsprechenden konischen Ausgleichsringen auszuführen. Unterstopfen mit Steinzwickel ist nicht gestattet und gilt als Mangel im Sinne der ATV.</p> <p>Einstiegsöffnung: 625 mm</p> <p>Bauhöhe: 100 mm</p> <p>Wandstärke: 120 mm</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		3 St	EP	GP
05.02.0014	<p>Schachtabdeckung, Klasse D 400</p> <p>Schachtabdeckung Klasse D400 z.B. MeierGuss Standard PLUS o. glw.</p> <p>Entsprechend DIN EN 124-2, DIN 1229, DIN 19572 und den UVV-Vorschriften KIWA geprüft und gemäß den Anforderungen der Gütesicherung nach RAL-GZ 692</p> <p>Lichte Weite 610mm, mit Ventilation, mit austauschbaren dämpfenden Einlagen MEIPREN mit MEISTEP, mit MEISILENCE</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.02	Bereich	Schachtbauwerke		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Beton-Guss-Rahmen mit durchgängiger Gusschürze, lichte Weite 610mm, rund, Rahmenhöhe 160mm Im Rahmen integrierte unlösbar verbundene Aufnahmebuchse MEISTEP für eine runde Haltestange (Einstiegshilfe) mit einem Durchmesser von 38mm, mit austauschbarer dämpfender Einlage MEIPREN Beton-Guss-Deckel, rund, mit Ventilation, mit austauschbarer dämpfender Einlage MEIPREN, mit seitlicher Einlage MEISILENCE im Deckel zur horizontalen Dämpfung des Deckels im Rahmen</p> <p>MeierGuss Schachtabdeckung Klasse D400 Standard PLUS o. glw. liefern und gemäß den Herstellervorschriften einbauen.</p> <p>Entsprechend DIN EN 124 / DIN 1229, sowie DIN 19572 und den UVV-Vorschriften, gemäß den Anforderungen der Gütesicherung nach RAL-GZ 692. Die Einhaltung der Anforderung kann insbesondere durch den Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens oder gleichwertig nachgewiesen werden.</p> <p>Achtung: Die Aufnahmebuchse für die Einsteighilfe muss über dem Steigeisengang ausgerichtet werden!</p> <p>Lieferung inkl. passendem Schmutzfänger aus Stahl verzinkt</p> <p>Schachtabdeckungen und Schmutzfänger nach DIN 1221 aus Stahl, verzinkt, schwere Ausführung mit Tragkreuz und Innenstützen, DN 220 liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen.</p> <p>Sofern im Zuge des Baufortschritts für die jeweiligen Zwischenbauzustände zunächst der Einsatz von provisorischen Schachtabdeckungen (Stahlplatte o. ä.) erforderlich oder durch den AN ausgeführt wird, ist dies einschl. sämtlicher hierfür erforderlicher Leistungen für die Dauer der Bauzeit einzukalkulieren. Die provisorische Schachtabdeckung bleibt im Besitz des AN</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		5 St	EP	GP
Summe Bereich 05.02		Schachtbauwerke, Netto:		
05.03 Bereich Baugrubenverkleidungsarbeiten				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.03	Bereich	Baugrubenverkleidungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Hinweis zum Verbau von Baugruben und Gräben HINWEIS ZUM VERBAU VON BAUGRUBEN UND GRÄBEN Für die Erstellung der Gräben und Gruben wird auf das Bodengutachten und die darin enthaltenen Hinweise zur Ausführung des Verbaus der Gräben und Gruben hingewiesen. Die daraus resultierenden Erschwernisse sind unter Beachtung des Bodengutachtens, sowie der gültigen DIN 4124 und DIN 1610 in die jeweiligen EP mit einzukalkulieren.				
05.03.0001	Verbau nach Wahl des Unternehmers Baugrubenwände mit Verbau nach Wahl des Unternehmers verkleiden. Der Verbau muß den Richtlinien der Berufsgenossenschaft und den gültigen techn. Vorschriften (ZTVE, DIN 4124) entsprechen. Den Verbau einschl. der Aussteifung erschütterungsfrei einbauen, vorhalten und wieder entfernen. Die Kontrolle des Verbaus während der Vorhaltezeit ist in diese Position einzurechnen. Die Abrechnung des Verbaus erfolgt nach bodenberührter Fläche, der 10 cm breite Überstand der Saumbohlen wird mitgerechnet. Unabhängig vom ausgeführten Verbau beträgt die Abrechnungsstärke bis 4,00 m Tiefe 2 x 0,10 m; ab 4,01 m Tiefe 2 x 0,15 m. Baugrubentiefe entsprechend der Bodenaushubposition. Es wird folgendes Verbausystem angeboten: '.....'	1.800 m2	EP	GP
05.03.0002	Statische Berechnung Verbau Liefern geprüfter rechnerischer Nachweise für die Standsicherheit des gewählten Verbaus. Diese Position wird nur auf Anordnung der Bauleitung ausgeführt.	1 St	EP	GP
Summe Bereich 05.03		Baugrubenverkleidungsarbeiten, Netto:		
05.04	Bereich Abbrechen, Abmauern, Verdämmen			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.04	Bereich	Abbrechen, Abmauern, Verdämmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Hinweis zum LV-Titel "Abbrechen, Abmauern, Verdämmen" Hinweis zum LV-Titel "Abbrechen, Abmauern, Verdämmen" Anfallender Aushub, Schutt usw. sind vom AN abzufahren und in einer dafür zugelassenen Abfallbeseitigungsanlage zu beseitigen. Das Abbrechen von Hausanschlussleitungen bis einschl. DN 200 wird nicht gesondert vergütet. Die Abwasserhaltung außer Betrieb zu nehmende Abwasserkanäle/-schachtbauwerke ist in die jeweiligen Teilleitungen einzukalkulieren.				
05.04.0001	Zulage Ziegel- / Bruchsteinmauerwerk In der Baugrube vorgefundenes Ziegel / Bruchsteinmauerwerk abbrechen. Das Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Als Zulage zum Erdaushub.	2 m3	EP	GP
05.04.0002	Zulage Stahlbeton In der Baugrube vorgefundenes Stahlbeton abbrechen. Das Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Als Zulage zum Erdaushub.	2 m3	EP	GP
05.04.0003	Zulage Schachtabbruch innerhalb Baugrube/ Rohrgraben Alte Einsteigeschächte bestehend aus Schachtabdeckung, Ausgleichsringen, Schachtringen, Schachtunterteilen, Mauerwerk, Beton oder Stahlbeton einschließlich vorhandenem Fundament innerhalb der neuen Baugrube oder Rohrgraben abbrechen. Als Totalabbruch. Die Abbruchmaterialien gehen in das Eigentum des AN über und werden beseitigt. Die Abrechnungshöhe wird gemessen von OK Schachtabdeckung bis 30 cm unter Rohrsohle. Als Zulage zum Erdaushub.	6 Stgm	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.04	Bereich	Abbrechen, Abmauern, Verdämmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
05.04.0004	Schachtabbruch außerhalb Baugrube/Rohrgraben Alte Einsteigeschächte außerhalb der neuen Baugrube oder Rohrgraben wie folgt beseitigen: Schachtabdeckung, Ausgleichsringe aufnehmen, den Schachthals bis 1,0 m unter Straßenoberkante abbrechen einschließlich Erdarbeiten. Als Teilabbruch. Die Materialien gehen in das Eigentum des AN über und werden beseitigt. Den Restschacht nach Abmauern der Rohrleitungen (wird gesondert vergütet) mit geeignetem Boden verfüllen und verdichten. Verfüllarbeiten und zugehöriges Material sind einzukalkulieren. Aufbruch und Wiederherstellung der Oberflächenbefestigung werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet.	12 St	EP	GP
05.04.0005	Entwässerungsleit. über DN200 bis DN300 ausb., Zulage Entwässerungsleitung über DN200 bis DN300 ausbauen. Bei nicht kreisförmigen Rohrquerschnitten ist die größte Nennweite angegeben. Rohre verschiedener Materialien. DN über '200' bis '300' Mittlere Aushubtiefe bis Rohrsohle über '125' cm bis '250' cm. Das Ausbauen von Schächten/Bauwerken wird gesondert vergütet. Sämtliches Aufbruchmaterial geht in das Eigentum des AN über und ist ordnungsgemäß zu beseitigen. Zulage zu den Erdaushubpositionen	10 m	EP	GP
05.04.0006	Entwässerungsleit. über DN300 bis DN600 ausb., Zulage Entwässerungsleitung über DN300 bis DN600 ausbauen. Bei nicht kreisförmigen Rohrquerschnitten ist die größte Nennweite angegeben. Rohre verschiedener Materialien. DN über '300' bis '600' Mittlere Aushubtiefe bis Rohrsohle über '125' cm bis '250' cm. Das Ausbauen von Schächten/Bauwerken wird gesondert vergütet. Sämtliches Aufbruchmaterial geht in das Eigentum des AN über und ist ordnungsgemäß zu beseitigen. Zulage zu den Erdaushubpositionen.	10 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.04	Bereich	Abbrechen, Abmauern, Verdämmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Hinweis zu den OZ: Hinweis zu den OZ: Verdämmen [...] Dämmen als hydraulisch gebundenem, fließfähigem Füllstoff, Druckfestigkeit mind. 5 N/mm ² . Vor dem Einbringen des fließfähigen Füllstoffes in die Kanalleitung muss gewährleistet sein, dass sämtliche Anschlussleitungen abgeklemmt wurden. Schäden, die durch Nichtbeachtung entstehen, gehen zu Lasten des AN. Eine abschnittsweise Ausführung - in Abhängigkeit der Gefälleverhältnisse Kanalleitungen sowie von den Bauphasen und Bauabschnitten ist, wie auch die Ausführung von Kleinmengen - einzukalkulieren. Abrechnung erfolgt per Lieferscheinnachweis im Original.				
05.04.0007	Verdämmen bis DN 300			
	Alte Kanalleitung bis einschl. DN 300 mit Dämmen oder gleichwertigem Material gemäß den Vorschriften des Lieferwerkes füllen. Materiallieferung gegen Nachweis, Stellung aller Geräte und Maschinen. Einschl. aller benötigten Beschickungs- und Entlüftungsrohre. Abmauerungen werden gesondert vergütet.			
		25 m	EP	GP
05.04.0008	Verdämmen DN 600			
	Alte Kanalleitung DN 600 mit Dämmen oder gleichwertigem Material gemäß den Vorschriften des Lieferwerkes füllen. Materiallieferung gegen Nachweis, Stellung aller Geräte und Maschinen. Einschl. aller benötigten Beschickungs- und Entlüftungsrohre. Abmauerungen werden gesondert vergütet.			
		210 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.04	Bereich	Abbrechen, Abmauern, Verdämmen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.04.0009	Verdämmen Schächte/Bauwerke Alte Schächte/Bauwerke, nach Teilabbruch, bis einschl. DN 1500 (oder vergleichbare lichte eckige Abmessungen) mit Dämmen oder gleichwertigem Material gemäß den Vorschriften des Lieferwerkes füllen. Materiallieferung gegen Nachweis, Stellung aller Geräte und Maschinen. Einschl. aller benötigten Beschickungs- und Entlüftungsrohre. Abmauerungen werden gesondert vergütet.			
		5 m3	EP	GP
	Hinweis zu den OZ: Hinweis zu den OZ: Abmauern DN [...] Abmauerung wasserdicht herstellen. Erschwernisse für die Einmauerung von flexiblen Verbundrohren, DN 150 (Beschickungs- und Entlüftungsrohre), sind einzukalkulieren.			
05.04.0010	Abmauern bis DN 300 Alte Kanalleitung bis einschl. DN 250 mit 24 cm dickem Mauerwerk aus Kanalklinkern abmauern, einschl. Reinigung der Leitung im Bereich der Abmauerungsstelle.			
		10 St	EP	GP
05.04.0011	Abmauern DN 600 Alte Kanalleitung DN 600 mit 24 cm dickem Mauerwerk aus Kanalklinkern abmauern, einschl. Reinigung der Leitung im Bereich der Abmauerungsstelle.			
		3 St	EP	GP
Summe Bereich 05.04		Abbrechen, Abmauern, Verdämmen, Netto:		
05.05	Bereich Rohrleitungen GfK-Rohre			
	Hinweis zum LV-Titel "Rohrleitungen GfK-Rohre" Hinweis zum LV-Titel "Rohrleitungen GfK-Rohre" Die Rohrleitungen nach den entsprechenden DIN-Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung liefern und nach DIN EN 1610 auf statisch erforderlichem Auflager verlegen. GfK-Rohre und Formstücke im Wickelverfahren hergestellt			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -	Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.05	Bereich	Rohrleitungen GfK-Rohre		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>nach DIN EN 14364/ DIN 16868 sowie nach Bauregelliste A, Teil 1 des DiBT oder im Schleuderverfahren hergestellt gemäß DIN 16869, T 1+2/ DIN EN 14364 für erdverlegte Abwasserkanäle.</p> <p>Die Rohrleitungen nach den entsprechenden DIN-Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung liefern und nach DIN EN 1610 auf statisch erforderlichem Auflager verlegen. Die statische Berechnung ist gemäß ATV-DVWK-A 127 für biegeeweiche Rohrsysteme mit Nennsteifigkeit (nicht Elastizitätsmodul) vorzunehmen. Zur statischen Berechnung ist die Anwendung der Materialkennwerte nach den ATV Regelwerk nur zulässig, sofern diese Kennwerte Mindestanforderungen der zutreffenden Produktnorm EN 14364 / EN 15383 sind.</p> <p>Die Rohre müssen über eine ausreichende Widerstandsfähigkeit gegenüber Abrieb verfügen. Bei Prüfung der Abriebfestigkeit nach EN 295-3 oder CEN TR 15729 über 100.000 Lastspiele muss eine 2-fache Sicherheit gegenüber der Stärke der inneren Verschleißschuttschicht nachgewiesen werden. Weiterhin müssen die Rohre eine ausreichende Beständigkeit gegenüber Hochdruckspülverfahren analog DIN 19523 vorweisen. Rohre und Formstücke sind mit einer inneren Verschleißschuttschicht von min. 1,0 mm Dicke auszuführen. Jedes Rohr und jede Kupplung muss eine eindeutige serielle Kennzeichnung aufweisen, um während der Verlegung diese Daten zum Zwecke der Qualitätsverfolgung aufzeichnen zu können.</p> <p>Sämtliche Rohre und Formstücke eines Herstellers und mit identischem Typ und Rohrleitungsmaterialien.</p> <p>Die Formstücke sind als Zulage zur Rohrleitung zu kalkulieren. Rohrbögen als Segmentrohrbögen, dabei: Rohrbögen bis 30°: einschnittige Ausführung, Rohrbögen bis 60°: zweischnittige Ausführung und Rohrbögen bis 90°: dreischnittige Ausführung. Kupplungen oder Manschetten werden nur separat vergütet, sofern Sie zur Anbindung vorhandener Kanalleitungen dienen. Kupplungen oder Manschetten in neu verlegten Kanalhaltungen keinen zusätzlichen Vergütungsanspruch. Außenbündige Sondermanschetten für Rohreinschub- bzw. Reliningabschnitte bilden hierbei die Ausnahme.</p> <p>Erforderliche Trennschnitte und Schnittkantenbearbeitung für Passrohre, Abzweige sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren und berechtigen zu keinem zusätzlichen Vergütungsanspruch.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.05	Bereich	Rohrleitungen GfK-Rohre		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Bei der Bearbeitung von Rohren sind die Verlegerichtlinien des Herstellers zu beachten und es sind vom Hersteller empfohlene Geräte zu verwenden.</p> <p>Die erforderlichen Schachtfutter für die GfK-Rohranschlüsse sind in die Positionen der GfK-Fertigschächte einzukalkulieren.</p> <p>Auf den geplanten Rohreinschub für die Haltung Bi 1700 auf Bi 4752 wird an dieser Stelle nochmals besonders hingewiesen.</p> <p>05.05.0001 Gfk DN 700</p> <p>GfK-Rohre in Baulängen von ca. 3,0 m einschl. einer einseitig aufgezogenen Kupplung mit integrierter EPDM-Dichtung pro Rohr liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und verlegen.</p> <p>GfK-Abwasserrohre aus kontinuierlich gewickeltem oder geschleudertem glasfaserverstärktem Polyesterharz (UP-GF). Zugelassenes Bauprodukt nach Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) Teil C nach DIN EN 14364 / DIN 16868 / DIN16869</p> <p>Nennweite: DN 700, Nennsteifigkeit: SN 10000</p> <p>Hersteller/Typ: Amiblu, Flowtite FS3.0-Rohr mit FSC2.0-Kupplung oder gleichwertig</p> <p>Abrechnung nach tatsächlich verlegter Rohrlänge, örtl. Aufmaß</p>			Übertrag:
		310 m	EP	GP
05.05.0002	Gfk DN 700 Passrohr			
	<p>Paßrohre einschl. einer einseitig aufgezogenen Kupplung mit integrierter EPDM-Dichtung pro Rohr, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und verlegen, Als Zulage zur entsprechenden Rohrposition.</p> <p>Nennweite: DN 700, Nennsteifigkeit: SN 10000</p>			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.05	Bereich	Rohrleitungen GfK-Rohre		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.05.0003	Gfk DN 700 Gelenk Schachtgelenkstücke einschl. einer einseitig aufgezogenen Kupplung mit integrierter EPDM-Dichtung pro Rohr, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und verlegen, Als Zulage zur entsprechenden Rohrposition. Nennweite: DN 700, Nennsteifigkeit: SN 10000 Baulänge: 1,00 m.	9 St	EP	GP
05.05.0004	Gfk DN 700 Kupplung Kupplung einschließlich durchgängiger Dichtung aus EPDM liefern und einbauen. Nennweite: DN 700	1 St	EP	GP
05.05.0005	Gfk DN 800 Gelenk Schachtgelenkstücke einschl. einer einseitig aufgezogenen Kupplung mit integrierter EPDM-Dichtung pro Rohr, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und verlegen, Als Zulage zur entsprechenden Rohrposition. Nennweite: DN 800, Nennsteifigkeit: SN 10000 Baulänge: 1,00 m.	1 St	EP	GP
05.05.0006	Rohrkupplung, DN 700, Außenmanschette, Rohrleitungsübergang GfK- auf Beton-Rohr Mit DIBt-Zulassung, zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren der gleichen Nennweite und abweichenden Außendurchmesser, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen. Rohrkupplung, DN 700, Außenmanschette, Rohrleitungsübergang GfK- auf Beton-Rohr Mit DIBt-Zulassung, zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren der gleichen Nennweite und abweichenden Außendurchmesser, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen. Rohrkupplung mit Dichtungskörper nach DIN EN 681-1 mit mehrfachem Doppeldichtprofil, Fixier- und Zentrierkorb, mit			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.05	Bereich	Rohrleitungen GfK-Rohre		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	beidseitig integriertem Bandführungs kanal sowie Spannbändern aus nicht rostenden Stahl mit jeweiliger Gegenbandeinlage. Erforderliche Passmaterialien zur Überbrückung stark differierender Rohraußendurchmesser sind einzukalkulieren.	1 St	EP	GP
05.05.0007	Rohrkupplung Übergang, DN 700-DN 800, Außenmanschette, Rohrleitungsübergang GfK- auf Beton-Rohr Mit DIBt-Zulassung, zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren der gleichen Nennweite und abweichenden Außendurchmesser, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen. Rohrkupplung Übergang, DN 700 - DN 800, Außenmanschette, Rohrleitungsübergang GfK- auf Beton-Rohr Mit DIBt-Zulassung, zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren unterschiedlicher Nennweite und abweichenden Außendurchmesser, aus unterschiedlichen bzw. gleichen Werkstoffen. Rohrkupplung mit Dichtungskörper nach DIN EN 681-1 mit mehrfachem Doppeldichtprofil, Fixier- und Zentrierkorb, mit beidseitig integriertem Bandführungs kanal sowie Spannbändern aus nicht rostenden Stahl mit jeweiliger Gegenbandeinlage. Erforderliche Passmaterialien zur Überbrückung stark differierender Rohraußendurchmesser sind einzukalkulieren.	1 St	EP	GP
05.05.0008	Anschlussstück für Hausanschlussleitungen DN/OD 160 Typ B Anschluss mit flexibel anpassbaren Dichtkragen DN/OD 160 Typ B Hauptrohrnennweiten: DN 300 bis 2400 Anschlussnennweite: DN 160 Rohrwanddicken des Hauptrohres mind. (mm): 7 - 80 Farbe (RAL): grau/rot Technische Eigenschaften: Material: bio-attributed Polyvinylchlorid (PVC-U), weichmacherfrei E-Modul: = 3200 kN/m ² kurzzeit bzw. = 1600 kN/m ² langzeit			Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.05	Bereich	Rohrleitungen GfK-Rohre		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>stufenlos abwinkelbar 0°-7° gemäß DWA-A 139</p> <p>Wandaufbau: kompakt, innen und außen glattwandig</p> <p>Muffenverbindung: eine angeformte Muffe</p> <p>Einbautiefe: 0,5 bis 6 m,</p> <p>bis LM1 nach DIN EN 1991-2 / SLW 60</p> <p>Dichtungssystem: Dichtungen nach DIN EN 681</p> <p>Erforderliches Zubehör:</p> <p>Kernbohrgerät / Handbohrmaschine</p> <p>Bohrkrone Ø 187 mm</p> <p>Akkuschrauber (mind. 18V Akku)</p> <p>mit 19er Steckschlüssel (Stecknuss)</p> <p>evtl. Drehmomentschlüssel mit Umschaltung für Rechts- und Linksgang</p> <p>Einsatzbereich:</p> <p>nachträgliche Anbindung an Rohren DN300 bis 2400 bei unterschiedlichsten Werkstoffen und unabhängig von Rohrgeometrien und Rohrwanddicken</p> <p>Hinweis:</p> <p>Die Verlegerichtlinien des Herstellers nach Einbauanleitung sind zu beachten</p> <p>Der fachgerechte Einbau ist nur mit einem Akkuschrauber und dem Drehmomentschlüssel möglich</p> <p>Oberhalb der Rohrwanddicke muss mind. ein Verlängerungsstück eingesetzt werden!</p> <p>Zulassung und Normen:</p> <p>Geprüft nach DIN 4060</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
05	Titel	Kanalbauarbeiten		
05.05	Bereich	Rohrleitungen GfK-Rohre		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Produktname:			
	Funke VPS-Turbo Typ B DN/OD 160			
	Fabrikat:			
	Funke Kunststoffe GmbH			
	oder gleichwertig			
	liefern, vorhalten und fachgerecht einbauen, inkl. geleisteter Arbeit.			
		19 St	EP	GP
Summe Bereich 05.05		Rohrleitungen GfK-Rohre , Netto:		
Summe Titel 05		Kanalbauarbeiten, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
06 Titel Versorgungsleitung Wasser				
06.01 Bereich Rohrleitungsarbeiten				
	Hinweis zum LV-Titel "Rohrleitungsarbeiten"			
	Hinweis zum LV-Titel "Rohrleitungsarbeiten"			
	Vgl. Hinweise zu den Wasserleitungsarbeiten unter Vortext "Wasserleitungsbau".			
	Hinweis:			
	Während des Baufortschrittes ist dem AG regelmäßig der Zugang zur Baustelle zu gewähren. Der AG, bzw. ein beauftragter, übernimmt die Aufmaßarbeiten für den Bereich Wasserleitungsbau eigenständig. Hierzu ist das betreten der Baustelle, sowie der Baugrube, unbedingt erforderlich.			
	Evtl. hieraus entstehende Verzögerungen oder Behinderungen sind in die jeweiligen Pos. mit einzukalkulieren, und werden nicht gesondert vergütet.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.01	Bereich	Rohrleitungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hinweis zu den OZ Hinweis zu den OZ Verlegehilfe zum Einbau der Wasserleitung [...] Hauptleitungsmateriallieferung/ -verlegung: durch Stadtwerke Brilon			
06.01.0001	Verlegehilfe zum Einbau der Wasserleitungsrohre und Formstücke bis DN 100. Verlegehilfe zum Einbau der Wasserleitungsrohre und Formstücke bis DN 100. Material GGG, Baulänge der zu verlegenden Rohre bis 6m. Gewicht bis ca. 200 kg Die Leistung umfasst die Gestellung eines Baggers mit Bedienung und Verlegegurten, sowie einer Hilfskraft. Die Verlegehilfe kommt nur bei Bedarf auf Anweisung der Mitarbeiter des Wasserwerkes zur Ausführung.	290 m	EP	GP
06.01.0002	Erschweris Verlegehilfe für Formteile Verlegehilfe zum Einbau der Formstücke bis DN 100. Material GGG, Baulänge und Gewichte verschieden. Die Leistung umfasst den zusätzlichen Aufwand über die Verlegung von Normalrohren hinaus, inkl. zusätzlicher Warte- und Montagezeiten. Abrechnung pro Stück verlegtes Formteil als Erschweris zur Verlegeposition der Hauptrohre.	10 St	EP	GP
06.01.0003	Rohr markieren Trassenwarnband Rohrleitung markieren mit Trassenwarnband, mit entsprechender Aufschrift, Farbe: blau, 40 cm über Rohrscheitel. Trassenwarnband wird durch den AG bauseits gestellt.	290 m	EP	GP
06.01.0004	Beton für Betonriegel C 20/25 liefern/ einbauen als Widerlager Beton für Betonriegel-Widerlager liefern und einbauen Betonriegel C 20/25 bei Krümmern, T-Stücken, Bogen und Abzweigen zur Absteifung einbauen, einschl. Lieferung des gesamten Materials, mit allen Nebenarbeiten. Der Betonriegel ist in der Winkelhalbierenden anzuordnen, die			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.01	Bereich	Rohrleitungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Bruchfläche beträgt je Riegel etwa 25 x 50 cm (h x b), Stärke des Betonriegels bis an die Grabenwandungen, Flansche und Schrauben müssen frei bleiben. Materialnachweis durch Originallieferscheine.			
	Abhängig von der durch den AG gewählten Ausführung der Rohrverbindungen. Bei Einbau von nicht zugfesten Verbindungs- systemen ist zwingend durch den AN eine Abstimmung mit dem AG bzgl. der Vorgehensweise herbeizuführen. Ausführung nur auf Anweisung des AG bzw. der örtlichen Bauüberwachung.			
	Abwurf in teilmengen je nach Baufortschritt und Erfordernis			
		4 m³	EP	GP
Summe Bereich 06.01			Rohrleitungsarbeiten, Netto:	.....
06.02 Bereich Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten				
06.02.0001	Befahrbare Abdeckung herstellen			
	Befahrbare Abdeckung des Leitungsgrabens zur Aufrechterhaltung des Betriebsverkehrs verkehrssicher herstellen, vorhalten, später wieder abbauen.			
	Die Ausbildung der erforderlichen Auflager und Anrampungen sind einzukalkulieren.			
	Der geprüfte Statische Nachweis für die Belastungsklasse SLW 60 ist vorzulegen.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß der abgedeckten Fläche.			
		20 m2	EP	GP
06.02.0002	Vorh. Betonverbundpflaster im Bereich geplanter Leitungsgräben in Kleinflächen bearbeiten, Steinstärke bis 10 cm			
	Vorh. Betonverbundpflaster einschl. der Bettungsschicht getrennt von den darunterliegenden Oberbauschichten im Bereich der geplanten Leitungsgräben in Kleinflächen sorgfältig aufnehmen, das Pflaster von Bauresten säubern und für die erforderliche Dauer nach Wahl des AN lagern, einschl. des Ab- und Antransportes.			
	Nach Durchführung der Vorarbeiten wieder aufnehmen und in einer Bettungsschicht aus einem 4,0 cm dicken Brechsand- Splitt- Gemisch, Körnung 0/5 mm mit <= 5% an			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Bestandteilen d \leq 0,063 mm in den vorh. Verband einbindend verlegen, abrütteln und die Fugen mit dem gleichen Material welches für die Bettung verwandt wurde, jedoch der Körnung 0/3 mm, verfüllen. Überschüssiges und unbrauchbares Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen. Betonsteine: verschiedene Formate mit einer Stärke von bis zu 10 cm Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		25 m2	EP	GP
06.02.0003	Vorh. Grünflächen im Bereich geplanter Leitungsgräben in Kleinflächen bearbeiten, Oberbodenstärke bis 30 cm Vorh. Grünflächen (Oberboden) getrennt von den darunterliegenden Bodenschichten im Bereich der geplanten Leitungsgräben in Kleinflächen sorgfältig aufnehmen und für die erforderliche Dauer lagern, einschl. des Ab- und Antransportes. Nach Durchführung der Wasserleitungsbauarbeiten zwischengelagerten Boden / Oberboden nach Durchführung der vorbereitenden Erdarbeiten wieder aufnehmen, im Bereich der Grünflächen abschnittsweise andecken und zur Vorbereitung der bauseitigen Einsaat bzw. Bepflanzung gärtnerisch bearbeiten. Der vorh. Untergrund ist vor dem Andecken tiefgründig aufzulockern und einzuebnen. Steine \Rightarrow 5 cm Durchmesser, Wurzelwerk und sonstige organische Bestandteile (z. B. Grasnarbe) sind vor dem Andecken auszusortieren. Der Boden ist vor dem Andecken gründlich u. a. von Fremdbestandteilen zu befreien. Das aussortierte und unbrauchbare Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen. Aufbaustärke: bis 30 cm Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		5 m2	EP	GP
06.02.0004	Vorh. Bordanlagen / Basamentrinnen im Bereich geplanter Leitungsgräben in Kurzlängen bearbeiten Vorh. Bordanlagen / Basamentrinnen einschließlich Unterbau im Bereich der geplanten Leitungsgräben in Kurzlängen sorgfältig aufnehmen, das Bord- bzw. Rinnensteine von Bauresten säubern und für die erforderliche Dauer nach Wahl des AN			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	lagern, einschl. des Ab- und Antransportes.			Übertrag:
	Nach Durchführung der Wasserleitungsbauarbeiten wieder aufnehmen und gem. DIN 18318, DIN EN 1340 Qualität DIT und DIN 483 höhen- und fluchtgerecht versetzen, einschl.			
	- Nachschachten der bereits erstellten Frostschutzschicht und Beseitigung des überschüssigen Materials in das Eigentum des AN übergehend			
	- Herstellung und Vorhalten der Schalung einschl. der Abstützungen für die Rückenstützen.			
	- Einbau des Beton C 20/25 als -- Auflagerbett 0,20 m dick Der Einbau des Betons hat so zu erfolgen, dass die Rückenstütze auf dem noch frischen Beton des Auflagerbettes eingebracht wird.			
	Überschüssiges und unbrauchbares Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen.			
	Bord- und Rinnensteine: verschiedene Formate			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		10 m	EP	GP
06.02.0005	Bodenaushub Versorgungsleitungsgraben, Tiefe 0 - 1,75 m			
	Boden für Leitungsgräben und Bauwerksgruben, Bodenklasse 3 bis einschl. 6 nach DIN 18 300 unter Beachtung der DIN 4124 und DIN EN 1610 ausheben, in genügender Entfernung vom Leitungsgraben absetzen, die Leitungsgräben und Bauwerksgruben nach dem Verlegen der Leerrohre bzw. Leitungen und Versetzen der Kabelziehschächte wieder gem. ZTV E-StB, Ziffer 8.2 verfüllen.			
	Die Kosten für die Beseitigung des durch die Auflockerung übrigbleibenden Bodens sind in diese Position einzukalkulieren.			
	Die Kosten für die Beseitigung bzw. weitere Bearbeitung des durch die einzubauenden Materialien wie z. B. Grabenverfüllmaterial, Leitungen und Bauwerke verdrängten Bodens wird nach der entsprechenden Position des LV vergütet.			
	Die Vergütung erfolgt für die Leitungsgräben und Bauwerksgruben als senkrechte Baugrubenwand. Seitliche Bodenausbrüche und damit verbundene Mehrleistungen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	werden nicht vergütet.			Übertrag:
	Die Abrechnung der Grabentiefe erfolgt unabhängig vom tatsächlichen Bauablauf im Bereich späterer Verkehrsflächen vom geplanten Erdplanumsniveau und im Bereich späterer Grünflächen von Unterkante der geplanten Oberbodenschicht aus.			
	Zum Nachweis der ausreichenden Verdichtung im Bereich des Leitungsgrabens hat der AN die Eigenüberwachungsprüfungen gem. ZTV E-StB Ziffer 14 in Abstimmung mit der Bauleitung durchzuführen.			
	Ebenso ist vor dem Einbau der Frostschutzschicht im Bereich der Verkehrsflächen die Verdichtung gemäß ZTV E-StB, Abschnitt 14 "Prüfungen" zu bestimmen. Abweichend von der ZTVE- StB werden Kontrollprüfungen nach Ziffer 1.6.4 nicht gesondert vergütet.			
	Bodenaushub in einer Tiefe von 0 - 1,75 m.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		378 m3	EP	GP
06.02.0006	Bodenaushub Hausanschluss-Versorgungsleitungsgraben, Tiefe 0 - 1,75 m			
	Boden für Leitungsgräben und Bauwerksgruben, Bodenklasse 3 bis einschl. 6 nach DIN 18 300 unter Beachtung der DIN 4124 und DIN EN 1610 ausheben, in genügender Entfernung vom Leitungsgraben absetzen, die Leitungsgräben und Bauwerksgruben nach dem Verlegen der Leerrohre bzw. Leitungen und Versetzen der Kabelziehschächte wieder gem. ZTV E-StB, Ziffer 8.2 verfüllen.			
	Die Kosten für die Beseitigung des durch die Auflockerung übrigbleibenden Bodens sind in diese Position einzukalkulieren.			
	Die Kosten für die Beseitigung bzw. weitere Bearbeitung des durch die einzubauenden Materialien wie z. B. Grabenverfüllmaterial, Leitungen und Bauwerke verdrängten Bodens wird nach der entsprechenden Position des LV vergütet.			
	Die Vergütung erfolgt für die Leitungsgräben und Bauwerksgruben als senkrechte Baugrubenwand. Seitliche Bodenausbrüche und damit verbundene Mehrleistungen werden nicht vergütet.			
	Die Abrechnung der Grabentiefe erfolgt unabhängig vom tatsächlichen Bauablauf im Bereich späterer Verkehrsflächen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>vom geplanten Erdplanumsniveau und im Bereich späterer Grünflächen von Unterkante der geplanten Oberbodenschicht aus.</p> <p>Zum Nachweis der ausreichenden Verdichtung im Bereich des Leitungsgrabens hat der AN die Eigenüberwachungsprüfungen gem. ZTV E-StB Ziffer 14 in Abstimmung mit der Bauleitung durchzuführen.</p> <p>Ebenso ist vor dem Einbau der Frostschutzschicht im Bereich der Verkehrsflächen die Verdichtung gemäß ZTV E-StB, Abschnitt 14 "Prüfungen" zu bestimmen. Abweichend von der ZTVE- StB werden Kontrollprüfungen nach Ziffer 1.6.4 nicht gesondert vergütet.</p> <p>Bodenaushub in einer Tiefe von 0 - 1,75 , abweichend von der Verlegeachse der Hauptleitung zur Herstellung der Hausanschlussleitungen etc. auch auf Grundstücken der Anlieger</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		50 m3	EP	GP
06.02.0007	<p>Vorh. unbewehrte Betonfundamente aufnehmen und beseitigen</p> <p>Vorh. unbewehrte Fundamente unterschiedlicher Abmessungen wie nachfolgend näher beschrieben aufnehmen und in das Eigentum des AN übergehend beseitigen.</p> <p>In diese Position sind die erforderlichen Erdarbeiten zur Freischachtung der Bauteile und das erforderliche Zerkleinern der Fundamentblöcke zur weiteren Bearbeitung einzukalkulieren.</p> <p>Bauteile: Fundamente ohne besondere statische Anforderungen</p> <p>Die Fundamentlöcher sind soweit erforderlich mit geeignetem Material zu verfüllen und dieses ausreichend zu verdichten.</p> <p>Zulage zur Bodenaushubposition.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		6 m3	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.02.0008	<p>Grundstückseinfriedungen unterqueren</p> <p>Grundstückseinfriedungen (Mauern, Zäune, Hecken u.ä.) bis 2,00 m Höhe unterqueren.</p> <p>Alle Erschwernisse, die beim Erdaushub, Verbau, Verlegen und Wiederverfüllen entstehen, sind in diese Position einzukalkulieren.</p> <p>Die erforderliche Handschachtung wird in den entsprechenden Positionen abgerechnet.</p> <p>Als Zulage zu den Rohrgrabenpositionen.</p>			
		4 St	EP	GP
	<p>Hinweis zur Durchführung der Bodenentsorgung</p> <p>HINWEIS ZUR DURCHFÜHRUNG DER BODENENTSORGUNG</p> <p>Die Bodenentsorgung von verbleibendem, nicht vor Ort wieder einzubauendem oder verdrängtem Aushub wird über die Aufschüttungsfläche des AG an der Straße "Lange Wenden" in Brilon nach Angabe des AG erfolgen.</p> <p>Entsorgungskosten trägt der AG.</p> <p>Es darf nur gewachsener Boden (Boden und Steine) zur Aufschüttungsfläche abgefahren werden.</p> <p>Mutterboden / Oberboden darf nicht angeliefert werden. Dieser ist über die separaten LV-Positionen durch den AN zu beseitigen und zu verwerten / entsorgen.</p> <p>Wurzelwerk sowie Teststoffe (Kanalreste, Kunststoffrohre, Beton, etc.) dürfen sich nicht im Aushubmaterial befinden.</p> <p>Somit ist Bodenmaterial / Baggergut mit mineralischen Fremdbestandteilen entsprechend zu separieren und durch den AN fachgerecht zu entsorgen.</p> <p>Es wird in diesem Zusammenhang auf die Allgemeinen und technischen Vorbemerkungen unter Punkt 13 verwiesen.</p> <p>Zwei Wochen vor der geplanten Bodenanfuhr ist durch den AN die Bodenanlieferung mit den zuständigen Ansprechpartnern</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	des AG zu koordinieren. Hierbei sind die genauen Massen (m3) des zur Aufschüttfläche abzufahrenden Bodenmaterials zur internen Abrechnung anzugeben und weiterzuleiten. Die Örtliche Bauüberwachung ist hiervon in Kenntnis zu setzen.			Übertrag:
06.02.0009	<p>Überschüssiges und unbrauchbares Bodenmaterial / Baggergut der Klasse 3 - 6 laden und zur Aufschüttungsfläche des AG transportieren</p> <p>Überschüssigen und unbrauchbaren Boden der Bodenklasse 3 - 6 nach DIN 18 300 nicht zwischenlagern und auch nicht einbauen, sondern aufladen und zur Aufschüttungsfläche im Gewerbegebiet "Lange Wenden", an der Dollenseite transportieren und dort nach Anweisung auf einer gesonderten Fläche abkippen (soweit die Abfuhr des verdrängten Bodens nicht in den entsprechenden Positionen - z. B. Ersatz für zur Verfüllung nicht geeignetem Boden, Sauberkeitsschicht usw.- einzukalkulieren ist).</p> <p>Transportentfernung bis 15 km (einfache Strecke).</p> <p>Für den AN fallen keine Deponiegebühren an.</p> <p>In diese Position sind die Erschwernisse und Mehrleistungen zur Beseitigung des Bodens der Bodenklasse 3 - 6 gegenüber dem Wiedereinbau des Bodens einzukalkulieren.</p> <p>Zulage zu Bodenaushubpositionen.</p> <p>Abrechnung nach digitalen Geländemodellen der topographischen Geländeaufnahmen vor und nach der Leistungserbringung.</p>	65 m3	EP	GP
06.02.0010	<p>Kreuzung mit Ver- und Entsorgungsleitungen, D bis 30cm</p> <p>Erschwernis und Mehrleistung bei Kreuzung der zu verlegenden Versorgungsleitungen verschiedener Nenndurchmesser mit vorhandenen Leerrohren.</p> <p>Mit dem Einheitspreis dieser Position wird u. a. abgegolten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erschwernis und Mehrleistung bei den Verbauarbeiten (z. B. wasserdichte Verbauöffnungen) - Erschwernis und Mehrleistungen bei Durchführung der Erdarbeiten - Mindereinsatz der Geräte - Handarbeiten im Bereich der Leitungen - Vorrichtungen zur Absicherung der Leitungen <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erschwernis beim Einbau sämtlicher Materialien - Material zum Schutz der Leitungen bei Wiederverfüllung der Baugrube wie z. B. Sand, Abdeckhauben usw - Bei Kreuzungen von Kanalisationsleitungen ist die erforderliche Wasserhaltung mit einzukalkulieren - Beachtung der von den zuständigen Versorgungsträgern gemachten Auflagen <p>Außendurchmesser der kreuzenden Leitung: 30 cm Kreuzungswinkel 90 - 20 Grad</p> <p>Zulage zu den Bodenaushubpositionen.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit Lageplandarstellung und kennzeichnender Benennung der jeweiligen Leitungen und zuständigen Versorgungsträger.</p>			
		7 St	EP	GP
06.02.0011	<p>Parallelführung von Ver- und Entsorgungsleitungen, D bis 30cm</p> <p>Erschwernis und Mehrleistung für die Unterhaltung und Absicherung von Kabeln oder Leitungen bei Parallelführung mit der Kanalleitungstrasse innerhalb der Sollabmessungen des Grabenquerschnittes. Die entsprechenden Sicherheitsbestimmungen der verschiedenen Ver- und Entsorgungsträger wie z. B. RWE, Telekom, Wasserwerk, Kanalwerk, usw. sind zu beachten.</p> <p>Mit dem Einheitspreis dieser Position wird u. a. abgegolten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erschwernis und Mehrleistung bei den Verbauarbeiten - Erschwernis und Mehrleistung bei Durchführung der Erdarbeiten - Mindereinsatz der Geräte - Handarbeiten im Bereich der Leitungen - Vorrichtungen zur Absicherung der Leitungen - Erschwernis bei Durchführung des Materialeinbaues - Einbau der Materialien zum Schutz der Leitungen bei Wiederverfüllung der Baugrube wie z. B. Sand, Abdeckhauben, usw. nach Angaben der Versorgungsträger - Beachtung der von den zuständigen Versorgungsträgern gemachten Auflagen <p>Außendurchmesser der parallelführenden Leitung: D bis 30cm</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Zulage zu den Bodenaushubpositionen.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß mit Lageplandarstellung und Benennung der einzelnen Leitungen/Ver- und Entsorgungsträger.			
		25 m	EP	GP
06.02.0012	Bettungsschicht für Trinkwasserleitungen herstellen			
	Bettungsschicht (untere und obere) in Anlehnung an DIN EN 1610 für Trinkwasserleitungen aus nachfolgend angegebenem Material herstellen, einschließlich:			
	- Herstellung einer standfesten Grabensohle			
	- Einbau und Verdichtung des Bettungsmaterials auf der gesamten Grabenbreite			
	- Ausbildung des Rohraufagers			
	Dicke der Bettungsschicht: 15 cm			
	Bodenverdrängung: siehe Bodenaushubposition			
	Material: verdichtungsfähiger Natursand (kein Brechsand) Körnung 0/8 mm mit ≤ 10 Gew.-% der Körnung ≤ 0,06 mm (Schlemmkornanteil).			
	Das Material muss chemisch neutral sein. Der AN hat die Eignung des Materials vor Baubeginn über entsprechende Prüfzeugnisse nachzuweisen und der Örtlichen Bauüberwachung und dem AG zu übergeben.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		110 m3	EP	GP
06.02.0013	Seitenverfüllung und Abdeckung für Trinkwasserleitungen herstellen			
	Seitenverfüllung und Abdeckung in Anlehnung DIN EN 1610 für Trinkwasserleitungen aus nachfolgend angegebenem Material herstellen, einschließlich:			
	- Einbau und Verdichtung des Materials auf der gesamten Grabenbreite			
	Dicke der Abdeckung: 20 cm			
	Bodenverdrängung: siehe Bodenaushubposition			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Material: verdichtungsfähiger Natursand (kein Brechsand) Körnung 0/8 mm mit ≤ 10 Gew.-% der Körnung ≤ 0,06 mm (Schlemmkornanteil).</p> <p>Das Material muss chemisch neutral sein. Der AN hat die Eignung des Materials vor Baugebinn über entsprechende Prüfzeugnisse nachzuweisen und der Örtlichen Bauüberwachung und dem AG zu übergeben.</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		80 m3	EP	GP
06.02.0014	<p>Grabenverfüllung herstellen</p> <p>Material zur Grabenverfüllung entsprechend den Anforderungen der</p> <ul style="list-style-type: none"> - ZTV E-StB - TL Gestein-StB - TL SoB-StB - ZTV SoB-StB <p>oberhalb der Rohrabdeckung lagenweise im Leitungsgraben einbauen und auf 100 % der einfachen Proctordichte verdichten, einschl. Herstellung des Planums.</p> <p>Bodenverdrängung: siehe Bodenaushubposition</p> <p>Material: Vorabsiebung, Körnung bis 0/56 mm</p> <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß unter Berücksichtigung der Soll-Grabenbreite der Bodenaushubposition.</p>			
		152 m3	EP	GP
06.02.0015	<p>Erschwernis durch Unterflurhydranten im Abtragsquerschnitt</p> <p>Erschwernis und Mehrleistung bei Durchführung sämtlicher Erd- und Straßenbauarbeiten im Bereich vorhandener Unterflurhydranten die sich im Abtragsquerschnitt befinden und so den üblichen Bauablauf behindern.</p> <p>Mit dem Einheitspreis dieser Position wird u. a. abgegolten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindereinsatz der Geräte - Handarbeiten im Bereich der Bauwerke <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Vorrichtungen zur Absicherung der Bauteile - Erschwernis bei Durchführung des Bodenaushubs und des Materialeinbaus - Material incl. Einbau zum Schutz der Bauteile bei Wiederauffüllung bis OK Erdplanum <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß .</p>			
		5 St	EP	GP
06.02.0016	Erschwernis durch Schiebergestänge der Wasserleitung im Abtragsquerschnitt			
	<p>Erschwernis und Mehrleistung bei Durchführung sämtlicher Erd- und Straßenbauarbeiten im Bereich vorhandener Schiebergestänge der Wassersleitung einschl. der Schieberkappen die sich im Abtragsquerschnitt befinden und so den üblichen Bauablauf behindern.</p> <p>Mit dem Einheitspreis dieser Position wird u. a. abgegolten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindereinsatz der Geräte - Handarbeiten im Bereich der Bauteile - Vorrichtungen zur Absicherung der Bauteile - Erschwernis bei Durchführung des Bodenaushubs und des Materialeinbaus - Material incl. Einbau zum Schutz der Bauteile bei Wiederauffüllung bis OK Erdplanum <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß .</p>			
		18 St	EP	GP
06.02.0017	Bodenklasse 3 - 6 von Hand bis 1,50 m tief			
	<p>Rohrleitungsgraben in Boden Klasse 3 - 6 bis 1,50 m Tiefe von Hand ausheben, Boden seitlich lagern, nach dem Legen der Leitungen lagenweise wieder einbauen und verdichten.</p>			
		5 m3	EP	GP
06.02.0018	Boden der Klasse 7 in sämtlichen Abtragsquerschnitten lösen/bearbeiten/abfahren			
	<p>Boden nach DIN 18 300, Bodenklasse 7</p> <p>Dicht gelagertes Gestein, bzw Fels im erforderlichen Umfang, auch unterhalb des Planums, lösen, bearbeiten und abfahren.</p> <p>Sonst wie in der Bodenaushubposition beschrieben</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Als Zulage zur Bodenaushubposition			
		12,5 m³	EP	GP
Summe Bereich 06.02		Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten, Netto:		
06.03 Bereich Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse				
06.03.0001	Kernbohrung horizontal, D bis 120 mm, L bis 40 cm in Mauer-/ Ziegelmauerwerk herstellen Wanddurchführung als Kernbohrung für diverse Medien fachgerecht herstellen. Das gewonnene Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen. - Bauteil: Gebäudeaußenwand aus Mauerwerk (Steinmaterialien: Naturstein, werkshergestellte Steine) - Bohrungsrichtung: hozitontal - Bohrebene: ebenerdig (keine Überkopfböhrung) - Schrägböhrung: nicht erforderlich - Absaugen des oberflächigen Spülwassers: erforderlich - Bohrungsdurchmesser: bis 120 mm - Bohrlochlänge: bis 40 cm Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		2 Stk	EP	GP
06.03.0002	Kernbohrung horizontal, D bis 120 mm, L bis 60 cm in Mauer-/ Ziegelmauerwerk herstellen Wanddurchführung als Kernbohrung für diverse Medien fachgerecht herstellen. Das gewonnene Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen. - Bauteil: Gebäudeaußenwand aus Mauerwerk (Steinmaterialien: Naturstein, werkshergestellte Steine) - Bohrungsrichtung: hozitontal			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.03	Bereich	Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Bohrebene: ebenerdig (keine Überkopfböhrung) - Schrägböhrung: nicht erforderlich - Absaugen des oberflächigen Spülwassers: erforderlich - Böhrungsdurchmesser: bis 120 mm - Böhrlochlänge: bis 60 cm <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		2 Stk	EP	GP
06.03.0003	<p>Kernböhrung horizontal, D bis 120 mm, L bis 90 cm in Mauer-/ Ziegelmauerwerk herstellen Wanddurchführung als Kernböhrung für diverse Medien fachgerecht herstellen.</p> <p>Das gewonnene Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bauteil: Gebäudeaußenwand aus Mauerwerk (Steinmaterialien: Naturstein, werkshergestellte Steine) - Böhrungsrichtung: hozitontal - Bohrebene: ebenerdig (keine Überkopfböhrung) - Schrägböhrung: nicht erforderlich - Absaugen des oberflächigen Spülwassers: erforderlich - Böhrungsdurchmesser: bis 120 mm - Böhrlochlänge: bis 90 cm <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		1 Stk	EP	GP
06.03.0004	<p>Kernböhrung horizontal, D bis 120 mm, L bis 120 cm in Mauer-/ Ziegelmauerwerk herstellen Wanddurchführung als Kernböhrung für diverse Medien fachgerecht herstellen.</p> <p>Das gewonnene Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bauteil: Gebäudeaußenwand aus Mauerwerk (Steinmaterialien: Naturstein, werkshergestellte Steine) - Böhrungsrichtung: hozitontal <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.03	Bereich	Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Bohrebene: ebenerdig (keine Überkopfböhrung) - Schrägböhrung: nicht erforderlich - Absaugen des oberflächigen Spülwassers: erforderlich - Böhrungsdurchmesser: bis 120 mm - Böhrlochlänge: bis 120 cm <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		1 Stk	EP	GP
06.03.0005	Kernböhrung horizontal, D bis 120 mm, L bis 40 cm schräg in Mauer-/ Ziegelmauerwerk herstellen Wanddurchführung als Kernböhrung für diverse Medien fachgerecht herstellen. Das gewonnene Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen. <ul style="list-style-type: none"> - Bauteil: Gebäudeaußenwand aus Mauerwerk (Steinmaterialien: Naturstein, werkshergestellte Steine) - Böhrungsrichtung: hozitontal - Bohrebene: ebenerdig (keine Überkopfböhrung) - Schrägböhrung: schräg bis 45° - Absaugen des oberflächigen Spülwassers: erforderlich - Böhrungsdurchmesser: bis 120 mm - Böhrlochlänge: bis 40 cm <p>Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.</p>			
		2 Stk	EP	GP
06.03.0006	Kernböhrung horizontal, D bis 120 mm, L bis 60 cm schräg in Mauer-/ Ziegelmauerwerk herstellen Wanddurchführung als Kernböhrung für diverse Medien fachgerecht herstellen. Das gewonnene Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen. <ul style="list-style-type: none"> - Bauteil: Gebäudeaußenwand aus Mauerwerk <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.03	Bereich	Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	(Steinmaterialien: Naturstein, werkshergestellte Steine)			
	- Bohrungsrichtung: hozitontal			
	- Bohrebene: ebenerdig (keine Überkopfbohrung)			
	- Schrägbohrung: schräg bis 45°			
	- Absaugen des oberflächigen Spülwassers: erforderlich			
	- Bohrungsdurchmesser: bis 120 mm			
	- Bohrlochlänge: bis 60 cm			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		2 Stk	EP	GP
06.03.0007	Kernbohrung horizontal, D bis 120 mm, L bis 90 cm schräg in Mauer-/ Ziegelmauerwerk herstellen			
	Wanddurchführung als Kernbohrung für diverse Medien fachgerecht herstellen.			
	Das gewonnene Material geht in das Eigentum des AN über und ist zu beseitigen.			
	- Bauteil: Gebäudeaußenwand aus Mauerwerk (Steinmaterialien: Naturstein, werkshergestellte Steine)			
	- Bohrungsrichtung: hozitontal			
	- Bohrebene: ebenerdig (keine Überkopfbohrung)			
	- Schrägbohrung: schräg bis 45°			
	- Absaugen des oberflächigen Spülwassers: erforderlich			
	- Bohrungsdurchmesser: bis 120 mm			
	- Bohrlochlänge: bis 90 cm			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		1 Stk	EP	GP
06.03.0008	Kernbohrung horizontal, D bis 120 mm, L bis 120 cm schräg in Mauer-/ Ziegelmauerwerk herstellen			
	Wanddurchführung als Kernbohrung für diverse Medien fachgerecht herstellen.			
	Das gewonnene Material geht in das Eigentum des AN			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.03	Bereich	Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	über und ist zu beseitigen.			Übertrag:
	- Bauteil: Gebäudeaußenwand aus Mauerwerk (Steinmaterialien: Naturstein, werkshergestellte Steine)			
	- Bohrungsrichtung: hozitontal			
	- Bohrebene: ebenerdig (keine Überkopfbohrung)			
	- Schrägbohrung: schräg bis 45°			
	- Absaugen des oberflächigen Spülwassers: erforderlich			
	- Bohrungsdurchmesser: bis 120 mm			
	- Bohrlochlänge: bis 120 cm			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		1 Stk	EP	GP
06.03.0009	Hauseinführungen der Hausanschlüsse fachgerecht herstellen und abdichten			
	Die vorbereiteten Kernbohrungen mit einem vom AG bereitgestellten Dichtelement verschließen, inkl. einbau eines vom AG bereitgestellten Leerrohres.			
	Die Aufbrüche und Kernbohrungen der Wanddurchführungen für Hausanschlussleitungen wiederherstellen.			
	Sämtliche freiliegenden und für die Arbeiten an Bauwerksteilen geöffneten Bauwerks- und Mauerwerksstellen fachgerecht anarbeiten, und mit geeignetem, druckwasserfestem und Radongasdichten Materialien wieder abdichten.			
	Die Flächen sind, eben und ohne Staukanten herzustellen. Die Anarbeitung soll mindestens 20cm über den Rand der Kernbohrungen/Hausdurchführungen hinaus erfolgen.			
	Die MATERIALwahl obliegt dem AN. Die Verwendeten Materialien dürfen nicht schädlich für die eingebauten Hauseinführungen oder Leerrohre sein.			
	Abrechnung pro Stück fertiger Hauseinführung.			
	Inkl. Aller Materilien und Herstellungskosten, die Kernbohrungen werden separat berechnet.			
		6	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
06.03	Bereich	Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 06.03				
		Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse, Netto:		
06.04 Bereich Baugrubenverkleidungsarbeiten Wasserleitung				
Hinweis zum Verbau von Baugruben und Gräben				
HINWEIS ZUM VERBAU VON BAUGRUBEN UND GRÄBEN				
Für die Erstellung der Gräben und Gruben wird auf das Bodengutachten und die darin enthaltenen Hinweise zur Ausführung des Verbaus der Gräben und Gruben hingewiesen. Die daraus resultierenden Erschwernisse sind unter Beachtung des Bodengutachtens, sowie der gültigen DIN 4124 und DIN 1610 in die jeweiligen EP mit einzukalkulieren.				
06.04.0001 Verbau nach Wahl des Unternehmers				
Baugrubenwände mit Verbau nach Wahl des Unternehmers verkleiden. Der Verbau muß den Richtlinien der Berufsgenossenschaft und den gültigen techn. Vorschriften (ZTVE, DIN 4124) entsprechen. Den Verbau einschl. der Aussteifung erschütterungsfrei einbauen, vorhalten und wieder entfernen. Die Kontrolle des Verbaus während der Vorhaltezeit ist in diese Position einzurechnen.				
Die Abrechnung des Verbaus erfolgt nach bodenberührter Fläche, der 10 cm breite Überstand der Saumbohlen wird mitgerechnet.				
Unabhängig vom ausgeführten Verbau beträgt die Abrechnungsstärke				
bis 4,00 m Tiefe 2 x 0,10 m;				
ab 4,01 m Tiefe 2 x 0,15 m.				
Baugrubentiefe entsprechend der Bodenaushubposition.				
Es wird folgendes Verbausystem angeboten:				
'.....'				
		150 m2	EP	GP
06.04.0002 Statische Berechnung Verbau				
Liefern geprüfter rechnerischer Nachweise für die Standsicherheit des gewählten Verbaus.				
Diese Position wird nur auf Anordnung der Bauleitung ausgeführt.				
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 06.04				
		Baugrubenverkleidungsarbeiten Wasserleitung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 06				
			Versorgungsleitung Wasser, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
07 Titel Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden DIN...				
07.01 Bereich Grundstücksanschlüsse				
07.01.0001	Vorh. Kanalanschlussleitungen bis DN 160 durchtrennen			
	Vorh. Kanalanschlußleitungen bis einschl. DN 160 aus Steinzeug oder PVC zur Aufnahme und Beseitigung nicht weiter verwendbarer Rohrleitungsabschnitte senkrecht zur Rohrachse ohne Beschädigung des verbleibenden Rohres fachgerecht trennen.			
	Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.			
		30 St	EP	GP
07.01.0002	Vorh. Kanal bis DN 150 abbrechen			
	Vorhandenen Kanal bis DN 150 bei der Ausführung der Erdarbeiten abbrechen. Das Abbruchgut geht in das Eigentum des AN über und wird beseitigt. Als Zulage zum Bodenaushub.			
		100 m	EP	GP
	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)			
	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.) nach den entsprechenden DIN-Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung liefern und nach DIN EN 1610 auf statisch erf. Auflager verlegen.			
	Vor Einbau der Rohre und Formstücke ist dem Auftraggeber eine baustellenbezogene statische Berechnung des Herstellers für die einzubauenden Rohre und Formstücke vorzulegen.			
	Etwaig vorliegende Bodenklasse 2 und/ oder 7 gemäß DIN 18300 alt wird gemäß separater Position als Zulage vergütet.			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.01	Bereich	Grundstücksanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hinweis zur Folgeposition Hinweis zur Folgeposition Abrechnung nach Trassenmeter für Hausanschlussleitungen bis DN 150, Tiefe 0,00 m - 1,25 m			
07.01.0003	PP Rohre DN/OD 160 SN 10 Tiefe bis 1,25 m PP Rohre DN/OD 160 SN 10 Tiefe bis 1,25 m Rohre DN/OD 160 aus Polypropylen - KG 2000 SN 10 nach DIN 19550 mit Steckmuffe und zugehöriger werkseitig eingeleger Lippendichtung für Abwasserkanäle oder glw. liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und einschl. der Formstücke planmäßig nach DIN EN 1610 auf statisch erforderlichem Auflager verlegen. Die Kosten für die Formstücke werden unter den entsprechenden Positionen als Zulage abgerechnet. Das Herstellen und der Einbau von abgeschnittenen Rohren (Passrohren) wird nicht gesondert vergütet. Anschlußleitungen der Hausanschlussleitungen in Teillängen fachgerecht verlegen. Die Rohrzone ist mit Splitt-Mineralgemisch 0/11 mm bis 30 cm über Rohrscheitel zu füllen und standfest zu verdichten. Im EP eingeschlossen ist die Lieferung der Rohre des Splittes und aller Nebenarbeiten und der erforderlichen Erdarbeiten im Homogenbereich I DIN 18300 maschinell lösbarer Boden ohne Fels, offene Wasserhaltung, Abwasserlenkung und Verbau. Rohrgrabentiefe: 0,00 - 1,25 m Rohrgrabenbreite: gem. DIN EN 1610 Splitt-Mineralgemisch 0/11: 0,45 m³/m			
		75 m	EP	GP
	Hinweis zur Folgeposition Hinweis zur Folgeposition Abrechnung nach Trassenmeter für Hausanschlussleitungen bis DN 150, Tiefe 1,25 m - 1,75 m			
07.01.0004	PP Rohre DN/OD 160 SN 10 Tiefe <1,25 bis 1,75 m PP Rohre DN/OD 160 SN 10 Tiefe <1,25 bis 1,75 m Rohre DN/OD 160 aus Polypropylen - KG 2000 SN 10 nach DIN 19550 mit Steckmuffe und zugehöriger werkseitig eingeleger Lippendichtung für Abwasserkanäle oder glw. liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.01	Bereich	Grundstücksanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>einschl. der Formstücke planmäßig nach DIN EN 1610 auf statisch erforderlichem Auflager verlegen. Die Kosten für die Formstücke werden unter den entsprechenden Positionen als Zulage abgerechnet. Das Herstellen und der Einbau von abgeschnittenen Rohren (Passrohren) wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Anschlußleitungen der Hausanschlussleitungen in Teillängen fachgerecht verlegen.</p> <p>Die Rohrzone ist mit Splitt-Mineralgemisch 0/11 mm bis 30 cm über Rohrscheitel zu füllen und standfest zu verdichten. Im EP eingeschlossen ist die Lieferung der Rohre des Splittes und aller Nebenarbeiten und der erforderlichen Erdarbeiten im Homogenbereich I DIN 18300 maschinell lösbarer Boden ohne Fels, offene Wasserhaltung, Abwasserlenkung und Verbau.</p> <p>Rohrgrabentiefe: <1,25 - 1,75 m Rohrgrabenbreite: gem. DIN EN 1610 Splitt-Mineralgemisch 0/11: 0,60 m³/m</p>	25 m	EP	GP
07.01.0005	<p>Bögen bis DN/OD 160 (PP)</p> <p>Bögen DN/OD bis 160 aus Polypropylen (PP). Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.</p>	60 St	EP	GP
07.01.0006	<p>Überschiebmuffen bis DN/OD 160 (PP)</p> <p>Überschiebmuffen bis DN/OD 160 aus Polypropylen als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.</p>	20 St	EP	GP
07.01.0007	<p>Anschluß SZ-Muffe bis DN/OD 160</p> <p>Anschlußstücke DN/OD 160 aus Polypropylen zum Anschluß an Steinzeugrohrmuffe, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.</p>	15 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.01	Bereich	Grundstücksanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.01.0008	Anschluß SZ-Spitzende bis DN/OD 160 Anschlußstücke bis DN/OD 160 aus Polypropylen zum Anschluß an Steinzeugrohr, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	15 St	EP	GP
07.01.0009	Reduzierstück DN/OD 110/160 PP Reduzierstück DN/OD 110/160 aus Polypropylen (PP) wandverstärkt. Die Rohre und Formstücke werden gem. DIN EN 14758 hergestellt und entsprechen der allgemeinen Güteanforderung der DIN 8078 sowie DIN EN 476. Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	12 St	EP	GP
07.01.0010	Reduzierstück DN/OD 125/160 PP Reduzierstück DN/OD 125/160 aus Polypropylen (PP) wandverstärkt. Die Rohre und Formstücke werden gem. DIN EN 14758 hergestellt und entsprechen der allgemeinen Güteanforderung der DIN 8078 sowie DIN EN 476. Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	12 St	EP	GP
07.01.0011	Manschettendichtung DN 160 zum Verbinden zweier Rohrenden Manschettendichtung zum Verbinden zweier Rohrenden wie nachfolgend näher beschrieben, fachgerecht und unter Beachtung der Herstellerangaben montieren. - EPDM-Dichtelement gemäß DIN EN 681-1 - Spann- und Scherbänder aus Edelstahl gem. DIN EN 10088-2 Kanalrohrdurchmesser: DN 160 Abrechnung nach örtlichem Aufmaß.	5 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.01	Bereich	Grundstücksanschlüsse		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 07.01		Grundstücksanschlüsse, Netto:		
07.02 Bereich Anschlußumbauarbeiten				
07.02.0001	Best. Anschlüsse im Kanalgraben übernehmen Bestehende Anschlussleitungen (Haus- und Straßenablaufanschlüsse) unterbrechen und an die neue Leitung wieder vorschriftsmäßig anschließen. Hierbei sind einzukalkulieren: Freilegen, Säubern und fachgerechtes Trennen des vorhandenen Anschlusses einschl. des notwendigen Bodenaushubs. Diese Position wird abgerechnet, wenn der vorh. Anschluss bis max. 50 cm hinter der Grabenwand des Hauptkanals übernommen werden kann. Rohrmaterial, Formstücke und evtl. erforderliche Abwasserhaltung werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet.			
		16 St	EP	GP
07.02.0002	Best. Leitungen außerhalb des Kanalgrabens Bestehende Anschlussleitungen (Haus- und Straßenablaufanschlüsse) außerhalb der Baugrube des Hauptkanals fachgerecht trennen, damit ein vorschriftsmäßiger Anschluss mit Formstücken erfolgen kann. Bodenaushub, Verbau, Rohrmaterial, Formstücke und evtl. erforderliche Abwasserhaltung werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet.			
		3 St	EP	GP
07.02.0003	Abwasserhaltung für Hausanschlüsse Abwasserhaltung beim Anschluss bestehender Hausanschlussleitungen. Die Art der Ausführung bleibt dem AN überlassen, wobei jedoch alle Ableitungen, ob von Pumpen oder im freien Gefälle zur bereits verlegten Leitung, in geschlossenen Rohren erfolgen muss.			
		19 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.02	Bereich	Anschlußumbauarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.02.0004	Rohrkupplung			
	Rohrkupplung DN 150, Spannungsbereich 160-192 mm, System Funke oder gleichwertig, zur variablen, stufenlosen Verbindung von Abwasserrohren unterschiedlicher Werkstoffe und Außenstruktur liefern, zur Einbaustelle transportieren und nach Montageanleitung des Herstellers einbauen.			
		19 St	EP	GP
07.02.0005	Dokumentation der Hausanschlüsse und Regeneinläufe			
	Dokumentation der Hausanschlüsse und Regeneinläufe mit Hilfe von Aufmaßen und Fotos. Die Fotos sollen den Bereich vom Anschluss an den Hauptkanal bis zum Ende der neu verlegten HA-Leitung inkl. aller Rohre und Formstücke zeigen. Die Zuordnung des HA muß auf dem Foto durch ein Hinweisschild mit Stationierung erkennbar sein (z.B. Hinweis mit einer Schreibnotiz). Die Dokumentation ist dem AG vorzulegen.			
		19 St	EP	GP
Summe Bereich 07.02		Anschlußumbauarbeiten, Netto:		
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)		
07.03.0001	PP DN 150			
	Kanalrohre DN/OD 150 aus Polypropylen (PP) wandverstärkt, glattwandig mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Die Rohre und Formstücke werden gem. DIN EN 14758 hergestellt und entsprechen der allgemeinen Güteanforderung der DIN 8078 sowie DIN EN 476. Nennsteifigkeit min. SN 8. Rohre mit unterschiedlicher Länge, mit Muffe und Spitzende, inkl. Dichtung nach DIN 4060, frei Baustelle (befahrbare Straße) liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und unter Beachtung der Einbauvorschriften des Herstellerwerkes bedingungsgemäß verlegen. Für den statischen Nachweis			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	gelten Dammbedingungen, das Regelfahrzeug SLW 60, eine minimale Erdüberdeckung von 1,0 m, eine maximaleErdüberdeckung von ' ' m und ein Sicherheitsfaktor von 2,5.			
		100 m	EP	GP
07.03.0002	PP DN 300 Kanalrohre DN/OD 300 aus Polypropylen (PP) wandverstärkt, glattwandig mit werksseitig eingelegter Lippendichtung. Die Rohre und Formstücke werden gem. DIN EN 14758 hergestellt und entsprechen der allgemeinen Güteanforderung der DIN 8078 sowie DIN EN 476. Nennsteifigkeit min. SN 8. Rohre mit unterschiedlicher Länge, mit Muffe und Spitzende, inkl. Dichtung nach DIN 4060, frei Baustelle (befahrbare Straße) liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und unter Beachtung der Einbauvorschriften des Herstellerwerkes bedingungsgemäß verlegen. Für den statischen Nachweis gelten Dammbedingungen, das Regelfahrzeug SLW 60, eine minimale Erdüberdeckung von 1,0 m, eine maximaleErdüberdeckung von ' ' m und ein Sicherheitsfaktor von 2,5.			
		10 m	EP	GP
07.03.0003	Anschluß SZ-Muffe DN 100 Anschlußstücke DN 100 aus Polypropylen zum Anschluß an Steinzeugrohrmuffe, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.			
		3 St	EP	GP
07.03.0004	Anschluß SZ-Muffe DN 125 Anschlußstücke DN 125 aus Polypropylen zum Anschluß an Steinzeugrohrmuffe, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.			
		2 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.03.0005	Anschluß SZ-Muffe DN 150 Anschlußstücke DN 150 aus Polypropylen zum Anschluß an Steinzeugrohrmuffe, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	10 St	EP	GP
07.03.0006	Anschluß SZ-Spitzende DN 100 Anschlußstücke DN 100 aus Polypropylen zum Anschluß an Steinzeugrohrspitzende, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	3 St	EP	GP
07.03.0007	Anschluß SZ-Spitzende DN 125 Anschlußstücke DN 125 aus Polypropylen zum Anschluß an Steinzeugrohrspitzende, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	2 St	EP	GP
07.03.0008	Anschluß SZ-Spitzende DN 150 Anschlußstücke DN 150 aus Polypropylen zum Anschluß an Steinzeugrohrspitzende, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	10 St	EP	GP
07.03.0009	Anschluß B-Muffe DN 150 Anschlußstücke DN 150 aus Polypropylen zum Anschluß an Betonrohrmuffe, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	15 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.03.0010	Anschluß B-Muffe DN 200 Anschlußstücke DN 200 aus Polypropylen zum Anschluß an Betonrohrmuffe, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	2 St	EP	GP
07.03.0011	Anschluß B-Muffe DN 250 Anschlußstücke DN 250 aus Polypropylen zum Anschluß an Betonrohrmuffe, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	2 St	EP	GP
07.03.0012	Anschluß B-Muffe DN 300 Anschlußstücke DN 300 aus Polypropylen zum Anschluß an Betonrohrmuffe, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	2 St	EP	GP
07.03.0013	Anschluß B-Spitzende DN 150 Anschlußstücke DN 150 aus Polypropylen zum Anschluß an Betonrohrspitzende, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	15 St	EP	GP
07.03.0014	Anschluß B-Spitzende DN 250 Anschlußstücke DN 250 aus Polypropylen zum Anschluß an Betonrohrspitzende, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	2 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.03.0015	Anschluß B-Spitzende DN 200 Anschlußstücke DN 200 aus Polypropylen zum Anschluß an Betonrohrspitzende, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	52 St	EP	GP
07.03.0016	Anschluß B-Spitzende DN 300 Anschlußstücke DN 300 aus Polypropylen zum Anschluß an Betonrohrspitzende, einschl. Dichtelement, als Zulage zur entsprechenden Rohrposition liefern und einbauen.	2 St	EP	GP
07.03.0017	Abzweig, PP, DN 150/150 Abzweig, 45 Grad, aus Polypropylen (PP). Nennweite 1 = DN 150, Stutzen Nennweite 2 = DN 150, als Zulage zur entspr. Rohrposition, einschl. Dichtung, liefern und verlegen.	10 St	EP	GP
07.03.0018	Abzweig, PP, DN 300/150 Abzweig, 45 Grad, aus Polypropylen (PP). Nennweite 1 = DN 300, Stutzen Nennweite 2 = DN 150, als Zulage zur entspr. Rohrposition, einschl. Dichtung, liefern und verlegen.	2 St	EP	GP
07.03.0019	Reinigungsrohr DN 150 Reinigungsrohr, DN 150 aus PP. Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.03.0020	Reinigungsrohr DN 300 Reinigungsrohr, DN 300 aus PP. Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	1 St	EP	GP
07.03.0021	Reduzierstück DN 150/100 Reduzierstück, DN 150 / 100 aus Polypropylen (PP). Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	2 St	EP	GP
07.03.0022	Reduzierstück DN 200/150 Reduzierstück, DN 200 / 150 aus Polypropylen (PP). Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	1 St	EP	GP
07.03.0023	Reduzierstück DN 300/200 Reduzierstück, DN 300 / 200 aus Polypropylen (PP). Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	1 St	EP	GP
07.03.0024	Bögen DN 150 PP Bögen DN 150 aus Polypropylen (PP). Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	30 St	EP	GP
07.03.0025	Bögen DN 300 PP Bögen DN 300 aus Polypropylen (PP). Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	10 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
07.03.0026	Muffenstopfen DN 150 PP Muffenstopfen DN 150 aus Polypropylen (PP). Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	5 St	EP	GP
07.03.0027	Muffenstopfen DN 300 PP Muffenstopfen DN 200 aus Polypropylen (PP). Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	2 St	EP	GP
07.03.0028	Überschiebmuffe DN 150 PP Überschiebmuffe DN 150 aus PP. Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	15 St	EP	GP
07.03.0029	Überschiebmuffe DN 300 PP Überschiebmuffe DN 300 aus PP. Als Zulage zur entspr. Rohrposition, liefern und verlegen.	3 St	EP	GP
Summe Bereich 07.03				
		PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.), Netto:		
07.04 Bereich Hausanschlussschächte				
07.04.0001	PP-Schacht DN 600, 3 Zuläufe, m.Tskp., DN160 o. DN200 PP-Schacht DN 600, 3 Zuläufe, m.Tskp., DN160 o. DN200 Liefern sowie höhen- und fluchtgerechtes Versetzen eines Reinigungs- und Inspektionsschachtes DN 600 aus Polypropylen, mit 3 Zuläufen (90°), rechts, mitte, links, Farbe orange; Schachtboden mit ebener Aufstellfläche und optimierter Verformungsstabilität; Zu- und Ablauf als Spitzende zum direkten Anschluss von glattwandigen polymeren Kanalrohren.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.04	Bereich	Hausanschlussschächte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Bermenhöhe 1/1 D nach DIN 4034-1. Gerinnegefälle 0%; entsprechend DIN EN 476, DIN EN 752 und in Anlehnung an DIN 19537. Schacht komplett mit Teleskopaufsatz (Tskp.) DN 600 aus PP, höhenverstellbar, mit integriertem Dichtring aus Elastomer zwischen Teleskop und Steigrohr, mit Verschiebesicherung, geeignet zur direkten Montage einer Abdeckung oder Betonausgleichsringen, Schachtboden DN 600 aus PP, mit Steigrohr DN 600 aus PP und Dichtungen. Höhe bis 2,00 m.</p> <p>Schachtabdeckung in gesonderter Position.</p>	2 St.	EP	GP
07.04.0002	<p>Steigrohr für Inspektionsschacht DN 600, PP Steigrohr für Reinigungs- und Inspektionsschacht DN 600 aus Polypropylen liefern und höhengerecht einbauen. Farbe orange, innen glatt und außen gewellt</p>	2 m	EP	GP
07.04.0003	<p>Betonauflagering für Abdeckung 625 mm liefern und versetzen Betonauflagering zur Lastentkoppelung und zur verschiebesicheren Aufnahme von Schachtabdeckungen LW 625 liefern und versetzen, einschl. Dichtung.</p> <p>Klasse B 125</p>	2 St.	EP	GP
07.04.0004	<p>BeGu-Schachtabdeckung, Klasse B 125, rund, liefern und versetzen Beton-Guss-Schachtabdeckung Klasse B 125, rund, mit Ventilation liefern und fach- und höhengerecht versetzen.</p> <p>Beschreibung: entsprechend DIN EN 124, KIWA, RAL-GZ 692</p> <p>Rahmen: Beton-Guss DIN 4271-R1 Deckel: Beton-Guss DIN 4271-R2 rund, mit Ventilation DIN 4271-R-B 125</p> <p>Sofern im Zuge des Baufortschritts für die jeweiligen Zwischenbauzustände zunächst der Einsatz von</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.04	Bereich	Hausanschlussschächte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	provisorischen Schachtabdeckungen (Stahlplatte o.ä.) erforderlich oder durch den AN ausgeführt wird, ist dies einschließlich sämtlicher hierfür erforderlicher Leistungen für die Dauer der Bauzeit einzukalkulieren. Die provisorische Schachtabdeckung bleibt im Besitz des AN.			Übertrag:
		2 St.	EP	GP
07.04.0005	Unterteil 1000 x 500 DN 150 Schachtunterteile für Muffenverbindungen, einschl. Dichtung nach DIN 4060, Nennweite 1000 mm, Bauhöhe min. 500 mm, Wandstärke min. 150 mm, einschl. eingebauter, genormter Anschlußverbindungen (Rohrdichtungen) für Zu- und Abläufe und der erforderlichen Verlegeanker liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Das Sohlgerinne ist aus Steinzeughalbschalen bzw. aus Kanalklinkern in Zementmörtel Gruppe III herzustellen und bis in Scheitelhöhe anzuordnen. Die Podeste sind ebenfalls aus Kanalklinkern (abgerundeter Kämpferstein) mit einem Gefälle von 1:20 herzustellen. Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet. Schachtunterteil SU-M 1000 x 500 Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1 Zulauf: DN 150 , Ablauf: DN 150			
		5 St.	EP	GP
07.04.0006	Schachtring SR-M 1000 x 500, 150 mm Schachtringe mit Muffe, einschl. Dichtung nach DIN 4060, Wandstärke min. 150 mm liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet. Schachtring SR-M 1000 x 500 Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1			
		2 St.	EP	GP
07.04.0007	Schachtring SR-M 1000 x 1000, 150 mm Schachtringe mit Muffe, einschl. Dichtung nach DIN 4060, Wandstärke min. 150 mm liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.04	Bereich	Hausanschlusschächte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet.			
	Schachtring SR-M 1000 x 1000 Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1			
		3 St.	EP	GP
07.04.0008	Schachthals SH-M 1000 / 625 x 600, 150 mm Schachhälse mit Muffe, Nennweite 1000 / 625 einschl. Dichtung nach DIN 4060, Wandstärke min. 150 mm liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Werkseitig eingebaute Sicherheitssteigeisen bzw. Sicherheitssteigbügel (gemäß Anordnung der Bauleitung) werden unter den entsprechenden Positionen abgerechnet. Schachthals SH-M 1000 / 625 x 600 Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1			
		5 St.	EP	GP
07.04.0009	Auflagerring AR-V 625 X 40 Auflagerringe zur Angleichung der verschiebesichern Schachtabdeckung an die vorhandene Geländehöhe, Bauhöhe 40 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Auflagerring AR-V 625 x 40 Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1			
		2 St.	EP	GP
07.04.0010	Auflagerring AR-V 625 X 60 Auflagerringe zur Angleichung der verschiebesichern Schachtabdeckung an die vorhandene Geländehöhe, Bauhöhe 60 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Auflagerring AR-V 625 x 60 Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1			
		2 St.	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
07.04	Bereich	Hausanschlussschächte		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
07.04.0011	Auflagerring AR-V 625 X 80 Auflagerringe zur Angleichung der verschiebesichern Schachtabdeckung an die vorhandene Geländehöhe, Bauhöhe 80 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Auflagerring AR-V 625 x 80 Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1	2 St.	EP	GP
07.04.0012	Auflagerring AR-V 625 X 100 Auflagerringe zur Angleichung der verschiebesichern Schachtabdeckung an die vorhandene Geländehöhe, Bauhöhe 100 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und fachgerecht einbauen. Auflagerring AR-V 625 x 100 Typ 2, DIN EN 1917 und DIN V 4034-1	2 St.	EP	GP
07.04.0013	Kl. D Lüftung, Gußrahmen, dämpf. Einl. Schachtabdeckungen Klasse D 400, entsprechend DIN EN 124/ DIN 1229, Einstiegsöffnung Durchm. 625 mm, liefern, abladen, zur Verwendungsstelle transportieren und einbauen. Das Auflager mit Mörtel (siehe Vorbemerkung 51.3) dicht füllen und glattstreichen. Schachtabdeckung Klasse D, DIN 19584-AD, mit dämpfender Einlage, Rahmen DIN 19584-1 aus Gußeisen, BEGU-Deckel DIN 19584-2 aus Gußeisen mit Beton mit Lüftungsöffnungen. Schmutzfänger aus Stahl, verzinkt.	5 St.	EP	GP
07.04.0014	Steigeisen B-Stahl für Betonfertigteile Steigeisen aus Stahl nach DIN EN 10 025 Form B nach DIN 19555 zum Einbau in Betonfertigteile für einläufige Steigeisengänge liefern und nach Herstellerangaben fachgerecht einbauen. Das Steigmaß beträgt 250 mm. Die Steigeisen müssen einen Korrosionsschutz aus UV-stabilisiertem PE-HD nach DIN 8074 und DIN 8075 oder einem gleichwertigem Werkstoff aufweisen. Die Dicke der Umhüllung muß ohne Profil min. 2,5 mm sein. Steigeisen DIN 19555 -B-MSS	5 St.	EP	GP
Summe Bereich 07.04		Hausanschlusschächte, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach den entsprechenden...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 07				
	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrleitungen nach d...			.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
08 Titel Dichtheitsprüfungen/ Optische Prüfung				
08.01 Bereich Dichtheitsprüfung				
08.01.0001	Dichtheitsprüfung Luft Anschlusskanäle DN160			
	Dichtheitsprüfung DIN EN 1610 mit Luft der Anschlusskanäle Mischwasserkanäle aus Stz./ PP-MD/ PVC-U/ Aquaflex o.ä., bis DN 200, Prüfung abschnittsweise - je Anschlussleitung. Anlage ist nicht in Betrieb, zusätzliche Wasserhaltungsmaßnahmen im Hauptkanal und in der Anschlussleitung sind im Zuge der Prüfung einzukalkulieren, einschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse (Haupt- und Hausanschlusskanal), mit Luftüberdruck, Verfahren LC. Die Prüfung ist vorschriftsgemäß digital zu dokumentieren und an die Bauleitung zu übergeben.			
		100 m	EP	GP
08.01.0002	Dichtheitsprüfung Hausanschlüsse			
	Kanalleitungen mit unterschiedlichen Haltungslängen, Größe bis einschließlich DN 300, auf Dichtheit nach DIN EN 1610 (ganze Haltung oder Rohrverbindungen) prüfen einschl. der erforderlichen Geräte und Materialien. Gilt nur für die neu erstellten Rohrleitungen der Hausanschlüsse, bestehende Leitung bleiben davon unberührt. Von der beabsichtigten Prüfung den Auftraggeber verständigen und vom Ergebnis der Dichtheitsprüfung eine Niederschrift anfertigen.			
		100 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
08	Titel	Dichtheitsprüfungen/ Optische Prüfung		
08.01	Bereich	Dichtheitsprüfung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
08.01.0003	Dichtheitsprüfung DN 700 Kanalleitungen mit unterschiedlichen Haltungslängen, DN 700, auf Dichtheit nach DIN EN 1610 (ganze Haltung oder Rohrverbindungen) prüfen einschl. der erforderlichen Geräte und Materialien. Von der beabsichtigten Prüfung den Auftraggeber verständigen und vom Ergebnis der Dichtheitsprüfung eine Niederschrift anfertigen.			
		320 m	EP	GP
Summe Bereich 08.01			Dichtheitsprüfung , Netto:	.....
Summe Titel 08			Dichtheitsprüfungen/ Optische Prüfung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
09	Titel	Stundensätze		
	<p>Lohn- und Gehaltskosten für</p> <p>In Übereinstimmung mit der DIN 1961 §2 werden Stundenlohnarbeiten nur vergütet, wenn sie als solche vor ihrem Beginn ausdrücklich vereinbart werden.</p> <p>Die Nachweise über die Stundenlohnarbeiten müssen Angaben enthalten zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Art der ausgeführten Leistung - Ort und Datum sowie die Dauer der Arbeiten - Anzahl der eingesetzten Arbeitskräfte (getrennt nach deren Qualifikation) - Materialverbrauch - bei Maschinen- und Kfz-Einsatz Angaben zum Typ <p>Lohn- und Gehaltskosten für Stundenlohnarbeiten</p> <p>Für alle Angaben und Ermittlungen sind die behördlichen preisrechtlichen Vorschriften nach der zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung geltenden Fassung zu beachten. Die darin aufgeführten Zuschläge sind Höchstsätze, die durch die nachfolgende Vereinbarung nicht überschritten werden dürfen.</p>			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
09	Titel	Stundensätze		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
09.0001	Verrechnungssatz für Arbeitskraft Poliere Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Poliere, Schachtmeister oder dgl.	5 h	EP	GP
09.0002	Verrechnungssatz für Arbeitskraft BFA (V 1) Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich vermögenswirksamer Leistungen mit den Zuschlägen für Gemeinkosten (Sozialkassenbeiträge, Winterbauumlage und dgl.), sowie Lohn- bzw. Gehaltsnebenkosten und Zuschläge für Überstunden. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Baufacharbeiter (Berufsgruppe V 1).	5 h	EP	GP
	Verrechnungssatz für Baugeräte Berrechnungssatz für Baugeräte Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte sind nur auf Anordnung der Bauleitung auszuführen. Angeboten wird für das jeweilige Gerät ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz enthält, insbesondere die Kosten der Bedienung, der Gerätevorhaltung, der Betriebsstoff- und der Wartungsstoffkosten sowie Reparaturkostenanteile. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
09	Titel	Stundensätze		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Die Personalkosten der Bedienung sind einzurechnen.			
	Verrechnungssatz für LKW			
	Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen sind nur auf Anordnung der Bauleitung auszuführen. Angeboten wird für den jeweiligen LKW ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW enthält, insbesondere die Kosten der Bedienung (Fahrer), der Gerätevorhaltung, der Betriebsstoff- und der Wartungsstoffkosten sowie Reparaturkostenanteile. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden und nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge).			
	Die Personalkosten der Bedienung sind einzurechnen.			
09.0003	Verrechnungssatz für Baugerät Bagger 0,4 bis 1,0 m3			
	Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.			
	Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.			
	Bagger über 0,4 bis 1,0 m3.			
		5 h	EP	GP
09.0004	Verrechnungssatz für Baugerät Minibagger bis 3,5 t			
	Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen.			
	Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
09	Titel	Stundensätze		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Minibagger bis 3,5 t.			
		5 h	EP	GP
09.0005	Verrechnungssatz für Baugerät Frontlader L 45 bis 75 kW Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Frontlader, luftbereift über 45 bis 75 kW.			
		5 h	EP	GP
09.0006	Verrechnungssatz für Baugerät Kompressor 5 bis 10 m3 Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Kompressor über 5 bis 10 m3/min.			
		5 h	EP	GP
09.0007	Verrechnungssatz für Baugerät Bohrhammer bis 20 kg Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
09	Titel	Stundensätze		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.			Übertrag:
	Bohr- oder Abbauhammer bis 20 kg.			
		5 h	EP	GP
09.0008	Verrechnungssatz für LKW, LKW-Kipper 12 t Stundenlohnarbeiten durch Lastkraftwagen auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für den jeweiligen LKW umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz des LKW, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für den Fahrer. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Fahrzeug. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden nach der tatsächlichen Nutzlast des jeweiligen LKW (ohne Erhöhung der Nutzlaststufe für Sonderfahrzeuge). LKW-Kipper, ca. 12 t Nutzlast.			
		5 h	EP	GP
09.0009	Verrechnungssatz für Kleingeräte Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anordnung des AG ausführen. Der Verrechnungssatz für das jeweilige Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten für das Bedienungspersonal. Der Verrechnungssatz gilt für das zum Zeitpunkt des Abrufes einsatzbereit auf der Baustelle befindliche Baugerät. Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden. Kleingeräte wie Motorflex, Wackerstampfer, "Hilti"			
		5 h	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
09	Titel	Stundensätze		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 09		Stundensätze, Netto:		
10 Titel Bestandslagepläne				
10.01 Bereich Bestandslageplan Kanalbau				
10.01.0001	Erstellen eines Bestandslageplanes für Kanalisationsleitungen Vorbemerkung: Die Bestandsdokumentation muss zwingend vor der VOB-Abnahme beim Auftraggeber vorliegen! Vermessungstechnische Anforderungen: Die Vermessung hat mit modernen Vermessungsinstrumenten (Elektrooptisches Tachymeter, Nivelliergerät, GPS-System, Kanalmessstab) entsprechend beiliegender Vermessungsliste zu erfolgen. Das amtliche Lagenetz (UTM/ETRS89 Koordinaten ohne Zonenzahl 32 bei der Eastkoordinate) und Höhennetz (NHN) sind die Basis für die Vermessungen. Im Kanalbau sind neben den Lagekoordinaten und Höhe des Kanaldeckels (Hauptkanal) auch die Lage und Höhe der Schachtsohle, Rohrsohlen (Zulauf und Ablauf der Haltungen) und der kompletten Anschlussleitungen (Hausanschlussleitung und Straßenentwässerung) zu messen. Die Höhen der Anschlusspunkte am Hauptkanal sind für die Anschlussleitungen nicht erforderlich, die Lage der Anschlusspunkte wird über die TV Untersuchung rechnerisch ermittelt. Die Vermessung erfolgt mit einem Kanalmessstab. Die Vermessungsdaten und Kanalstammdaten werden im Format DWA M150_2010_TypA abgegeben. Schacht- und Haltungsnummern liefert der AG. Für die TV-Untersuchung (Bauabnahmeuntersuchung) werden die Lage und die Höhe der Haltungsrohrsohlen sowie die Lage und die Höhe der Endpunkte (Rohrende, Hauskontrollschacht, Regeneinlauf oder Übergang Alt auf Neu) der Anschlussleitungen benötigt. Die notwendigen Messergebnisse für den Hauptkanal müssen spätestens 10 Tage vor dem geplanten Einbau der Asphalttragschicht			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
10	Titel	Bestandslagepläne		
10.01	Bereich	Bestandslageplan Kanalbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>bzw. anderer, befestigter Oberflächen, im Format DWA M150_2010_TypA übergeben werden.</p> <p>Die Lage der Endpunkte mit Koordinaten und Höhen werden zum gleichen Zeitpunkt in einem PDF-Plan dargestellt und weitergegeben. Für das Gewerk müssen zum Schluss der Baumaßnahme Bestandsunterlagen erstellt werden.</p> <p>Bestandsplan-Grundlage:</p> <p>Grundlage für die Darstellung ist die automatisierte Liegenschaftskarte.</p> <p>Darzustellen sind im einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundstücksgrenzen - Gebäude, mit Hausnummer - Flurstückbezeichnungen <p>Kanalplan:</p> <p>Darzustellen sind im einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hauptkanalschächte, Hauskontrollschächte und fiktive Schächte - Höhen (KD und KS) der Schächte (einschl. Hauskontrollschächten), Rohrsohlenhöhen (Zu- und Ablauf) der Haltungen, Bögen, Knickpunkte und fiktiven Schächte (z.B. Abzweig in eine Haltung.) bezogen auf NHN (amtliches Höhennetz als Grundlage) - Verlauf der Kanal-, Straßenentwässerungs- und Hausanschlussleitungen einschl. Hauskontrollschacht - Haltungslängen in m (Meter) - Fließrichtung durch Pfeil - Sohlgefälle in Promille - Baustoffe der Rohrleitung und Querschnitt in mm (z.B. STZ DN 300, PE 100 SDR 11 63 x 5,8 mm) <p>Abgabe Bestandsunterlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanalplan: <p>Der Bestandsplan ist vor VOB Abnahme der Baumaßnahme dem AG</p> <p>2 x auf Normalpapier einzureichen sowie in digitaler Form (USB) als PDF- und DXF-Format.</p> <p>Die gemeinsame Darstellung von Kanal- Straßenbau und Wasserleitungsbestand ist zugelassen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kanaldaten: <p>Die Vermessungsergebnisse und Stammdaten für den Kanalbestand sind im DWA M150_2010_TypA abzugeben. Hier fließen nun alle Informationen von den Vermessungen vor der</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalenerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
10	Titel	Bestandslagepläne		
10.01	Bereich	Bestandslageplan Kanalbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Untersuchung, nach der Untersuchung und TV Untersuchung ein. Hierfür erhält der AN zum Abgleich und zur Bearbeitung des Kanalplans die Untersuchungsergebnisse der Filmungsfirma. Aus der TV Untersuchung wird beispielsweise die errechnete Lage der Anschlussleitungen übergeben.			Übertrag:
		1 psch		GP
Summe Bereich 10.01		Bestandslageplan Kanalbau, Netto:		
10.02	Bereich	Grundstücksentwässerung		
	Dokumentation Grundstücksentwässerung			
	Dokumentation Grundstücksentwässerung			
10.02.0001	Dokumentation der Hausanschlüsse und Regeneinläufe			
	Dokumentation der Hausanschlüsse und Regeneinläufe mit Hilfe von Fotos. Die Fotos sollen den Bereich vom Anschluss an den Hauptkanal bis zum Ende der neu verlegten HA-Leitung inkl. aller Rohre und Formstücke zeigen. Die Zuordnung des HA muß auf dem Foto durch ein Hinweisschild mit Stationierung erkennbar sein (z.B. Hinweis mit einer Schreibnotiz). Die Dokumentation ist dem AG vorzulegen.			
		30 St	EP	GP
10.02.0002	Ortung bzw. Zuordnung der Anschlussleitung und Einfärbeverfahren.			
	Ortung bzw. Zuordnung der Anschlussleitung und Einfärbeverfahren. Bestehende Anschlussleitungen mittels Einfärbeverfahren zuordnen. Das Ergebnis ist einschließlich der Herstellung von eindeutigen Leitungsskizzen mit beinhaltenen Einmessungen auf feste Punkte zu dokumentieren und versteht sich einschließlich Lieferung der benötigten Materialien. Färbemittel nach Wahl des AN, Wasser, Wassertransportbehälter sowie aller Nebenarbeiten. Kalkulationsansatz: Facharbeiter: 0,50 h Wasser: 100 l mit entsprechender Menge an Färbemittel			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
10	Titel	Bestandslagepläne		
10.02	Bereich	Grundstücksentwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Rohrdimension: bis DN 150</p> <p>Diese Maßnahme ist nur für den Fall vorzusehen, dass Herkunft und/ oder Funktion eines vorgefundenen Anschlusskanals nicht eindeutig ersichtlich bzw. bekannt ist.</p> <p>Die Durchführung dieser Maßnahmen erfolgt nur nach vorhergehender Freigabe durch den AG und die örtliche Bauüberwachung.</p> <p>In Abhängigkeit der Lage der zu untersuchenden Leitung und des Baufortschrittes ist ein direktes Anfahren der zu untersuchenden Anschlussleitungen nicht zu gewährleisten. Ein evtl. Mehraufwand hierfür ist in die Einheitspreis mit einzukalkulieren.</p> <p>Vergütet wird ausschließlich nach fachgerecht dokumentierten Anschlusskanälen.</p>			Übertrag:
		1 St	EP	GP
10.02.0003	<p>Einsatz der TV-Kamera mit flexiblem Schiebegestänge, Anschlussleitung bis DN 150, Untersuchungslänge bis ca. 10,00 m</p> <p>Kosten für Einsatz der TV-Kamera mit flexiblem Schiebegestänge autark vom Inspektionsfahrzeug, Koffersystem zur Zustandsfestellung der Anschlussleitung bis DN 150, Untersuchungslänge bis 10,0 m (inkl. Personal und Material).</p> <p>Optische Inspektion der Abwasserleitung DIN EN 13508-2 und DWA-M 149 Teil 2, mit TV-Kamera mit flexiblem Schiebegestänge, mit Drehschwenkkopf und Zoom, mit aufrechtem und seitenrichtigem Bild, autark vom Inspektionsfahrzeug, einschl. Anfertigung eines Ergebnisprotokolls.</p> <p>Das anzufertigende Ergebnisprotokoll ist der späteren Hausanschlussrechnung beizufügen.</p> <p>Eine Vergütung erfolgt nur bei nachweislicher Erfordernis und Vollständigkeit der Dokumentation.</p>			
		15 St	EP	GP
10.02.0004	<p>TV-Kamera Untersuchungslängen >10,0m Einsatz der TV-Kamera Zul</p> <p>Kosten für Einsatz der TV-Kamera mit flexiblem Schiebegestänge als Zulage der Position vor, für Untersuchungslängen > 10,0 m, sonst wie Position vor.</p>			
		15 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
10	Titel	Bestandslagepläne		
10.02	Bereich	Grundstücksentwässerung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 10.02				
		Grundstücksentwässerung, Netto:		
10.03	Bereich	Bestandslageplan Straßenbau		
10.03.0001	Bestandslageplan nach Abschluss der Baumaßnahme erstellen (Gewerk Straßenbau)			
	Die Bestandsdokumentation muss zwingend vor der VOB-Abnahme beim Auftraggeber vorliegen!			
	Bestandsplan Gewerk Straßenbau			
	Vermessungstechnische Anforderungen			
	Die Vermessung hat mit modernen Vermessungsinstrumenten (Elektrooptisches Tachymeter, Nivelliergerät, GPS-System) entsprechend beiliegender Vermessungsliste zu erfolgen. Das amtliche Lagenetz (UTM/ETRS89 Koordinaten ohne Zonenzahl 32 bei der Eastkoordinate) und Höhennetz (NHN) sind die Basis für die Vermessungen.			
	Für das Gewerk müssen zum Schluss der Baumaßnahme Bestandsunterlagen erstellt werden.			
	Bestandsplan-Grundlage: Grundlage für die Darstellung ist die automatisierte Liegenschaftskarte.			
	Darzustellen sind im Einzelnen:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Grundstücksgrenzen - Gebäude, mit Hausnummer - Flurstückbezeichnungen 			
	Straßenplan			
	Darzustellen sind im Einzelnen:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Bordsteine mit Typbezeichnung - Entwässerungsrinnen mit jeweiliger Typbezeichnung - Einbauten (Lichtschächte, Straßenkappen, etc) - Straßenabläufe - Straßenbeleuchtung - Baumstandorte/Baumscheiben/Bäume - Lichtsignalanlagen - Bauwerke im Ausbaubereich wie Treppenanlagen, Stützmauern, Buswartehäuschen, Bildstöcke, etc. mit entsprechender Bezeichnung - Lichtschächte - Verkehrsinsel - Schotterrasen - Bankette - Gabionen 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
10	Titel	Bestandslagepläne		
10.03	Bereich	Bestandslageplan Straßenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Beschilderung - Fundamente z. B. der Beschilderung, Ampelanlagen größer 0,25 qm <p>Folgende Flächen sind in unterschiedlicher Farbdarstellung darzustellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gehwegflächen - Fahrbahn - Parkflächen / Parkplatz - Angebotsstreifen - Grünbeete - Pflanzbeete - Gebäudezufahrten - Radweg - Orientierungsstreifen - Aufpflasterung in Fahrbahn - Bankette - Schotterrasen <p>Jedes flächenhafte Objekt (siehe Layerstruktur STW Brilon) muss zwingend als Ringpolygon digitalisiert werden, auch wenn 2 Flächenobjekte aneinander grenzen.</p> <p>Wenn unterschiedliche Konstruktionsaufbauten oder Materialien z. B. in den Gehwegflächen verwendet wurden, sind diese getrennt aufzumessen und unterschiedlich zu markieren.</p> <p>Es ist eine Legende zu erstellen, in der die Signatur mit Konstruktionsaufbau und Typenbezeichnung hervorgeht.</p> <p>Abgabe Bestandsunterlagen</p> <p>Straßenplan: Der Bestandsplan ist vor VOB- Abnahme der Baumaßnahme dem AG 2 x auf Normalpapier einzureichen sowie in digitaler Form (CD, DVD) als PDF- und DXF- Format. Die gemeinsame Darstellung von Kanal-, Straßenbau- und Wasserleitungsbestand ist zugelassen.</p> <p>Straßendaten: Die Leitungspunkte für den Straßenbestand sind im ASCII-Format unter Angabe von Punktnummer, Punktcode, Eastkoordinate, Northkoordinate und NHN- Höhe auf CD-ROM gem. Vermessungsliste einzureichen.</p> <p>Vor Angebotsabgabe können Sie genauere Angaben über den Aufbau und den Inhalt der Bestandsdaten und der DXF- Layer-Struktur sowie die farblichen Darstellungen und Signaturen bei den Stadtwerken Brilon erhalten.</p>			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung			
10	Titel	Bestandslagepläne			
10.03	Bereich	Bestandslageplan Straßenbau			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:		
			1 PSCH	GP	
Summe Bereich 10.03					
			Bestandslageplan Straßenbau, Netto:		
Summe Titel 10					
			Bestandslagepläne, Netto:		
			zzgl. MwSt. (19,0 %):		
			Gesamtsumme, Brutto:		

LV-Zusammenfassung

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung		
Nr.		Bezeichnung	Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	19	.....
02	Titel	Erkundungsschürfe	24	.....
03	Titel	Tief- und Straßenbauarbeiten	25	.....
04	Titel	Oberflächenentwässerung	44	.....
05	Titel	Kanalbauarbeiten	46	.....
05.01	Bereich	Baugrube	46	.....
05.02	Bereich	Schachtbauwerke	47	.....
05.03	Bereich	Baugrubenverkleidungsarbeiten	56	.....
05.04	Bereich	Abbrechen, Abmauern, Verdämmen	57	.....
05.05	Bereich	Rohrleitungen GfK-Rohre	60	.....
06	Titel	Versorgungsleitung Wasser	66	.....
06.01	Bereich	Rohrleitungsarbeiten	66	.....
06.02	Bereich	Tiefbau und Zusätzliche Arbeiten	68	.....
06.03	Bereich	Kernbohrungen für TW-Hausanschlüsse	79	.....
06.04	Bereich	Baugrubenverkleidungsarbeiten Wasserleitung	84	.....
07	Titel	Grundstücksentwässerung, sonstige Kanäle Die Rohrl...	85	.....
07.01	Bereich	Grundstücksanschlüsse	85	.....
07.02	Bereich	Anschlußumbauarbeiten	89	.....
07.03	Bereich	PP wandverstärkt (KG 2000 oder glw.)	90	.....
07.04	Bereich	Hausanschlussschächte	96	.....
08	Titel	Dichtheitsprüfungen/ Optische Prüfung	101	.....
08.01	Bereich	Dichtheitsprüfung	101	.....
09	Titel	Stundensätze	102	.....
10	Titel	Bestandslagepläne	107	.....
10.01	Bereich	Bestandslageplan Kanalbau	107	.....
10.02	Bereich	Grundstücksentwässerung	109	.....
10.03	Bereich	Bestandslageplan Straßenbau	111	.....

LV-Zusammenfassung

Madfeld-Holzweg-Kanalerneuerung (2026)

01	LV	Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung	
Nr.	Bezeichnung	Seite	Gesamt in EUR
Summe LV 01 Holzweg Erneuerung Kanal- und Wasserleitung			
		Angebotssumme, Netto:	EUR
	Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....	<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift			